

RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

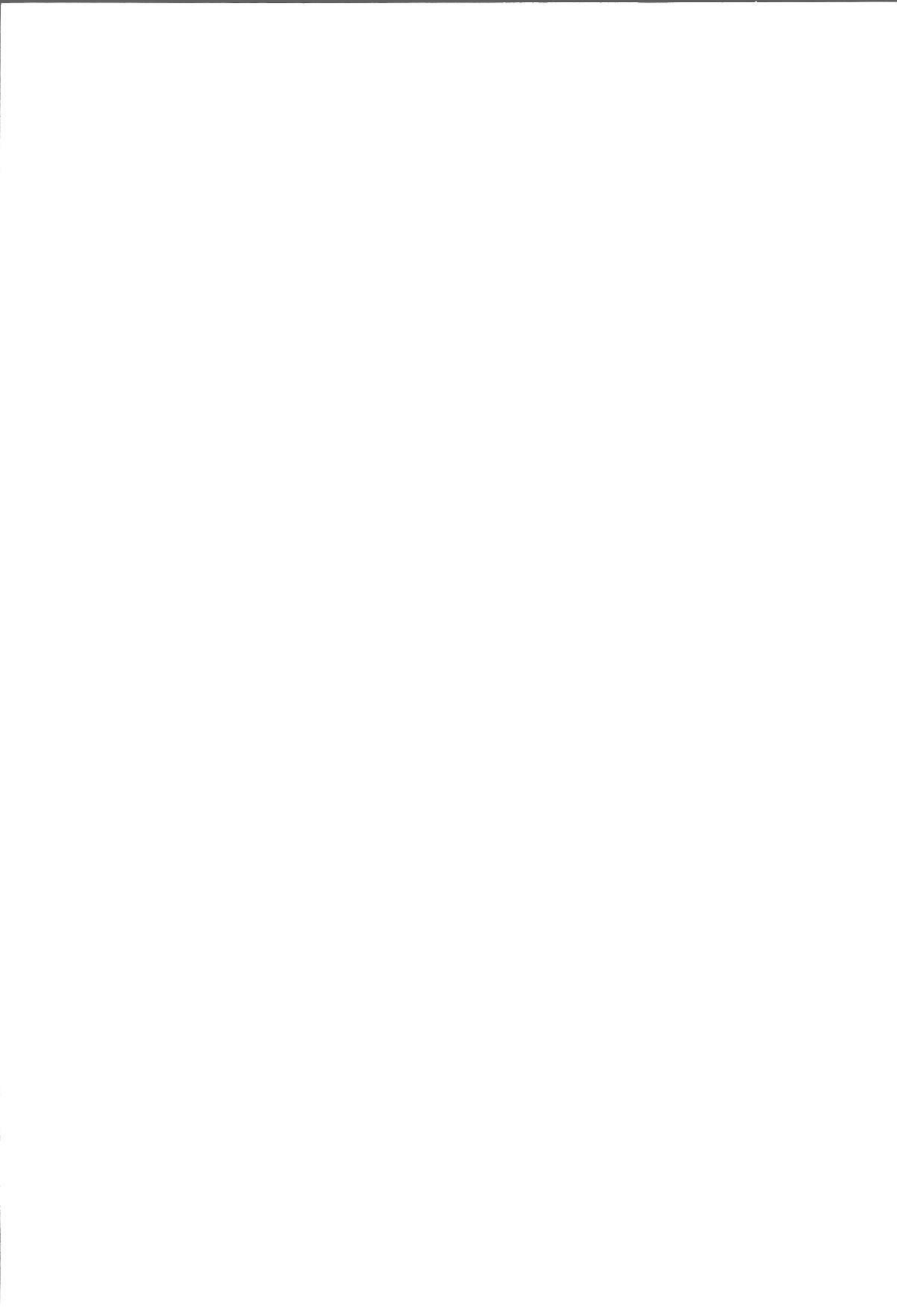
Bewährungshilfe

1983



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



RECHTSPFLEGE

FACHSERIE

10

Reihe 5

Bewährungshilfe

1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumenten - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: (06131) 59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im November 1984

Preis: DM 11,60

Bestellnummer: 2100500-83700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1983 nach Ländern	6
2 Bewährungsaufsichten nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	
2.1 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1983 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	8
2.2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1981 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	10
2.3 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1982 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern	11
3 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	12
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	13
4 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen	
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Ländern	14
4.2 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	18
4.3 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht und Hauptdeliktsgruppen	38
4.4 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Ländern	42
4.5 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht sowie nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	46
4.6 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht und Hauptdeliktsgruppen	66
5 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach dem Alter der Unterstellten	
5.1 Nach Ländern	70
5.2 Nach Straftatengruppen und ausgewählten Straftaten	72
5.3 Nach Hauptdeliktsgruppen	82
6 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern	84
7 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern	
7.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht	86
7.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht	88

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Abs. = Absatz
- i.V.m. = in Verbindung mit
- JGG = Jugendgerichtsgesetz
- StGB = Strafgesetzbuch
- StVG = Straßenverkehrsgesetz

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik 1983 veröffentlicht.

In der Bewährungshilfestatistik werden die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht gezählt. Daneben enthält die Veröffentlichung auch - und zwar in Tabelle 1 - die Anzahl der Unterstellungen unter Führungsaufsicht nach Ländern.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen dem Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt worden ist. Nicht nachgewiesen sind hier mithin Unterstellungen aus anderen Gründen - mit Ausnahme der Aussetzung des Berufsverbots. Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich vor allem daraus, daß eine Person, die wegen

mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungsaufsicht gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung). In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind.

Durch Verwendung eines einheitlichen Straftatenverzeichnisses für die Bewährungshilfe-, die Führungsaufsichts- und die Strafvollzugsstatistik soll der Vergleich unter diesen Statistiken erleichtert werden.

In der Tabelle 2 sind in den Berichtsjahren 1981 und 1982 für einige Länder fehlerhafte Zahlen gemeldet worden. Diese Tabelle wird deshalb für den betroffenen Bereich des allgemeinen Strafrechts im vorliegenden Heft mit den berichtigten Ergebnissen der Jahre 1981 und 1982 nochmals ausgedruckt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1983 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt ³⁾	darunter		unter Bewährungs- und Führungsaufsicht ⁴⁾		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht			zusammen	Heranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche	Heranwachsende
Schleswig-Holstein													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			3 549	434	x	x	64,5	2 068	42	2 026	1 481	394	1 087
Führungsaufsicht			171	x	7	x	3,1	163	1	162	8	3	5
Zusammen ...	53	7	3 720	434	7	38	67,6	2 231	43	2 188	1 489	397	1 092
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			220	39	x	x	4,0	171	2	169	49	12	37
Führungsaufsicht			3	x	-	x	0,1	3	-	3	-	-	-
Zusammen ...			223	39	-	1	4,1	174	2	172	49	12	37
Hamburg													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 562	719	x	x	57,0	3 194	16	3 178	1 368	348	1 020
Führungsaufsicht			278	x	6	x	3,5	259	1	258	19	4	15
Zusammen ...	74	20	4 840	719	6	62	60,5	3 453	17	3 436	1 387	352	1 035
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			352	62	x	x	4,4	277	1	276	75	21	54
Führungsaufsicht			5	x	-	x	0,1	4	-	4	1	-	1
Zusammen ...			357	62	-	1	4,5	281	1	280	76	21	55
Niedersachsen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			13 250	1 719	x	x	51,2	8 840	397	8 443	4 410	1 507	2 903
Führungsaufsicht			1 006	x	60	x	3,9	951	6	945	55	21	34
Zusammen ...	259	74	14 256	1 719	60	207	55,0	9 791	403	9 388	4 465	1 528	2 937
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			926	122	x	x	3,6	692	26	666	234	84	150
Führungsaufsicht			22	x	1	x	0,1	20	-	20	2	1	1
Zusammen ...			948	122	1	9	3,7	712	26	686	236	85	151
Bremen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 131	320	x	x	66,6	1 493	29	1 464	638	183	455
Führungsaufsicht			240	x	13	x	7,5	231	-	231	9	2	7
Zusammen ...	32	6	2 371	320	13	59	74,1	1 724	29	1 695	647	185	462
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			127	22	x	x	4,0	99	2	97	28	6	22
Führungsaufsicht			8	x	-	x	0,3	5	-	5	3	-	3
Zusammen ...			135	22	-	6	4,3	104	2	102	31	6	25
Nordrhein-Westfalen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			37 268	4 276	x	x	67,0	22 818	1 268	21 550	14 450	4 804	9 646
Führungsaufsicht			3 383	x	138	x	6,1	2 994	35	2 959	389	103	286
Zusammen ...	556	148	40 651	4 276	138	629	73,1	25 812	1 303	24 509	14 839	4 907	9 932
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			2 858	310	x	x	5,1	1 858	99	1 759	1 000	327	673
Führungsaufsicht			106	x	2	x	0,2	82	1	81	24	8	16
Zusammen ...			2 964	310	2	22	5,3	1 940	100	1 840	1 024	335	689
Hessen													
Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			10 020	1 311	x	x	70,6	6 998	254	6 744	3 022	1 013	2 009
Führungsaufsicht			601	x	15	x	4,2	544	2	542	57	15	42
Zusammen ...	142	47	10 621	1 311	15	164	74,8	7 542	256	7 286	3 079	1 028	2 051
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			976	139	x	x	6,9	748	28	720	228	79	149
Führungsaufsicht			48	x	-	x	0,3	36	-	36	12	3	9
Zusammen ...			1 024	139	-	22	7,2	784	28	756	240	82	158

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

1 Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht am 31. Dezember 1983 nach Ländern

Art der Unterstellung ¹⁾	Bewährungshelfer ²⁾		Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht				Unterstellungen je Bewährungshelfer	Unterstellungen nach					
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt ³⁾	darunter		Erwachsene		Allgemeinem Strafrecht			Jugendstrafrecht		
				Bewährungsaufsicht	Führungsaufsicht			zusammen	Heranwachsende	Erwachsene	zusammen	Jugendliche	Heranwachsende
Rheinland-Pfalz Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			6 342	737	x	x	78,3	3 793	353	3 440	2 549	1 162	1 387
Führungsaufsicht			407	x	8	x	5,0	349	4	345	58	17	41
Zusammen ...	81	17	6 749	737	8	66	83,3	4 142	357	3 785	2 607	1 179	1 428
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			593	64	x	x	7,3	385	40	345	208	90	118
Führungsaufsicht			19	x	-	x	0,2	14	1	13	5	-	5
Zusammen ...			612	64	-	12	7,6	399	41	358	213	90	123
Baden-Württemberg Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			15 737	1 526	x	x	64,0	9 046	402	8 644	6 691	2 323	4 368
Führungsaufsicht			899	x	24	x	3,7	861	-	861	38	12	26
Zusammen ...	246	65	16 636	1 526	24	188	67,6	9 907	402	9 505	6 729	2 335	4 394
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 400	147	x	x	5,7	908	35	873	492	123	369
Führungsaufsicht			34	x	-	x	0,1	30	-	30	4	1	3
Zusammen ...			1 434	147	-	8	5,8	938	35	903	496	124	372
Bayern Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			14 570	1 067	x	x	56,5	6 577	314	6 263	7 993	2 645	5 348
Führungsaufsicht			2 309	x	94	x	8,9	2 075	12	2 063	234	65	169
Zusammen ...	258	82	16 879	1 067	94	370	65,4	8 652	326	8 326	8 227	2 710	5 517
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			1 409	116	x	x	5,5	827	21	806	582	169	413
Führungsaufsicht			123	x	1	x	0,5	104	2	102	19	6	13
Zusammen ...			1 532	116	1	44	5,9	931	23	908	601	175	426
Saarland Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			2 554	210	x	x	73,0	1 172	25	1 147	1 382	408	974
Führungsaufsicht			126	x	1	x	3,6	102	1	101	24	7	17
Zusammen ...	35	10	2 680	210	1	11	76,6	1 274	26	1 248	1 406	415	991
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			167	12	x	x	4,8	68	1	67	99	28	71
Führungsaufsicht			3	x	-	x	0,1	3	-	3	-	-	-
Zusammen ...			170	12	-	1	4,9	71	1	70	99	28	71
Berlin (West) Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			4 676	394	x	x	39,3	2 869	84	2 785	1 807	549	1 258
Führungsaufsicht			606	x	15	x	5,1	597	-	597	9	2	7
Zusammen ...	119	40	5 282	394	15	69	44,4	3 466	84	3 382	1 816	551	1 265
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			449	44	x	x	3,8	329	6	323	120	34	86
Führungsaufsicht			35	x	-	x	0,3	34	-	34	1	-	1
Zusammen ...			484	44	-	3	4,1	363	6	357	121	34	87
Bundesgebiet Unterstellungen insgesamt													
Bewährungsaufsicht ...			114 659	12 713	x	x	61,8	68 868	3 184	65 684	45 791	15 336	30 455
Führungsaufsicht			10 026	x	381	x	5,4	9 126	62	9 064	900	251	649
Zusammen ...	1 855	516	124 685	12 713	381	1 863	67,2	77 994	3 246	74 748	46 691	15 587	31 104
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen													
Bewährungsaufsicht ...			9 477	1 077	x	x	5,1	6 362	261	6 101	3 115	973	2 142
Führungsaufsicht			406	x	4	x	0,2	335	4	331	71	19	52
Zusammen ...			9 883	1 077	4	129	5,3	6 697	265	6 432	3 186	992	2 194

1) Ohne die Unterstellungen nach § 10 JGG.
2) Ohne ehrenamtliche Bewährungshelfer.

3) Ggf. auch mehrere Bewährungs- und Führungsaufsichten nebeneinander.
4) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

2 Bewährungsaufsichten nach dem Grund

2.1 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1983 nach

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht														
			insgesamt	Strafaussetzung			aufgrund Aussetzung des Strafrestes bei						Aussetzung des Berufsverbots	Strafrest bei Entlassung ¹⁾			
				nach § 56 StGB		um Wege der Gnade	zeitiger Freiheitsstrafe			lebenslanger Freiheitsstrafe				weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr
				Abs. 1	Abs. 2	nach § 57 Abs. 1 StGB	Abs. 2 StGB	um Wege der Gnade	nach § 57a StGB	im Wege der Gnade							
Unterstellungen																	
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	2 068	1 048	104	24	859	9	23	-	1	-	576	208	81	26	
2		%	100	50,7	5,0	1,2	41,5	0,4	1,1	-	-	-	64,6	23,3	9,1	2,9	
3	Hamburg	Anzahl	3 194	1 500	58	178	1 291	18	147	1	1	-	831	371	173	81	
4		%	100	47,0	1,8	5,6	40,4	0,6	4,6	0,0	0,0	-	57,1	25,5	11,9	5,6	
5	Niedersachsen.....	Anzahl	8 840	4 926	480	77	3 228	44	81	-	4	-	2 156	721	356	120	
6		%	100	55,7	5,4	0,9	36,5	0,5	0,9	-	-	-	64,3	21,5	10,6	3,6	
7	Bremen	Anzahl	1 493	737	36	21	683	8	8	-	-	-	423	182	76	18	
8		%	100	49,4	2,4	1,4	45,7	0,5	0,5	-	-	-	60,5	26,0	10,9	2,6	
9	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	22 818	10 148	883	404	10 980	111	267	12	13	-	7 327	2 485	1 144	402	
10		%	100	44,5	3,9	1,8	48,1	0,5	1,2	0,1	0,1	-	64,5	21,9	10,1	3,5	
11	Hessen	Anzahl	6 998	3 189	438	156	3 027	48	122	3	15	-	1 821	813	424	139	
12		%	100	45,6	6,3	2,2	43,3	0,7	1,7	-	0,2	-	57,0	25,4	13,3	4,3	
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	3 793	1 415	163	46	2 080	29	50	2	8	-	1 259	567	267	66	
14		%	100	37,3	4,3	1,2	54,8	0,8	1,3	0,1	0,2	-	58,3	26,3	12,4	3,1	
15	Baden-Württemberg	Anzahl	9 046	4 498	505	215	3 526	75	212	3	12	-	1 939	1 185	554	135	
16		%	100	49,7	5,6	2,4	39,0	0,8	2,3	-	0,1	-	50,9	31,1	14,5	3,5	
17	Bayern	Anzahl	6 577	3 373	322	36	2 716	68	32	10	20	-	1 422	755	435	204	
18		%	100	51,3	4,9	0,5	41,3	1,0	0,5	0,2	0,3	-	50,5	26,8	15,4	7,2	
19	Saarland	Anzahl	1 172	313	93	4	737	13	11	1	-	-	462	184	87	28	
20		%	100	26,7	7,9	0,3	62,9	1,1	0,9	0,1	-	-	60,7	24,2	11,4	3,7	
21	Berlin (West)	Anzahl	2 869	1 720	103	200	700	5	128	7	6	-	416	216	147	54	
22		%	100	60,0	3,6	7,0	24,4	0,2	4,5	0,2	0,2	-	49,9	25,9	17,6	6,5	
23	Bundesgebiet ...	Anzahl	68 868	32 867	3 185	1 361	29 827	428	1 081	39	80	-	18 632	7 687	3 744	1 273	
24		%	100	47,7	4,6	2,0	43,3	0,6	1,6	0,1	0,1	-	59,5	24,5	11,9	4,1	
darunter: Unterstellungen																	
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	171	86	9	-	70	-	6	-	-	-	56	12	7	1	
26	Hamburg	Anzahl	277	163	8	36	51	-	18	-	1	-	51	13	5	-	
27	Niedersachsen	Anzahl	692	434	53	8	170	7	20	-	-	-	153	22	16	6	
28	Bremen	Anzahl	99	55	3	5	32	1	3	-	-	-	26	5	3	2	
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	1 858	1 106	95	89	523	10	34	1	-	-	433	87	28	19	
30	Hessen	Anzahl	748	407	58	25	223	11	21	-	3	-	148	73	24	10	
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	385	198	25	17	131	3	10	-	1	-	107	26	7	4	
32	Baden-Württemberg	Anzahl	908	598	73	54	150	4	29	-	-	-	103	50	21	9	
33	Bayern	Anzahl	827	494	60	10	249	9	3	-	2	-	152	65	36	8	
34	Saarland	Anzahl	68	30	12	-	21	3	2	-	-	-	16	6	4	-	
35	Berlin (West)	Anzahl	329	218	11	33	45	-	21	-	1	-	37	17	10	2	
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	6 362	3 789	407	277	1 665	48	167	1	8	-	1 282	376	161	61	

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe".

2) Die Angaben beziehen sich auf die 4 Spalten "Aussetzung des Restes einer ...".

der Unterstellung und Ländern
dem Grund der Unterstellung und Ländern

Unterstellung unter Bewährungsaufsicht nach Jugendstrafrecht														Lfd. Nr.
ins- gesamt	aufgrund					Aussetzung des Restes einer				Strafrest bei Entlassung ²⁾				
	Verhän- gung der Jugend- strafe nach § 27 JGG	Aussetzung der Jugendstrafe zur Bewährung		Jugend- strafe im Wege der Gnade	bestimmten Jugendstrafe		unbestimmten Jugendstrafe		weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr		
		nach § 21 Abs. 1 JGG	Abs. 2 JGG		nach § 88 JGG	im Wege der Gnade	nach § 89 JGG	im Wege der Gnade						
insgesamt														
1 481	206	792	106	4	366	1	6	-	187	136	41	9	1	
100	13,9	53,5	7,2	0,3	24,7	0,1	0,4	-	50,1	36,5	11,0	2,4	2	
1 368	138	830	50	8	326	14	1	1	171	133	28	10	3	
100	10,1	60,7	3,7	0,6	23,8	1,0	0,1	0,1	50,0	38,9	8,2	2,9	4	
4 410	447	2 483	540	11	873	4	52	-	332	394	169	34	5	
100	10,1	56,3	12,2	0,2	19,8	0,1	1,2	-	35,7	42,4	18,2	3,7	6	
638	86	349	41	15	128	5	13	1	58	63	22	4	7	
100	13,5	54,7	6,4	2,4	20,1	0,8	2,0	0,2	39,5	42,9	15,0	2,7	8	
14 450	1 006	8 996	1 233	53	2 977	28	154	3	1 479	1 237	366	80	9	
100	7,0	62,3	8,5	0,4	20,6	0,2	1,1	-	46,8	39,1	11,6	2,5	10	
3 022	351	1 676	418	17	518	11	22	9	238	228	77	17	11	
100	11,6	55,5	13,8	0,6	17,1	0,4	0,7	0,3	42,5	40,7	13,8	3,0	12	
2 549	167	1 660	207	5	496	5	9	-	170	236	86	18	13	
100	6,6	65,1	8,1	0,2	19,5	0,2	0,4	-	33,3	46,3	16,9	3,5	14	
6 691	485	3 786	872	38	1 392	21	96	1	492	675	296	47	15	
100	7,2	56,6	13,0	0,6	20,8	0,3	1,4	-	32,6	44,7	19,6	3,1	16	
7 993	460	4 456	803	10	2 189	3	72	-	783	1 003	412	66	17	
100	5,8	35,7	10,0	0,1	27,4	-	0,9	-	34,6	44,3	18,2	2,9	18	
1 382	54	816	113	1	367	5	26	-	103	149	122	24	19	
100	3,9	59,0	8,2	0,1	26,6	0,4	1,9	-	25,9	37,4	30,7	6,0	20	
1 807	81	1 298	135	15	259	16	3	-	104	104	53	17	21	
100	4,5	71,8	7,5	0,8	14,3	0,9	0,2	-	37,4	37,4	19,1	6,1	22	
45 791	3 481	27 142	4 518	177	9 891	113	454	15	4 117	4 358	1 672	326	23	
100	7,6	59,3	9,9	0,4	21,6	0,2	1,0	0,0	39,3	41,6	16,0	3,1	24	
weiblicher Personen														
49	13	31	3	-	2	-	-	-	2	-	-	-	25	
75	8	48	5	2	12	-	-	-	3	3	6	-	26	
234	36	142	21	-	33	-	2	-	20	10	3	2	27	
28	8	13	3	1	2	1	-	-	1	1	1	-	28	
1 000	111	682	84	9	108	2	3	1	62	36	15	1	29	
228	32	126	24	3	40	2	1	-	17	17	7	2	30	
208	18	153	14	3	20	-	-	-	9	8	3	-	31	
492	61	336	58	1	33	1	2	-	17	12	6	1	32	
582	63	378	79	1	59	-	2	-	34	17	7	3	33	
99	6	80	4	-	9	-	-	-	2	5	2	-	34	
120	12	83	5	4	15	1	-	-	9	6	1	-	35	
3 115	368	2 072	300	24	333	7	10	1	176	115	51	9	36	

2 Bewährungsaufsichten nach dem Grund der Unterstellung und Ländern

2.2 Bewährungsaufsichten am 31. Dezember 1981 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht											
			insgesamt	aufgrund						Aussetzung des Berufsverbots	Strafreist bei Entlassung ¹⁾			
				Strafaussetzung			Aussetzung des Strafrestes				weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr
nach § 56 Abs. 1 StGB	nach § 56 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach § 57 Abs. 1 StGB	nach § 57 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade									
Unterstellungen, insgesamt														
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	2 096	923	63	23	1 052	7	28	-	700	272	85	30
2		%	100	44,0	3,0	1,1	50,2	0,3	1,3	-	64,4	25,0	7,8	2,8
3	Hamburg	Anzahl	2 950	1 392	39	159	1 191	14	155	-	735	354	197	74
4		%	100	47,2	1,3	5,4	40,4	0,5	5,3	-	54,0	26,0	14,5	5,4
5	Niedersachsen	Anzahl	7 205	3 928	324	89	2 745	54	65	-	1 713	727	316	108
6		%	100	54,5	4,5	1,2	38,1	0,7	0,9	-	59,8	25,4	11,0	3,8
7	Bremen	Anzahl	1 262	645	36	12	544	6	19	-	326	154	75	14
8		%	100	51,1	2,9	1,0	43,1	0,5	1,5	-	57,3	27,1	13,2	2,5
9	Nordrhein-Westfalen	Anzahl	18 472	7 858	565	353	9 289	112	295	-	5 892	2 363	1 054	387
10		%	100	42,5	3,1	1,9	50,3	0,6	1,6	-	60,8	24,4	10,9	4,0
11	Hessen	Anzahl	6 049	2 661	329	162	2 735	35	127	-	1 607	753	419	118
12		%	100	44,0	5,4	2,7	45,2	0,6	2,1	-	55,5	26,0	14,5	4,1
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	3 119	1 204	128	43	1 671	28	45	-	964	461	241	78
14		%	100	38,6	4,1	1,4	53,6	0,9	1,4	-	55,3	26,4	13,8	4,5
15	Baden-Württemberg	Anzahl	7 724	3 872	324	228	3 021	49	230	-	1 684	1 044	422	150
16		%	100	50,1	4,2	3,0	39,1	0,6	3,0	-	51,0	31,6	12,8	4,5
17	Bayern	Anzahl	5 459	2 618	210	21	2 496	63	51	-	1 296	726	373	215
18		%	100	48,0	3,8	0,4	45,7	1,2	0,9	-	49,7	27,8	14,3	8,2
19	Saarland	Anzahl	1 123	219	85	7	786	15	11	-	493	189	100	30
20		%	100	19,5	7,6	0,6	70,0	1,3	1,0	-	60,7	23,3	12,3	3,7
21	Berlin (West)	Anzahl	2 597	1 478	67	176	746	7	122	1	426	225	150	74
22		%	100	56,9	2,6	6,8	28,7	0,3	4,7	0,0	48,7	25,7	17,1	8,5
23	Bundesgebiet	Anzahl	58 056	26 798	2 170	1 273	26 276	390	1 148	1	15 836	7 268	3 432	1 278
24		%	100	46,2	3,7	2,2	45,3	0,7	2,0	0,0	56,9	26,1	12,3	4,6
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen														
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	137	64	6	4	57	-	6	-	43	10	6	4
26	Hamburg	Anzahl	243	141	2	33	52	1	14	-	50	11	5	1
27	Niedersachsen	Anzahl	541	360	35	9	123	7	7	-	99	21	12	5
28	Bremen	Anzahl	80	52	7	2	17	-	2	-	12	5	2	-
29	Nordrhein-Westfalen	Anzahl	1 484	803	57	74	505	9	36	-	418	74	31	27
30	Hessen	Anzahl	643	358	47	29	174	7	28	-	121	58	25	5
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	309	179	18	13	89	1	9	-	68	20	9	2
32	Baden-Württemberg	Anzahl	751	499	48	49	128	3	24	-	87	40	21	7
33	Bayern	Anzahl	664	390	41	6	210	9	8	-	139	53	23	12
34	Saarland	Anzahl	57	14	10	-	30	2	1	-	19	11	3	-
35	Berlin (West)	Anzahl	280	173	8	27	53	2	17	-	42	16	10	4
36	Bundesgebiet	Anzahl	5 189	3 033	279	246	1 438	41	152	-	1 098	319	147	67

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes".

2 Bewahrungsaufsichten nach dem Grund der Unterstellung und Ländern

2.3 Bewahrungsaufsichten am 31. Dezember 1982 nach dem Grund der Unterstellung und Ländern

Lfd. Nr.	Land	Einheit	Unterstellung unter Bewahrungsaufsicht nach allgemeinem Strafrecht													
			insgesamt	aufgrund			Aussetzung des Strafrestes bei				Aussetzung des Berufsverbots	Strafrest bei Entlassung ¹⁾				
				Strafausetzung			zeitiger Freiheitsstrafe		lebenslanger Freiheitsstrafe			weniger als 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr bis unter 2 Jahre	2 Jahre und mehr	
				nach Abs. 1 StGB	§ 56 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach Abs. 1 StGB	§ 57 Abs. 2 StGB	im Wege der Gnade	nach § 57a StGB						im Wege der Gnade
Unterstellungen insgesamt																
1	Schleswig-Holstein	Anzahl	2 046	956	84	26	943	8	25	-	4	-	629	234	86	27
2		%	100	46,7	4,1	1,3	46,1	0,4	1,2	-	0,2	-	64,4	24,0	8,8	2,8
3	Hamburg	Anzahl	3 003	1 373	39	172	1 224	22	171	1	1	-	802	352	187	76
4		%	100	45,7	1,3	5,7	40,8	0,7	5,7	0,0	0,0	-	56,6	24,8	13,2	5,4
5	Niedersachsen.....	Anzahl	7 858	4 366	372	83	2 929	45	59	-	4	-	1 905	691	323	114
6		%	100	55,6	4,7	1,1	37,3	0,6	0,8	-	0,1	-	62,8	22,8	10,6	3,8
7	Bremen	Anzahl	1 414	706	39	22	626	5	16	-	-	-	382	167	83	15
8		%	100	49,9	2,8	1,6	44,3	0,4	1,1	-	-	-	59,0	25,8	12,8	2,3
9	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	20 044	8 697	678	388	9 890	114	268	2	7	-	6 415	2 370	1 088	399
10		%	100	43,4	3,4	1,9	49,3	0,6	1,3	0,0	0,0	-	62,5	23,1	10,6	3,9
11	Hessen	Anzahl	6 500	2 944	377	162	2 819	46	134	-	18	-	1 646	806	413	134
12		%	100	45,3	5,8	2,5	43,4	0,7	2,1	-	0,3	-	54,9	26,9	13,8	4,5
13	Rheinland-Pfalz	Anzahl	3 452	1 309	141	40	1 858	36	58	1	9	-	1 108	535	232	77
14		%	100	37,9	4,1	1,2	53,8	1,0	1,7	0,0	0,3	-	56,8	27,4	11,9	3,9
15	Baden-Württemberg	Anzahl	8 234	4 048	416	230	3 259	61	201	-	19	-	1 776	1 124	494	127
16		%	100	49,2	5,1	2,8	39,6	0,7	2,4	-	0,2	-	50,4	31,9	14,0	3,6
17	Bayern	Anzahl	5 986	3 005	269	35	2 555	63	32	5	22	-	1 284	734	425	207
18		%	100	50,2	4,5	0,6	42,7	1,1	0,5	0,1	0,4	-	48,5	27,7	16,0	7,8
19	Saarland	Anzahl	1 147	264	91	6	753	19	13	1	-	-	487	176	92	30
20		%	100	23,0	7,9	0,5	65,6	1,7	1,1	0,1	-	-	62,0	22,4	11,7	3,8
21	Berlin (West)	Anzahl	2 654	1 553	90	192	692	5	114	2	5	1	393	223	132	63
22		%	100	58,5	3,4	7,2	26,1	0,2	4,3	0,1	0,2	0,0	48,5	27,5	16,3	7,8
23	Bundesgebiet ...	Anzahl	62 338	29 221	2 596	1 356	27 548	424	1 091	12	89	1	16 827	7 412	3 555	1 269
24		%	100	46,9	4,2	2,2	44,2	0,7	1,8	0,0	0,1	0,0	57,9	25,5	12,2	4,4
darunter: Unterstellungen weiblicher Personen																
25	Schleswig-Holstein	Anzahl	138	70	7	-	54	-	5	-	2	-	40	12	5	2
26	Hamburg	Anzahl	256	147	4	33	47	1	23	-	1	-	52	13	5	1
27	Niedersachsen	Anzahl	636	409	45	8	154	8	12	-	-	-	124	25	17	8
28	Bremen	Anzahl	80	47	6	4	21	-	2	-	-	-	15	4	2	2
29	Nordrhein-Westfalen ...	Anzahl	1 619	944	75	79	476	11	34	-	-	-	383	79	29	30
30	Hessen	Anzahl	685	375	52	24	197	11	24	-	2	-	125	72	26	9
31	Rheinland-Pfalz	Anzahl	362	193	22	14	118	2	12	-	1	-	92	29	9	2
32	Baden-Württemberg	Anzahl	813	533	69	47	130	5	29	-	-	-	89	47	20	8
33	Bayern	Anzahl	750	447	50	11	227	8	5	-	2	-	141	62	28	9
34	Saarland	Anzahl	56	16	10	-	24	3	3	-	-	-	18	7	5	-
35	Berlin (West)	Anzahl	288	184	8	36	39	1	19	-	1	-	27	17	12	3
36	Bundesgebiet ...	Anzahl	5 683	3 365	348	256	1 487	50	168	-	9	-	1 106	367	158	74

1) Die Angaben beziehen sich auf die 3 Spalten "Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe".

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

3.1 Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		davon abgeschlossen durch						durch Abgabe an einen anderen Bewährungshelfer	aus anderen Gründen
		insgesamt	Bewährung mit		Aufhebung der Unterstellung	Widerruf			
Straf- erlaß	Erledi- gung des Berufs- verbots		nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen					
Unterstellungen insgesamt									
Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 917	4 578	-	551	3 112	676	2 573	1 381
	%	100	51,3	-	6,2	34,9	7,6		
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	653	321	-	47	253	32	285	69
	%	100	49,2	-	7,2	38,7	4,9		
im Wege der Gnade	Anzahl	484	344	-	25	102	13	71	21
	%	100	71,1	-	5,2	21,1	2,7		
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 533	4 789	-	489	2 983	272	2 799	411
	%	100	56,1	-	5,7	35,0	3,2		
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	134	87	-	6	36	5	34	6
	%	100	64,9	-	4,5	26,9	3,7		
im Wege der Gnade	Anzahl	352	253	-	19	71	9	70	24
	%	100	71,9	-	5,4	20,2	2,6		
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	1	1	-	-	-	-	3	2
	%	100	100	-	-	-	-		
im Wege der Gnade	Anzahl	23	15	3	1	2	2	11	1
	%	100	65,2	13,0	4,3	8,7	8,7		
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	1	-	-	-	1	-	-	2
	%	100	-	-	-	100,0	-	-	
Insgesamt ...	Anzahl	19 098	10 388	3	1 138	6 560	1 009	5 846 ^{a)}	1 917
	%	100	54,4	0,0	6,0	34,3	5,3		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	7 958	3 953	-	465	2 915	625	2 215	1 251
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	572	268	-	39	236	29	239	64
im Wege der Gnade	Anzahl	404	294	-	21	79	10	59	18
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	8 125	4 506	-	470	2 896	253	2 589	383
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	124	81	-	3	35	5	31	6
im Wege der Gnade	Anzahl	302	210	-	19	65	8	59	21
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	-	-	-	-	-	-	3	2
im Wege der Gnade	Anzahl	21	13	3	1	2	2	11	1
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	1	-	-	-	1	-	-	2
Insgesamt ...	Anzahl	17 507	9 325	3	1 018	6 229	932	5 206 ^{a)}	1 748

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund									
Strafaussetzung									
nach § 56 Abs. 1 StGB	Anzahl	959	625	-	86	197	51	358	130
nach § 56 Abs. 2 StGB	Anzahl	81	53	-	8	17	3	46	5
im Wege der Gnade	Anzahl	80	50	-	4	23	3	12	3
Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
nach § 57 Abs. 1 StGB	Anzahl	408	283	-	19	87	19	210	28
nach § 57 Abs. 2 StGB	Anzahl	10	6	-	3	1	-	3	-
im Wege der Gnade	Anzahl	50	43	-	-	6	1	11	3
Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe									
nach § 57a StGB	Anzahl	1	1	-	-	-	-	-	-
im Wege der Gnade	Anzahl	2	2	-	-	-	-	-	-
Aussetzung des Berufsverbots									
	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	Anzahl	1 591	1 063	-	120	331	77	640 ^{a)}	169

a) Außerdem 93 (männlich 84, weiblich 9) Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

3 Beendete Bewährungsaufsichten 1983 nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen
3.2 Unterstellungen nach Jugendstrafrecht

Unterstellungsgrund	Einheit	Beendete Unterstellungen						Außerdem: Beendigung	
		ins- gesamt	davon abgeschlossen durch				durch Abgabe an einen anderen Bewährungs- helfer	aus anderen Gründen	
			Bewährung mit		Verhängung der Jugendstrafe (\$ 30 Abs. 1 JGG)				Widerruf
Tilgung des Schuld- spruchs (\$ 30 Abs.2 JGG)	Erlaß der Jugend- strafe	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen				

Unterstellungen insgesamt

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 559	1 377	-	138	44	-	-	253	478
	%	100	88,3	-	88,9	2,8	-	-		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	9 074	-	6 256	-	-	2 434	384	2 151	3 833
	%	100	-	68,9	-	-	26,8	4,2		
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	1 185	-	742	-	-	391	52	392	311
	%	100	-	62,6	-	-	33,0	4,4		
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 573	-	2 000	-	-	1 442	131	890	487
	%	100	-	56,0	-	-	40,4	3,7		
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	200	-	87	-	-	106	7	43	31
	%	100	-	43,5	-	-	53,0	3,5		
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	94	-	61	-	-	28	5	35	8
	%	100	-	64,9	-	-	29,8	5,3		
Insgesamt ...	Anzahl	15 685	1 377	9 146	138	44	4 401	579	3 764 ^{a)}	5 148
	%	100	8,8	58,3	0,9	0,3	28,1	3,7		

Unterstellungen männlicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	1 356	1 189	-	129	38	-	-	215	443
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	8 349	-	5 670	-	-	2 333	346	1 900	3 681
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	1 102	-	674	-	-	381	47	339	302
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	3 420	-	1 882	-	-	1 414	124	846	476
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	196	-	84	-	-	105	7	41	31
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	83	-	53	-	-	25	5	29	8
Insgesamt ...	Anzahl	14 506	1 189	8 363	129	38	4 258	529	3 370 ^{a)}	4 941

Unterstellungen weiblicher Personen

Bewährungsaufsicht angeordnet aufgrund

Aussetzung der

Verhängung der Jugendstrafe (\$ 27 JGG)	Anzahl	203	188	-	9	6	-	-	38	35
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 1 JGG ...	Anzahl	725	-	586	-	-	101	38	251	152
Jugendstrafe nach § 21 Abs. 2 JGG ...	Anzahl	83	-	68	-	-	10	5	53	9
Aussetzung des Restes einer										
bestimmten Jugendstrafe (\$ 88 JGG) ..	Anzahl	153	-	118	-	-	28	7	44	11
Jugendstrafe von unbestimmter Dauer (\$ 89 JGG)	Anzahl	4	-	3	-	-	1	-	2	-
Aussetzung im Wege der Gnade	Anzahl	11	-	8	-	-	3	-	6	-
Insgesamt ...	Anzahl	1 179	188	783	9	6	143	50	394 ^{a)}	207

a) Außerdem 90 Fälle, in denen der Bewährungshelfer die Dienststelle gewechselt, die Bewährungsaufsicht jedoch beibehalten hat.

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1983
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 1 StGB											
		ins-gesamt	davon abgeschlossen durch					Auf-hebung der Unter-stellung	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu-sammen		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3							
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	310	159	27	57	75	13	138	4	24	52	58	128
2	Hamburg	404	180	17	35	128	46	178	8	30	72	68	135
3	Niedersachsen	1 291	703	67	169	467	91	497	36	100	169	192	431
4	Bremen	237	111	11	46	54	17	109	10	20	36	43	86
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 613	1 341	208	496	637	90	1 182	103	257	392	430	992
6	Hessen	796	480	56	159	265	23	293	23	60	89	121	238
7	Rheinland-Pfalz	394	217	23	60	134	21	156	5	33	59	59	123
8	Baden-Württemberg	1 304	673	95	237	341	122	509	34	92	180	203	394
9	Bayern	1 012	471	57	185	229	62	479	37	112	155	175	389
10	Saarland	60	37	1	15	21	1	22	-	3	7	12	19
11	Berlin (West)	496	206	42	95	69	65	225	4	54	83	84	177
12	Bundesgebiet ...	8 917	4 578	604	1 554	2 420	551	3 788	264	785	1 294	1 445	3 112
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	294	145	25	55	65	13	136	4	24	51	57	126
14	Hamburg	359	154	15	31	108	43	162	8	30	67	57	120
15	Niedersachsen	1 176	625	60	146	419	84	467	35	95	159	178	407
16	Bremen	220	100	9	40	51	15	105	10	19	34	42	85
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 340	1 161	180	425	556	75	1 104	97	241	364	402	928
18	Hessen	695	403	46	127	230	19	273	23	56	81	113	223
19	Rheinland-Pfalz	342	180	17	51	112	17	145	5	30	56	54	114
20	Baden-Württemberg	1 153	582	79	197	306	96	475	32	89	168	186	370
21	Bayern	882	384	50	135	199	50	448	33	109	149	157	363
22	Saarland	60	37	1	15	21	1	22	-	3	7	12	19
23	Berlin (West)	437	182	39	77	66	52	203	2	49	75	77	160
24	Bundesgebiet ...	7 958	3 953	521	1 299	2 133	465	3 540	249	745	1 211	1 335	2 915
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	16	14	2	2	10	-	2	-	-	1	1	2
26	Hamburg	45	26	2	4	20	3	16	-	-	5	11	15
27	Niedersachsen	115	78	7	23	48	7	30	1	5	10	14	24
28	Bremen	17	11	2	6	3	2	4	-	1	2	1	1
29	Nordrhein-Westfalen ..	273	180	28	71	81	15	78	6	16	28	28	64
30	Hessen	101	77	10	32	35	4	20	-	4	8	8	15
31	Rheinland-Pfalz	52	37	6	9	22	4	11	-	3	3	5	9
32	Baden-Württemberg	151	91	16	40	35	26	34	2	3	12	17	24
33	Bayern	130	87	7	50	30	12	31	4	3	6	18	26
34	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	Berlin (West)	59	24	3	18	3	13	22	2	5	8	7	17
36	Bundesgebiet ...	959	625	83	255	287	86	248	15	40	83	110	197

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 56 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
davon abgeschlossen durch													
ins- gesamt	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
	zu- sammen	1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		zu- sammen	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			
insgesamt													
24	10	1	4	5	-	14	1	3	3	7	11	1	
14	10	-	2	8	2	2	-	1	-	1	2	2	
100	53	4	9	40	10	37	3	6	10	18	36	3	
14	5	-	2	3	-	9	2	4	1	2	6	4	
160	89	8	32	49	5	66	6	11	24	25	59	5	
86	42	1	15	26	2	42	3	8	16	15	38	6	
30	15	2	6	7	1	14	1	3	4	6	14	7	
115	49	3	18	28	17	49	2	9	15	23	42	8	
70	30	2	11	17	6	34	1	10	14	9	30	9	
17	8	-	2	6	-	9	-	1	2	6	8	10	
23	10	2	1	7	4	9	-	2	4	3	7	11	
653	321	23	102	196	47	285	19	58	93	115	253	12	
männlicher Personen													
23	9	1	3	5	-	14	1	3	3	7	11	13	
12	8	-	1	7	2	2	-	1	-	1	2	14	
87	45	3	8	34	8	34	3	6	9	16	33	15	
11	3	-	1	2	-	8	2	3	1	2	6	16	
145	78	6	27	45	3	64	6	10	24	24	57	17	
73	33	1	12	20	2	38	3	7	15	13	34	18	
25	13	2	6	5	-	12	1	2	4	5	12	19	
99	40	3	13	24	15	44	2	8	14	20	39	20	
59	23	2	10	11	5	31	1	9	13	8	27	21	
15	6	-	2	4	-	9	-	1	2	6	8	22	
23	10	2	1	7	4	9	-	2	4	3	7	23	
572	268	20	84	164	39	265	19	52	89	105	236	24	
weiblicher Personen													
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	26	
13	8	1	1	6	2	3	-	-	1	2	3	27	
3	2	-	1	1	-	1	-	1	-	-	-	28	
15	11	2	5	4	2	2	-	1	-	1	2	29	
13	9	-	3	6	-	4	-	1	1	2	4	30	
5	2	-	-	2	1	2	-	1	-	1	2	31	
16	9	-	5	4	2	5	-	1	1	3	3	32	
11	7	-	1	6	1	3	-	1	1	1	3	33	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	34	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
81	53	3	18	32	8	20	-	6	4	10	17	36	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1983
4.1 Unterstellungen nach allgemeinem

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 1 StGB											
		insgesamt	davon abgeschlossen durch					Aufhebung der Unterstellung	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	Straferlaß nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			unter 6		6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3							
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	343	174	53	39	82	15	154	2	26	52	74	153
2	Hamburg	357	215	30	57	128	27	115	14	13	42	46	100
3	Niedersachsen	1 019	657	126	241	290	42	320	14	45	116	145	298
4	Bremen	213	109	20	42	47	8	96	7	10	43	36	86
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 849	1 546	134	709	703	127	1 176	36	122	388	630	1 070
6	Hessen	740	485	43	164	278	27	228	14	26	73	115	214
7	Rheinland-Pfalz	545	304	27	101	176	30	211	5	26	70	110	197
8	Baden-Württemberg	1 118	556	100	191	265	128	434	27	58	161	188	389
9	Bayern	880	477	49	184	244	43	360	11	54	123	172	325
10	Saarland	230	149	7	56	86	2	79	5	12	19	43	76
11	Berlin (West)	239	117	17	44	56	40	82	3	4	26	49	75
12	Bundesgebiet ...	8 533	4 789	606	1 828	2 355	489	3 255	138	396	1 113	1 608	2 983
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	336	169	53	35	81	13	154	2	26	52	74	153
14	Hamburg	345	209	30	56	123	26	110	14	13	40	43	97
15	Niedersachsen	977	620	118	223	279	42	315	13	45	114	143	294
16	Bremen	210	107	20	41	46	8	95	7	10	43	35	86
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 704	1 448	123	662	663	123	1 133	35	117	374	607	1 035
18	Hessen	702	452	39	145	268	27	223	14	25	72	112	209
19	Rheinland-Pfalz	516	285	26	93	166	28	203	5	25	66	107	190
20	Baden-Württemberg	1 075	532	97	180	255	120	423	27	58	154	184	380
21	Bayern	816	436	49	155	232	42	338	11	51	116	160	307
22	Saarland	223	143	7	50	86	2	78	5	11	19	43	75
23	Berlin (West)	221	105	15	39	51	39	77	3	4	24	46	70
24	Bundesgebiet ...	8 125	4 506	577	1 679	2 250	470	3 149	136	385	1 074	1 554	2 896
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	7	5	-	4	1	2	-	-	-	-	-	-
26	Hamburg	12	6	-	1	5	1	5	-	-	2	3	3
27	Niedersachsen	42	37	8	18	11	-	5	1	-	2	2	4
28	Bremen	3	2	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-
29	Nordrhein-Westfalen ..	145	98	11	47	40	4	43	1	5	14	23	35
30	Hessen	38	33	4	19	10	-	5	-	1	1	3	5
31	Rheinland-Pfalz	29	19	1	8	10	2	8	-	1	4	3	7
32	Baden-Württemberg	43	24	3	11	10	8	11	-	-	7	4	9
33	Bayern	64	41	-	29	12	1	22	-	3	7	12	18
34	Saarland	7	6	-	6	-	-	1	-	1	-	-	1
35	Berlin (West)	18	12	2	5	5	1	5	-	-	2	3	5
36	Bundesgebiet ...	408	283	29	149	105	19	106	2	11	39	54	87

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Strafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 57 Abs. 2 StGB													Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch												
	Straferlaß				Auf- hebung der Unter- stellung	Widerruf							
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren				zu- sammen	davon innerhalb von ... Monaten				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat		
1 bis einschl. 2		2 bis einschl. 3	mehr als 3	unter 6	6 bis unter 12		12 bis unter 24	24 und mehr					

insgesamt

3	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	1
10	6	-	2	4	1	3	-	1	-	2	3	2
15	11	-	2	9	1	3	1	-	2	-	2	3
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	4
39	22	3	9	10	-	17	1	3	3	10	15	5
10	7	-	3	4	-	3	-	-	-	3	3	6
11	9	-	1	8	1	1	-	-	1	-	1	7
21	12	1	5	6	1	8	1	1	3	3	7	8
15	11	-	6	5	1	3	1	-	-	2	2	9
6	5	-	-	5	-	1	-	-	-	1	1	10
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	1	11
134	87	5	29	53	6	41	4	5	9	23	36	12

männlicher Personen

3	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	13
9	5	-	1	4	1	3	-	1	-	2	3	14
14	11	-	2	9	-	3	1	-	2	-	2	15
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	16
36	20	3	9	8	-	16	1	3	3	9	14	17
8	5	-	2	3	-	3	-	-	-	3	3	18
11	9	-	1	8	1	1	-	-	1	-	1	19
19	11	1	4	6	-	8	1	1	3	3	7	20
15	11	-	6	5	1	3	1	-	-	2	2	21
6	5	-	-	5	-	1	-	-	-	1	1	22
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	23
124	81	5	26	50	3	40	4	5	9	22	35	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	26
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	1	1	29
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	35
10	6	-	3	3	3	1	-	-	-	1	1	36

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OZ. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER			UNTER	6 BIS UNTER	12 BIS UNTER	24 UND MEHR	
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS ?	6	7	8	9	10	11	12			
1 = INSGESAMT W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR														
A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT		6 839 740	3 427 482	446 62	1 127 193	1 854 227	406 69	3 006 189	216 11	636 28	1 022 63	1 132 87	2 445 153	
1 FRIEDENSVERRAT HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT .. (93 - 101A) W		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W		1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W		1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W		44 1	20 1	2	6	12	-	24	1	4	9	10	19	
DARUNTER														
WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE .. (113) W		41 1	18 1	2	6	10	-	23	1	4	9	9	18	
7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D) W		50 3	32 3	6	8	18	3	15	1	1	4	9	13	
8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG .. (146 - 152) W		1 1	1 1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
9 FALSCH- U. UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID .. (153 - 163) W		80 20	44 15	7 2	19 8	18 5	4 2	32 3	5	2	10	15	25	
DARUNTER														
MEINEID .. (154) I W		13 4	9 3	-	3 2	6 1	1 1	3	-	-	1	2	3	
10 FALSCH- VERDAECHTIGUNG (164, 165) W		7 1	4 1	-	-	4 1	-	3	-	-	1	2	3	
11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN .. (166 - 168) W		1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	
12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND DIE EHE UND DIE FA- MILIE .. (169 - 173) W		969 65	534 48	61 6	167 20	306 22	54 4	381 13	24 1	88 4	132 1	137 7	232 6	
DARUNTER														
VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT ... (170B) W		958 60	526 45	60 5	164 15	302 27	53 4	379 11	24 1	67 3	132 1	136 6	201 7	
13 STRAFT GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W		248 16	168 11	27 2	54 6	67 3	12 1	66 4	1	13 1	24 1	30 2	61 4	
DARUNTER														
SEXUELLER MISSBRAUCH AB HAENGIGER (174 - 174A - 174B) W		3	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175) W		6	5	3	2	-	-	1	-	-	1	-	1	
SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5) W		115	82	9	26	45	5	28	-	5	12	17	24	
VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W		26 1	20 1	1	5	14	1	5	-	2	1	2	4	
SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1 179) W		30	17	4	5	8	2	11	-	-	3	7	10	
SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOEGE .. (176 ABS.4, 1 177 ABS.3 178 ABS.3) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFATATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												I = INSGESAMT	W = WEIBLICH
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24			
446	213	14	67	132	26	207	13	45	63	86	182	I	A	
45	31	1	11	19	4	10	-	1	-	8	9	W	A.1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	4	-	2	2	-	4	-	1	1	2	2	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	1	-	-	1	-	2	-	1	-	1	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	5	-	-	5	1	4	-	1	2	1	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	5	-	-	5	1	4	-	1	2	1	1	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
39	25	1	7	17	1	13	-	-	7	6	13	13	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
18	14	-	3	11	-	4	-	-	3	1	4	4	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
9	5	-	2	3	-	4	-	-	2	2	4	4	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
6	4	1	-	3	-	4	-	-	2	2	4	4	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)

B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)

- A STRAFATATEN OHNE STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR
- A.1 STRAFATATEN OHNE STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
- 1 FRIEDENSVERRAT HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
- 2 LANDESVERRAT UND GEFAHRDUNG DER AUSSEREN SICHERHEIT (93 - 101A)
- 3 STRAFATATEN GEGEN AUSLAENDISCHE STAATEN (102 - 104A)
- 4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGSORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
- 5 STRAFT. GEGEN DIE LANDESVERTeidIGUNG (109 - 109K)
- 6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
- DARUNTER
- WIDERSTAND GEGEN VOLLSTRECKUNGSBEAMTE (113)
- 7 STRAFT. GEGEN DIE OEFFENTL. ORDNUNG (123-140 144-145D)
- 8 GELD- UND WERTZEICHENFAEHSCHUNG .. (146 - 152)
- 9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID .. (153 - 163)
- DARUNTER
- MEINEID (154)
- 10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164 - 165)
- 11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RELIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)
- 12 STRAFT GEGEN DEN PERSONENSTAND DIE EHE UND DIE FAMILIE (169 - 173)
- DARUNTER
- VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
- 13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
- DARUNTER
- SEXUELLER MISSBRAUCH ABHAENIGIGER (174 174A 174B)
- HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN ... (175)
- SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)
- VERGEWALTIGUNG (177 ABS. 1)
- SEX NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUNFAEHIGER (176 ABS.1 179)
- SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE ... (176 ABS.4 177 ABS.3 178 ABS.3)

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAF-TATEN		BEEDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	MEHR ALS				UNTER 6	6 BIS 12	12 BIS 24	24 UND MEHR	
		1 BIS 2	2 BIS 3	3 MEHR									
I = INSGESAMT W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	
A STRAF-TATEN OHNE STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR													
A.1 STRAF-TATEN OHNE STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT		6 954	3 865	473	1 424	1 968	364	2 725	125	328	936	1 336	2 491
	W	325	221	24	115	62	18	86	1	8	32	45	71
1	FRIEDENSVERRAT HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
3	STRAF-TATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	STRAF-T. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
5	STRAF-T. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	21	14	3	7	4	2	5	-	-	2	3	5
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113) W	16	12	2	6	4	1	3	-	-	1	2	3
7	STRAF-T. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140 144-145D) W	18	9	-	6	3	4	5	-	1	2	2	4
	W	4	3	-	2	1	-	1	-	-	-	1	1
8	GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152) W	17	11	2	3	6	3	3	-	-	-	3	3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	FALSCH E U N E I D L I C H E A U S S A G E U N D M E I N E I D ... (153 - 163) W	53	33	8	13	12	8	12	-	1	4	7	12
	W	4	2	1	1	-	1	1	-	-	1	-	1
	DARUNTER												
	M E I N E I D (154) I W	15	10	1	5	4	2	3	-	-	1	2	3
10	FALSCH E V E R D A E C H T I G U N G ... I (164 - 165) W	5	3	1	-	2	1	1	-	-	-	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	STRAF-T. WELCH E S I C H A U F R E - L I G I O N U N D W E L T A N S C H A U N G I B E Z I E H E N (166 - 168) W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	STRAF-T. GEGEN DEN P E R S O N E N - S T A N D D I E E H E U N D D I E F A - M I L I E (169 - 173) W	587	371	61	159	151	32	184	7	22	73	82	126
	W	32	24	5	11	6	1	7	-	1	2	4	4
	DARUNTER												
	V E R L E T Z U N G D E R U N T E R H A L T S - P F L I C H T (170B) W	582	367	61	157	149	31	184	7	22	73	82	126
	W	31	23	5	10	6	1	7	-	1	2	4	4
13	STRAF-T. GEGEN D I E S E X U E L L E S E L B S T B E S T I M M U N G (174-184C) W	490	340	32	119	189	32	118	4	12	43	59	107
	W	9	6	2	2	2	-	3	-	-	1	2	1
	DARUNTER												
	S E X U E L L E R M I S S B R A U C H A B - H A E N G I G E R (174 174A 174B) W	12	9	1	4	4	1	2	-	1	-	1	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	H O M O S E X U E L L E H A N D L U N G E N ... I (175) W	3	1	-	-	1	-	2	-	-	-	2	2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	S E X U E L L E R M I S S B R A U C H V O N K I N D E R N (176 ABS. 1-3 5) W	153	120	9	47	64	5	28	1	2	11	14	23
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	V E R G E W A L T I G U N G (177 ABS.1) I W	211	137	9	44	64	22	52	3	6	17	26	49
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	S E X . N O E T I G U N G U . S E X U E L L E R M I S S B R A U C H W I D E R S T A N D S U N - F A E H I G E R (178 ABS.1 179) W	59	40	7	12	21	2	17	-	2	5	10	16
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	S E X U E L L E R M I S S B R A U C H M I T T O D E S F O L G E ... (176 ABS.4 I 177 ABS.3 178 ABS.3) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR			I	W	
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I	W		
109	70	4	24	42	3	36	4	4	9	19	32	I	W	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
7	4	-	2	2	2	1	-	-	-	1	1	I	W	A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109P)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	I	W	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID .. (153 - 163)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	MEINEID (154)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
3	1	-	-	1	-	2	-	-	2	-	-	I	W	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER	
3	1	-	-	1	-	2	-	-	2	-	-	I	W	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
7	5	-	-	5	-	2	-	-	1	1	-	I	W	13 STRAFT GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A - 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)	
5	4	-	-	4	-	1	-	-	1	-	-	I	W	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE .. (176 ABS.4 177 ABS.3, 178 ABS.3)	

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN			6		12		
1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6 UNTER 6	12 UNTER 12	24 UNTER 24	24 UND MEHR	11	12			
I = INSGESAMT W = WEIBLICH													
NOCH A													
PROSTITUTION I	18	11	3	5	3	1	6	-	1	2	3	6	
..... (180A 184A 184B) W	14	9	2	4	3	1	4	-	1	1	2	4	
ZUHAELTREI (181A) I	9	3	1	1	1	-	6	-	1	1	4	6	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- I	38	25	4	6	15	3	10	-	4	4	2	9	
FENTL.AERGERNISS.(183,183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHER SCHRIFTEN (184) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	25	13	1	3	9	3	9	1	2	4	2	8	
..... W	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	10	8	1	4	3	-	2	-	-	-	2	2	
..... (211 - 222) W	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
VOLLENDETER MORD (211) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211 23) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG (212 213) I	4	3	1	2	-	-	1	-	-	-	1	1	
..... W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (218 218B 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	511	280	49	102	129	35	196	13	42	65	76	172	
..... W	19	15	1	7	7	2	2	1	-	-	1	1	
DARUNTER													
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	181	86	19	32	37	17	76	5	12	26	33	70	
..... W	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	292	163	27	56	80	17	112	8	29	39	36	94	
LETZUNG (223A) W	6	4	-	1	3	1	1	1	-	-	-	-	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	29	23	2	10	11	1	5	-	1	-	4	5	
FOHLENDEN (223B) W	11	10	1	5	4	-	1	-	-	-	1	1	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
..... (224, 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DESFOLGE .. (226) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	7	6	1	4	1	-	1	-	-	-	1	1	
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	49	21	2	6	13	5	23	1	5	5	12	21	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	3	2	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	3 108	1 443	190	495	758	181	1 484	110	323	476	575	1 285	
GUNG (242 - 248C) W	344	220	29	89	102	32	92	2	11	23	56	80	
DAVON													
DIEBSTAHL (242) I	1 266	593	60	222	311	83	590	32	127	191	240	515	
..... W	286	183	19	74	90	26	77	2	8	19	48	69	
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 523	704	102	221	381	78	741	65	168	239	269	645	
..... (243 ABS.1 NR.1) W	44	27	8	9	10	5	12	-	3	3	6	8	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	174	75	15	26	34	8	91	8	16	27	38	76	
FAELLE DES DIEBSTAHLS I	5	4	1	1	2	-	1	-	-	1	-	1	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	19	9	1	4	4	1	9	1	1	2	5	6	
..... (244 ABS.1 NR. 1 2) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
25	26	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	30	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	35	36	
I = INSGESAMT W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
NOCH A												
PROSTITUTION I	14	8	3	3	2	-	6	-	-	4	2	5
..... (180A 184A 184B) W	8	6	2	2	2	-	2	-	-	1	1	1
ZUHAELTEREI (181A) I	17	15	2	5	6	2	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- I	12	5	-	2	3	-	7	-	1	5	1	7
FENTL.AERGERNISS.(183 183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
SCHER SCHRIFTEN (184) W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	5	3	-	2	1	-	2	-	-	1	1	2
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSDENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	199	157	8	56	93	14	28	1	3	6	18	25
..... (211 - 222) W	19	15	-	8	7	4	-	-	-	-	-	-
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211) I	33	30	2	6	22	1	2	-	1	1	-	2
W	7	6	-	1	5	1	-	-	-	-	-	-
VERSUCHTER MORD (211 23) I	20	16	1	4	11	-	4	-	-	2	2	4
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTSCHLAG (212 213) I	135	102	5	40	57	13	20	1	2	3	14	17
W	10	7	-	7	-	3	-	-	-	-	-	-
KINDESTOETUNG (217) I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (218 218B 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	7	6	-	4	2	-	1	-	-	-	1	1
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	390	231	35	91	105	15	144	4	18	41	81	139
W	13	11	-	6	5	-	2	-	-	1	1	2
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223) I	94	49	8	20	21	3	42	1	4	16	21	40
W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	243	142	22	60	60	11	90	3	13	20	54	87
LETZUNG (223A) W	4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	1
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	15	13	4	4	5	-	2	-	1	1	-	2
FOHLENEN (223B) W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	10	7	-	2	5	-	3	-	-	1	2	3
..... (224 225) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	25	19	1	5	13	1	5	-	-	2	3	5
DESFOLGE (226) W	4	3	-	2	-	-	1	-	-	1	-	1
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	2	-	-	-	-	-	2	-	-	1	1	2
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	55	27	1	11	15	3	25	-	3	7	15	25
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	2 890	1 411	166	500	743	112	1 367	73	168	485	641	1 280
GUNG (242 - 248C) W	115	76	5	44	27	4	35	1	3	13	18	32
DAVON												
DIEBSTAHL (242) I	750	363	46	148	169	37	350	20	46	124	158	320
W	89	59	3	35	21	2	28	1	2	10	15	27
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 772	853	98	285	470	60	859	49	101	305	404	815
..... (243 ABS.1 NR.1) W	13	9	1	3	5	1	3	-	-	2	1	3
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	183	97	9	37	51	8	78	3	8	24	43	74
FAELLE DES DIEBSTAHLS I	4	3	-	2	1	-	1	-	-	1	-	1
..... (243 ABS.1 NR. 2-6) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	48	25	3	5	17	3	20	-	3	7	10	19
..... (244 ABS.1 NR. 1 2) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												I = INSGESAMT W = WEIBLICH	
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48			
													NOCH A	
													I	PROSTITUTION
													-W	..... (180A 184A 184B)
													I	ZUHAELTERE)
													-W	{181A}
													I	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF-
													-W	FENTL.AERGERNISS.(183 183A)
													I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
													-W	SCHER SCHRIFTEN {184}
													I	14 BELEIDIGUNG ... {185 - 200}
													-W	
													I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
													-W	U. GEHEIMBEREICHS {201-205}
12	10		4	6	1	1				1			I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
3	2		1	1	1								-W	..... {211 - 222}
														DARUNTER
2	2		1	1									I	VOLLENDETER MORD ... {211}
1	1			1									-W	
1	1			1									I	VERSUCHTER MORD {211 23}
													-W	
8	7		3	4		1				1			I	TOTSCHLAG ... {212 213}
1	1		1										-W	
1					1								I	KINDESTOETUNG {217}
1					1								-W	
													I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
													-W	... {218 218B 219}
													I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
													-W	IM STRASSENVERKEHR ... {222}
4	4		1	3									I	17 KOERPERVERLETZUNG {223-233}
													-W	
														DARUNTER
1	1			1									I	KOERPERVERLETZUNG ... {223}
													-W	
3	3		1	2									I	GEFAEHRLICHE KOERPERVER-
													-W	LETZUNG {223A}
													I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
													-W	FOHLENDEN {223B}
													I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
													-W	... {224 225}
													I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
													-W	DESFOLGE {226}
													I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
													-W	IM STRASSENVERKEHR ... {230}
1	1	1											I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-
													-W	LICHE FREIHEIT {234 - 241A}
47	24	2	10	12	1	22	2	2	3	15	21	1	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
													-W	GUNG {242 - 248C}
														DAVON
9	5		2	3	1	3	1			2	2	1	I	DIEBSTAHL {242}
													-W	
30	16	2	7	7		14	1	2	1	10	14	1	I	EINBRUCHDIEBSTAHL
													-W	..... {243 ABS.1 NR.1}
4	1			1		3			1	2	3	1	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
													-W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
														.... {243 ABS.1 NRN. 2-6}
	1		1										I	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
													-W	.... {244 ABS.1 NRN. 1,2}

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		ZU SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH A													
BANDENDIEBSTAH L I	4	2	-	2	-	-	2	-	-	2	-	2	
..... [244 ABS 1 NR.3] W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG ... (246) I	74	42	6	15	19	9	23	2	3	9	9	20	
W	7	4	1	3	-	1	2	-	-	-	2	2	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) I	48	18	4	5	9	2	26	2	6	6	14	21	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG ... I	186	107	13	38	56	10	69	6	20	25	18	57	
..... [249 - 256] W	20	14	1	4	9	2	4	-	1	2	1	4	
DAVON													
RAUB (249) I	81	44	7	16	21	5	32	6	8	9	9	29	
W	8	7	-	2	5	-	1	-	-	1	-	1	
SCHWERER RAUB (250) I	24	19	1	5	13	-	5	-	2	2	-	4	
W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER DIEBSTAH L U RAEU- BER, ERPRESSUNG (252, 255) I	67	36	3	13	20	5	26	-	9	8	9	20	
W	10	6	1	2	3	2	2	-	1	-	1	2	
ERPRESSUNG (253) I	14	8	2	4	2	-	6	-	1	5	-	4	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUEINSTIGUNG UND HEHLEREI I	75	40	10	6	24	4	31	-	7	10	14	24	
..... (257 - 262) W	8	4	2	-	2	-	4	-	1	2	1	3	
22 BETRUG UND UNTREUE I	801	377	40	119	218	56	368	31	84	136	117	287	
..... [263 - 266] W	149	90	11	38	41	17	42	5	6	21	10	30	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	684	327	34	100	193	50	307	27	71	115	94	244	
W	132	77	9	33	35	16	39	5	6	20	8	28	
SUBVENTIONS BETRUG ... (264) I	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	47	20	1	7	12	2	25	1	6	6	12	15	
W	8	5	-	1	4	1	2	-	-	-	2	2	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	359	176	17	53	108	21	160	8	22	65	65	126	
..... [267 - 282] W	69	43	4	13	26	5	21	-	4	10	7	16	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG . (267) I	352	175	17	53	105	21	156	8	22	63	63	123	
W	69	43	4	13	26	5	21	-	4	10	7	16	
24 KONKURSSTRAF TATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... [283 - 283D] W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT ... (283 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	3	2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	
..... [284 - 302A] W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES G LUECKSSPIEL .. I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... [284 284A, 286] W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAE DIGUNG I	29	9	3	2	4	-	20	3	4	8	5	14	
..... [303 - 305] W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHR LICHE STRAF T A- TEN (306-315A 316A-322C) I	279	144	16	43	85	18	117	11	17	46	43	95	
W	15	8	3	3	2	3	4	1	-	3	-	4	

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
			NACH EINER ZEIT VON ...	BEWAHRUNGS- JAHREN	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3			MEHR ALS 3	DAVON INNERH. VON ... MONATEN	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR
23	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NÜBLENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH													
NOCH A													
BANDENDIEBSTAHL I	59	40	4	11	25	3	16	-	4	5	7	13	
. (244 ABS. 1 NR. 3) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG (246) I	63	26	8	11	7	1	36	1	4	14	17	31	
. W	7	3	1	2	-	1	3	-	1	-	2	1	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) I	15	7	-	3	4	-	8	-	-	6	2	8	
. W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	777	478	49	148	281	35	264	14	32	80	138	244	
. (249 - 256) W	19	14	2	7	5	-	5	-	-	2	3	5	
DAVON													
RAUB (249) I	219	117	14	43	60	10	92	9	13	27	43	62	
. W	3	1	-	1	-	-	2	-	-	1	1	2	
SCHWERER RAUB (250) I	300	210	21	60	129	13	77	3	8	22	44	73	
. W	9	7	-	4	3	-	2	-	-	1	1	2	
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
. W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEU- I	237	141	12	41	88	10	86	1	11	29	45	81	
BER, ERPRESSUNG (252 - 255) W	6	6	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
ERPRESSUNG (253) I	20	10	2	4	4	2	8	1	-	2	5	7	
. W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI I	71	42	3	16	23	2	27	1	2	8	16	27	
. (257 - 262) W	3	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	719	383	67	143	173	58	278	14	33	103	128	249	
. (263 - 266) W	61	42	7	23	12	2	17	-	3	9	5	12	
DARUNTER													
BETRUG (263) I	644	339	61	126	152	47	258	14	32	92	120	233	
. W	55	38	5	23	10	2	15	-	2	8	5	11	
SUBVENTIONSBETRUG . . . (264) I	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
. W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
. W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE (266) I	39	26	4	10	12	8	5	-	-	1	4	4	
. W	4	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	426	223	24	95	104	34	169	5	18	55	91	155	
. (267 - 282) W	40	21	2	6	11	5	14	-	1	3	10	12	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG . . (267) I	421	219	24	93	102	34	168	4	18	55	91	154	
. W	40	21	2	6	11	5	14	-	1	3	10	12	
24 KONKURSTRAFATATEN I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
. (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT (283, 283A) I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
. W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
. (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL . . I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
. (284 - 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
. W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	12	4	-	2	2	-	8	-	1	3	4	7	
. (303 - 305) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- I	207	120	10	53	57	7	80	2	13	22	43	73	
TEN (306-315A 316A-323C) W	4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	1	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFATATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											I = INSGESAMT W = WEIBLICH			
	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF							A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR- NUR OD. AJCH WEGEN NEUER STRAF- TAT					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24		24 UND MEHR				
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48				
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	NOCH A		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANDENDIEBSTAHL (244 ABS.1 NR.3)	
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG (246)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	ELEKTR. ENERGIE (248B 248C)	
10	8	-	2	6	-	2	-	1	1	-	-	-	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG (249 - 256)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	I	DAVON RAUB (249)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
5	4	-	-	4	-	1	-	1	-	-	-	-	I	SCHWERER RAUB (250)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBER. DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252 255)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG (253)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI ... (257 - 262)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
9	8	1	3	4	-	1	-	1	-	-	-	-	I	22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
9	8	1	3	4	-	1	-	1	-	-	-	-	I	DARUNTER BETRUG (263)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG (265B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE (266)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
8	4	-	1	3	1	3	2	-	-	1	-	-	I	23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)	
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	W		
8	4	-	1	3	1	3	2	-	-	1	-	-	I	DARUNTER URKUNDENFAELSCHUNG . (267)	
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER BANKROTT ... (283 283A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER UNERLAUBTES GUECKSSPIEL .. (284 284A, 286)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER (302 A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG .. (303 - 305)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
5	3	-	1	2	-	2	-	-	-	2	-	-	I	27 GEMEINGEFAEHR. ICHHE STRAFTA- TEN (306-315A 316A-323C)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAF-TATEN	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	MEHR ALS		MEHR		ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN	24 UND MEHR		DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT W = WEIBLICH													
NOCH A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	22 3	17 2	3 1	5 -	9 1	2 1	3 -	1 -	- -	1 -	1 -	2 -	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315 315A) W	6 -	4 -	- -	1 -	3 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	3 -	3 -	- -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (323A) W	241 11	116 5	12 1	34 3	70 1	14 2	111 4	10 1	17 -	44 3	40 -	90 4	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330D) W	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	
29 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 356) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	1 054 204	606 133	87 20	245 54	274 59	65 15	383 56	17 4	82 12	135 19	146 21	325 41	
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	72 -	45 -	14 -	13 -	18 -	4 -	23 -	2 -	4 -	6 -	11 -	17 -	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	927 202	534 131	67 20	223 53	244 58	54 15	339 56	15 4	71 12	123 19	130 21	293 41	
DAVON													
STRAF-TATEN NACH §§ 29 ABS 3, 30 BTMG I W	272 68	182 53	24 10	71 22	87 21	12 4	78 11	- -	13 5	30 3	35 3	72 6	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG I (29 ABS.1) W	653 134	352 78	43 10	152 31	157 37	41 11	260 45	15 4	57 7	93 16	95 18	220 33	
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG .. (29 ABS.4) W	2 -	- -	- -	- -	- -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
AG STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	13 1	6 1	1 -	2 -	3 1	1 -	6 -	- -	3 -	1 -	2 -	3 -	
A. III STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	1 1	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A. I) A. II) A. III)) W	7 894 945	4 033 615	533 82	1 372 247	2 128 286	472 85	3 389 245	233 15	718 40	1 157 82	1 281 108	2 773 194	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN				24 UND MEHR				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24						
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH			
														NOCH A	
														DARUNTER	
10	7	-	2	5	-	3	-	2	-	1	3	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG		
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W	..... (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	GEFAEHRD. DES BAHN- SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)		
4	3	-	1	2	-	1	-	-	-	1	1	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFTATEN IM AMTE		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (331 - 358)	
180	99	9	32	58	20	61	5	11	23	22	57	I	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT		
36	22	2	7	13	4	10	-	5	3	2	8	W	(OHNE STVG)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ		
176	98	9	32	57	20	58	5	10	22	21	55	I	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT		
36	22	2	7	13	4	10	-	5	2	2	8	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DAVON		
141	83	8	27	48	17	41	2	7	17	15	38	I	STRAFTATEN NACH		
27	18	2	4	12	3	6	-	3	1	2	4	W	§§ 29 ABS 3 30 BTMG		
35	15	1	5	9	3	17	3	3	5	6	17	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG		
9	4	-	3	1	1	4	-	2	2	-	4	W	..... (29 ABS. 1)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHPLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
1	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W			
626	312	23	99	190	46	268	18	56	86	108	239	I	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT		
81	53	3	18	32	8	20	-	6	4	10	17	W	(A. I A. II A. III)		

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					UNTER	6	12	24		MONATEN
25	26	1	2	3	30	31	32	33	34	35	36	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)												
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)												
I = INSGESAMT W = WEIBLICH	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
NOCH A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I (306 - 308) W	56	37	3	16	18	3	16	1	2	6	7	15
GEFAEHRD. DES BAHN- SCHIFFS- I UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	15	9	-	7	2	-	6	-	-	3	3	6
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I KRAFTFAHRER (316A) W	27	17	2	5	10	1	9	-	1	2	6	9
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I FALL (323A) W	106	56	5	25	26	3	47	1	10	11	25	41
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I (324 - 330D) W	3	-	-	-	-	-	3	-	-	1	2	3
29 STRAFTATEN IM AMTE I (331 - 358) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
A.11 STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT I (OHNE STVG) W	893	539	70	238	231	72	282	8	38	90	146	263
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I STRAFGESETZ W	87	58	12	27	19	4	25	-	4	11	10	21
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	764	453	52	198	203	64	247	8	34	77	128	232
DAVON												
STRAFTATEN NACH I §§ 29 ABS.3, 30 BTMG W	523	320	35	149	136	50	153	7	14	42	90	145
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I TATEN GEGEN DAS BTMG I (29 ABS.1) W	240	132	17	49	66	14	94	1	20	35	38	87
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I BENORDNUNG W	22	12	3	7	2	3	7	-	-	1	6	7
A.111 STRAFTATEN NACH LANDESGE- I SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT I (A.1 A.11 A.111) W	7 847	4 404	543	1 662	2 199	436	3 007	133	366	1 026	1 482	2 754
	405	280	29	149	102	19	106	2	11	39	54	87

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS				AUF- HEBUNG DER UNTER- STELL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					24 UND MEHR		
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	I = INSGESAMT	W = WEIBLICH	
														NOCH A
														DARUNTER
														I VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG
														W (306 - 308)
														I GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS-
														W UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
														I RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF
														W KRAFTFAHRER (316A)
	4	2			2		2				2			I VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN-
														W FALL (323A)
														I 28 STRAFATEN GEGEN DIE UMWELT
														W (324 - 330D)
														I 29 STRAFATEN IM AMTE
														W (331 - 358)
														A. II STRAFATEN NACH ANDEPEN
	20	15		4	11	3	2				2			I BUNDESGESETZEN INSGESAMT
	3	2		1	1	1								W (OHNE STVG)
														DARUNTER
														I WSTG STRAFATEN NACH DEM WEHR-
														W STRAFGESETZ
	20	15		4	11	3	2				2			I BTMG STRAFATEN NACH DEM BETAEU-
	3	2		1	1	1								W BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
														DAVON
	16	13		3	10	3	2				2			I STRAFATEN NACH
	3	2		1	1	1								W §§ 29 ABS. 3 30 BTMG
														I ANDERE VORSAETZLICHE STRAF-
	2	2		1	1									W TATEN GEGEN DAS BTMG
														W (29 ABS. 1)
														I FAHRLAESSIGE STRAFATEN GE-
														W GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
														I LMG STRAFATEN N. LEBENSMITTEL-
														W GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
														I AO STRAFATEN NACH DER ABGA-
														W BENORDNUNG
														I A. III STRAFATEN NACH LANDESGE-
														W SETZEN INSGESAMT
														A STRAFATEN OHNE STRAFT. IM
129	85	4	28	53	6	38	4	4	9	21	33			I STRASSENVERKEHR INSGESAMT
10	6		3	3	3	1				1	1			W (A. I, A. II A. III)

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
				NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)														
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)														
1 = INSGESAMT W = WEIBLICH														
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	1 W	765 E	431 5	55 -	156 4	220 1	62 1	272 2	25 -	48 -	86 -	113 2	233 2
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	1 W	685 7	393 4	50 -	143 3	200 1	58 1	234 2	20 -	41 -	75 -	98 2	200 2
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142) I	1 W	60 1	35 -	4 -	16 -	15 -	5 -	20 1	1 -	3 -	7 -	9 1	20 1
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) I	1 W	6 -	4 -	2 -	1 -	1 -	- -	2 -	- -	1 -	- -	1 -	2 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) I	1 W	35 -	21 -	4 -	8 -	9 -	5 -	9 -	- -	2 -	2 -	5 -	8 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) I	1 W	98 -	55 -	4 -	23 -	28 -	7 -	36 -	2 -	6 -	13 -	15 -	31 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316) I	1 W	442 5	253 4	36 -	89 3	128 1	36 -	153 1	15 -	27 -	48 -	63 1	127 1
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) I	1 W	44 1	25 -	- -	6 -	19 -	5 1	14 -	2 -	2 -	5 -	5 -	12 -
2	STRAFT IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	1 W	80 1	38 1	5 -	13 1	20 -	4 -	36 -	5 -	7 -	11 -	15 -	33 -
DAVON														
	UNERPL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142) I	1 W	40 -	19 -	2 -	6 -	11 -	- -	21 -	2 -	4 -	6 -	9 -	17 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) I	1 W	7 -	5 -	- -	3 -	2 -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) I	1 W	17 -	9 -	2 -	2 -	5 -	- -	8 -	2 -	1 -	3 -	2 -	7 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 1 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) I	1 W	16 1	5 1	1 -	2 1	2 -	2 -	9 -	1 -	2 -	2 -	4 -	9 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	1 W	258 6	114 5	16 1	26 4	72 -	17 -	127 1	6 -	19 -	51 1	51 -	106 1
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) I	1 W	258 6	114 5	16 1	26 4	72 -	17 -	127 1	6 -	19 -	51 1	51 -	106 1
	KENNZEICHENMISSBRAUCH I	1 W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
E	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	1 W	1 025 14	545 10	71 1	182 8	292 1	79 1	395 3	31 -	67 -	137 1	164 2	339 3
A+B	STRAFTATEN (A B) INSGESAMT	1 W	8 917 959	4 578 625	604 83	1 554 255	2 420 227	551 86	3 788 248	264 15	785 40	1 294 83	1 445 110	3 112 197

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB												STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH															
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT			
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR					
		1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24		1		2		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	I = INSGESAMT	W = WEIBLICH		
														B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR
23	9	-	3	6	-	14	1	2	5	6	12	I	W	B. I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
20	8	-	2	6	-	12	1	1	5	5	10	I	W	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
															DAVON
7	2	-	-	2	-	5	-	-	2	3	5	I	W		UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
															FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W		FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR ... (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	1	I	W		GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
8	3	-	2	1	-	5	1	1	1	2	4	I	W		TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN ... (316)
2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	I	W		VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
3	1	-	1	-	-	2	-	1	-	1	2	I	W		2 STRAFT IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
															DAVON
2	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	2	I	W		UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W		FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
															FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
															GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
4	-	-	-	-	-	1	3	-	2	1	2	I	W	B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
															DAVON
4	-	-	-	-	1	3	-	-	2	1	2	I	W		FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
															KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A)
27	9	-	3	6	1	17	1	2	7	7	14	I	W	B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B. I., B. II) INSGESAMT
653	321	23	102	196	47	285	19	58	93	115	253	I	W	A+B	STRAFTATEN (A, B)
81	53	3	18	32	8	20	-	6	4	10	17				INSGESAMT

4.2 UNTERSTELLUNGEN NACH ALLGEMEINEM STRAFRECHT

STRAFATATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
		INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR						
	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36		
B STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR														
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	524 2	297 2	49 -	128 -	120 2	37 -	190 -	4 -	25 -	65 -	96 -	175 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	465 2	266 2	44 -	114 -	108 2	33 -	166 -	4 -	19 -	59 -	84 -	153 -
DAVON														
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	49 -	29 -	8 -	9 -	12 -	2 -	18 -	- -	2 -	9 -	7 -	16 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	28 -	18 -	2 -	6 -	10 -	3 -	7 -	- -	1 -	2 -	4 -	6 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	35 -	15 -	4 -	6 -	5 -	2 -	18 -	- -	- -	7 -	11 -	17 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	77 1	50 1	2 -	24 -	24 1	7 -	20 -	1 -	3 -	4 -	12 -	19 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316) W	I W	254 1	143 1	26 -	63 -	54 1	16 -	95 -	3 -	10 -	35 -	47 -	88 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	22 -	11 -	2 -	6 -	3 -	3 -	8 -	- -	3 -	2 -	3 -	7 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	59 -	31 -	5 -	14 -	12 -	4 -	24 -	- -	6 -	6 -	12 -	22 -
DAVON														
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	22 -	8 -	- -	4 -	4 -	1 -	13 -	- -	3 -	4 -	6 -	12 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	12 -	7 -	1 -	3 -	3 -	1 -	4 -	- -	1 -	2 -	1 -	4 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	13 -	9 -	2 -	4 -	3 -	1 -	3 -	- -	1 -	- -	2 -	3 -
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B, 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	12 -	7 -	2 -	3 -	2 -	1 -	4 -	- -	1 -	- -	3 -	3 -
B.II	STRAFATATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	162 1	88 1	14 -	38 -	36 1	16 -	58 -	1 -	5 -	22 -	30 -	54 -
DAVON														
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	162 1	88 1	14 -	38 -	36 1	16 -	58 -	1 -	5 -	22 -	30 -	54 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I, B.II) INSGESAMT	I W	686 3	385 3	63 -	166 -	156 3	53 -	246 -	5 -	30 -	87 -	126 -	225 -
A+B	STRAFATATEN (A, B) INSGESAMT	I W	6 533 408	4 789 283	606 29	1 828 149	2 355 105	489 19	3 255 106	138 2	396 11	1 113 39	1 608 54	2 983 87

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	STRAFERLASS					AUF- HEBUNG DEF- UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON .. JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			24 UND MEHR				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24					
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
													B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR
4	2	1	1	-	-	2	-	1	-	1	2	I	B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	1	1	-	-	-	2	-	1	-	1	2	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
														DAVON
													I	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN [142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR [222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR [230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS 1 NR 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	I	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													I	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL [323A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
														DAVON
													I	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. [142]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													I	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR [222]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR [230]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													I	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. . (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	B.II STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
														DAVON
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	I	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS [21]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													I	KENNZEICHENMISSBRAUCH [22 22A]
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	2	1	1	-	-	3	-	1	-	2	3	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I B II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
134	87	5	29	53	6	41	4	5	9	23	36	I	A+B	STRAFTATEN (A B)
10	6	-	3	3	3	1	-	-	-	1	1	W		INSGESAMT

4.3 UNTERSTELLUNGEN NACH

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (PP DES STGB) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 1 STGB												
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		STRAFERLASS					AUF HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	WIDERRUF					DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN		DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	186 26	103 21	15 2	35 10	53 9	7 2	76 3	7 1	8 -	25 -	36 2	62 3	
II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	248 16	168 11	27 2	54 6	87 3	12 1	68 4	1 -	13 1	24 1	30 2	61 4	
III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	1 564 93	856 71	114 8	282 30	460 33	97 7	611 15	39 2	137 4	206 1	229 8	435 9	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	3 108 344	1 443 220	190 29	495 89	758 102	181 32	1 484 92	110 2	323 11	476 23	575 56	1 285 80	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	189 20	110 14	13 1	41 4	56 9	10 2	69 4	6 -	20 1	25 2	18 1	57 4	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	1 267 226	606 137	71 17	180 51	355 69	81 22	580 67	42 5	117 11	220 33	201 18	452 49	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFATATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	277 15	141 8	16 3	40 3	85 2	18 3	118 4	11 1	18 -	46 3	43 -	96 4	
VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316, 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	1 023 14	545 10	71 1	182 8	292 1	79 1	399 3	31 -	67 -	137 1	164 2	339 3	
IX STRAFATATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 1 055 W 205	606 133	87 20	245 54	274 59	66 16	383 56	17 4	82 12	135 19	149 21	325 41	
STRAFATATEN INSGESAMT	I 8 917 W 956	4 578 625	604 83	1 554 255	2 420 287	551 86	3 788 248	264 15	785 40	1 294 83	1 445 110	3 112 197	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 56 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR DD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
13	14	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	18	19	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	23	24	
12	6	1	2	3	1	5	-	1	1	3	3	I	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	25	1	7	17	1	13	-	-	7	6	13	I	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	25	1	7	17	1	17	3	3	5	6	12	I	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)
7	7	-	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
204	85	5	27	53	10	109	8	29	28	44	97	I	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
12	8	-	4	4	1	3	-	-	-	3	2	W	-
45	24	3	10	11	3	18	1	-	7	10	16	I	V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .... .....(249-256,316A)
5	3	-	2	1	1	1	-	-	-	1	1	W	-
89	38	3	11	24	10	41	1	10	15	15	37	I	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
19	12	1	2	9	2	5	-	1	1	3	5	W	-
14	10	-	3	7	-	4	-	2	-	2	4	I	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)
2	1	-	1	-	-	1	-	-	-	1	1	W	-
27	9	-	3	6	1	17	1	2	7	7	14	I	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316, 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
180	99	9	32	58	20	61	5	11	23	22	57	I	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
36	22	2	7	13	4	10	-	5	3	2	8	W	-
653	321	23	102	196	47	285	19	58	93	115	253	I	STRAFTATEN INSGESAMT
81	53	3	18	32	8	20	-	6	4	10	17	W	-

4.3 UNTERSTELLUNGEN NACH

HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (PP DES STGB) I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 1 STGB												
	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											DAR- NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT	
	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF					
			NACH EINER BEWAERHUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN	6 UNTER 6	12 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24		24 UND MEHR
25	26	1 BIS 2	MEHR ALS 2 BIS 3	MEHR ALS 3	30	31	32	33	34	35	36		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	119 9	73 5	14 1	29 3	30 1	18 2	28 2	- -	3 -	8 1	17 1	27 2	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	490 9	340 6	32 2	119 2	189 2	32 -	118 3	4 -	12 -	43 1	59 2	107 1	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	1 236 65	789 51	105 5	319 25	365 21	64 5	383 9	12 -	46 1	128 3	197 5	319 6	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	2 890 115	1 411 76	168 5	500 44	743 27	112 4	1 367 35	73 1	168 3	485 13	641 18	1 280 32	
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	804 21	495 16	51 2	153 8	291 6	36 -	273 5	14 -	33 -	82 2	144 3	253 5	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	1 232 104	654 66	95 9	256 33	303 24	96 7	482 31	20 -	54 4	169 12	239 15	438 24	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRSUNFALL) W	183 2	103 1	8 -	48 -	47 1	6 -	74 1	2 -	12 -	21 -	39 1	67 1	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	686 3	385 3	63 -	166 -	156 3	53 -	248 -	5 -	30 -	87 -	126 -	229 -	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	893 80	539 59	70 5	238 34	231 20	72 1	282 20	8 1	38 3	90 7	146 9	263 16
STRAFTATEN INSGESAMT	I W	8 533 408	4 789 283	606 29	1 828 149	2 355 105	489 19	3 255 106	138 2	396 11	1 113 39	1 608 54	2 983 87

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

ALLGEMEINEM STRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 57 ABS. 2 STGB													H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B)
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	STRAFERLASS			AUF- HEBUNG DER UNTER- STEL- LUNG	ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR OD. AUCH WEGEN NEUER STRAF- TAT		
		NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN					DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3			6 UNTER 6	12 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48		
												I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)	
2	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
7	5	-	-	5	-	2	-	-	1	1	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL)	
20	16	1	5	10	1	3	-	-	3	-	2	I	
4	3	-	1	2	1	-	-	-	-	-	-	W	
												IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)	
47	24	2	10	12	1	22	2	2	3	15	21	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHREP ..... .....(249-256,316A)	
10	8	-	2	6	-	2	-	1	1	-	1	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)	
18	13	1	5	7	1	4	2	1	-	1	3	I	
3	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	1	W	
												VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL)	
5	3	-	1	2	-	2	-	-	-	2	2	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316, 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG)	
5	2	1	1	-	-	3	-	1	-	2	3	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	
20	15	-	4	11	3	2	-	-	-	2	1	I	
3	2	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	W	
												X STRAFTATEN INSGESAMT	
134	87	5	29	53	6	41	4	5	9	23	36	I	
10	6	-	3	3	3	1	-	-	-	1	1	W	

4 Beendete Bewährungsaufsichten 1983
4.4 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 1 JGG											
		ins-gesamt	Erlaß der Jugendstrafe					davon abgeschlossen durch					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zu-sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu-sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten					
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr		
Unterstellungen													
1	Schleswig-Holstein ...	303	198	81	74	43	105	9	24	36	36	101	
2	Hamburg	281	209	92	95	22	72	25	16	21	10	68	
3	Niedersachsen	808	548	117	222	209	260	38	76	89	57	229	
4	Bremen	151	74	15	30	29	77	20	15	30	12	74	
5	Nordrhein-Westfalen ..	2 832	1 895	770	856	269	937	159	253	275	250	816	
6	Hessen	605	401	145	164	92	204	30	49	69	56	177	
7	Rheinland-Pfalz	508	343	77	164	102	165	29	47	46	43	145	
8	Baden-Württemberg	1 347	1 014	379	420	215	333	52	68	107	106	285	
9	Bayern	1 578	1 121	372	606	143	457	73	114	138	132	365	
10	Saarland	225	140	19	64	57	85	18	24	15	28	80	
11	Berlin (West)	436	313	178	109	26	123	21	26	34	42	94	
12	Bundesgebiet ...	9 074	6 256	2 245	2 804	1 207	2 818	474	712	860	772	2 434	
Unterstellungen													
13	Schleswig-Holstein ...	293	189	78	69	42	104	9	24	35	36	100	
14	Hamburg	265	195	83	91	21	70	24	15	21	10	66	
15	Niedersachsen	760	509	104	209	196	251	36	73	85	57	220	
16	Bremen	144	68	14	30	24	76	19	15	30	12	73	
17	Nordrhein-Westfalen ..	2 611	1 729	701	783	245	882	152	238	257	235	774	
18	Hessen	550	351	123	148	80	199	29	49	66	55	172	
19	Rheinland-Pfalz	477	319	67	157	95	158	27	46	44	41	141	
20	Baden-Württemberg	1 212	900	327	382	191	312	50	61	101	100	269	
21	Bayern	1 431	998	329	535	134	433	67	111	132	123	349	
22	Saarland	210	128	18	57	53	82	17	23	15	27	77	
23	Berlin (West)	396	284	160	99	25	112	17	22	32	41	92	
24	Bundesgebiet ...	8 349	5 670	2 004	2 560	1 106	2 679	447	677	818	737	2 333	
Unterstellungen													
25	Schleswig-Holstein ...	10	9	3	5	1	1	-	-	1	-	1	
26	Hamburg	16	14	9	4	1	2	1	1	-	-	2	
27	Niedersachsen	48	39	13	13	13	9	2	3	4	-	9	
28	Bremen	7	6	1	-	5	1	1	-	-	-	1	
29	Nordrhein-Westfalen ..	221	166	69	73	24	55	7	15	18	15	42	
30	Hessen	55	50	22	16	12	5	1	-	3	1	5	
31	Rheinland-Pfalz	31	24	10	7	7	7	2	1	2	2	4	
32	Baden-Württemberg	135	114	52	38	24	21	2	7	6	6	16	
33	Bayern	147	123	43	71	9	24	6	3	6	9	16	
34	Saarland	15	12	1	7	4	3	1	1	-	1	3	
35	Berlin (West)	40	29	18	10	1	11	4	4	2	1	2	
36	Bundesgebiet ...	725	586	241	244	101	139	27	35	42	35	101	

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 21 Abs. 2 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	davon abgeschlossen durch										darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					Widerruf davon innerhalb von ... Monaten						
	zu- sammen	2 (Mindest- dauer)	2 bis einschl. 3	mehr als 3	zu- sammen	unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			

insgesamt

38	19	4	12	3	19	5	6	4	4	18	1
19	13	5	4	4	6	1	3	1	1	6	2
148	77	8	24	45	71	19	18	20	14	66	3
9	2	1	1	-	7	1	1	4	1	7	4
320	205	46	120	39	115	21	38	33	23	103	5
114	75	14	40	21	39	7	10	9	13	30	6
58	34	6	11	17	24	2	7	6	9	21	7
207	132	26	72	34	75	13	15	26	21	67	8
199	133	26	83	24	66	14	15	19	18	55	9
26	16	-	11	5	10	1	1	4	4	10	10
47	36	10	19	7	11	1	2	4	4	8	11
1 185	742	146	397	199	443	85	116	130	112	391	12

männlicher Personen

38	19	4	12	3	19	5	6	4	4	18	13
18	12	5	4	3	6	1	3	1	1	6	14
146	75	7	24	44	71	19	18	20	14	66	15
9	2	1	1	-	7	1	1	4	1	7	16
294	186	42	107	37	108	19	36	30	23	98	17
108	70	14	36	20	38	7	10	9	12	29	18
53	31	6	9	16	22	2	6	6	8	21	19
192	119	23	64	32	73	13	15	26	19	65	20
177	113	22	70	21	64	14	15	18	17	54	21
23	14	-	10	4	9	1	1	4	3	9	22
44	33	9	17	7	11	1	2	4	4	8	23
1 102	674	133	354	187	428	83	113	126	106	381	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	26
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
26	19	4	13	2	7	2	2	3	-	5	29
6	5	-	4	1	1	-	-	-	1	1	30
5	3	-	2	1	2	-	1	-	1	-	31
15	13	3	8	2	2	-	-	-	2	2	32
22	20	4	13	3	2	-	-	1	1	1	33
3	2	-	1	1	1	-	-	-	1	1	34
3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	35
83	68	13	43	12	15	2	3	4	6	10	36

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen nach § 88 JGG										
		insgesamt	Erlaß der Jugendstrafe nach einer Bewährungszeit von ... Jahren					davon abgeschlossen durch				darunter nur oder auch wegen neuer Straftat
			zusammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zusammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten				
				1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr	
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein ...	131	74	13	38	23	57	8	11	17	21	54
2	Hamburg	115	50	19	29	2	65	12	13	26	14	62
3	Niedersachsen	299	183	29	114	40	116	14	31	40	31	110
4	Bremen	40	13	2	3	8	27	5	8	7	7	27
5	Nordrhein-Westfalen ..	1 105	629	268	266	95	476	64	88	161	163	437
6	Hessen	171	100	30	54	16	71	10	13	22	26	64
7	Rheinland-Pfalz	210	133	30	77	26	77	9	19	29	20	69
8	Baden-Württemberg	479	264	80	114	70	215	27	47	67	74	200
9	Bayern	789	428	90	279	59	361	47	99	117	98	321
10	Saarland	116	53	6	23	24	63	14	15	12	22	61
11	Berlin (West)	118	73	47	21	5	45	7	7	19	12	37
12	Bundesgebiet ...	3 573	2 000	614	1 018	368	1 573	217	351	517	488	1 442
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein ...	129	72	13	37	22	57	8	11	17	21	54
14	Hamburg	111	47	17	28	2	64	12	13	26	13	61
15	Niedersachsen	290	179	28	112	39	111	13	29	38	31	106
16	Bremen	39	12	2	3	7	27	5	8	7	7	27
17	Nordrhein-Westfalen ..	1 056	591	256	242	93	465	60	88	160	157	427
18	Hessen	160	90	26	50	14	70	10	13	22	25	63
19	Rheinland-Pfalz	203	126	29	72	25	77	9	19	29	20	69
20	Baden-Württemberg	452	244	72	104	68	208	27	47	63	71	193
21	Bayern	759	407	87	264	56	352	44	98	115	95	316
22	Saarland	111	48	4	20	24	63	14	15	12	22	61
23	Berlin (West)	110	66	43	18	5	44	7	7	18	12	37
24	Bundesgebiet ...	3 420	1 882	577	950	355	1 538	209	348	507	474	1 414
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein ...	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
26	Hamburg	4	3	2	1	-	1	-	-	-	1	1
27	Niedersachsen	9	4	1	2	1	5	1	2	2	-	4
28	Bremen	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
29	Nordrhein-Westfalen ..	49	38	12	24	2	11	4	-	1	6	10
30	Hessen	11	10	4	4	2	1	-	-	-	1	1
31	Rheinland-Pfalz	7	7	1	5	1	-	-	-	-	-	-
32	Baden-Württemberg	27	20	8	10	2	7	-	-	4	3	7
33	Bayern	30	21	3	15	3	9	3	1	2	3	5
34	Saarland	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-
35	Berlin (West)	8	7	4	3	-	1	-	-	1	-	-
36	Bundesgebiet ...	153	118	37	68	13	35	8	3	10	14	28

nach ausgewählten Unterstellungs- und Beendigungsgründen
Jugendstrafrecht und Ländern

Beendete Unterstellungen nach § 89 JGG												Lfd. Nr.
ins- gesamt	Erlaß der Jugendstrafe					davon abgeschlossen durch					darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
	zu- sammen	nach einer Bewährungszeit von ... Jahren			zu- sammen	Widerruf davon innerhalb von ... Monaten						
		1 bis einschl. 2	2 bis einschl. 3	mehr als 3		unter 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 und mehr			

insgesamt

7	4	1	1	2	3	-	-	1	2	3	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
20	9	2	3	4	11	-	1	8	2	9	3
8	1	-	-	1	7	1	3	1	2	7	4
50	26	7	17	2	24	4	2	9	9	22	5
21	11	7	2	2	10	2	2	1	5	10	6
8	3	3	-	-	5	2	1	1	1	5	7
35	12	3	6	3	23	1	3	9	10	21	8
37	17	1	15	1	20	1	5	4	10	20	9
12	3	-	2	1	9	2	1	1	5	9	10
2	1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	11
200	87	24	46	17	113	14	18	35	46	106	12

männlicher Personen

7	4	1	1	2	3	-	-	1	2	3	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
20	9	2	3	4	11	-	1	8	2	9	15
8	1	-	-	1	7	1	3	1	2	7	16
50	26	7	17	2	24	4	2	9	9	22	17
20	10	6	2	2	10	2	2	1	5	10	18
8	3	3	-	-	5	2	1	1	1	5	19
34	11	2	6	3	23	1	3	9	10	21	20
35	16	1	14	1	19	-	5	4	10	19	21
12	3	-	2	1	9	2	1	1	5	9	22
2	1	-	-	1	1	1	-	-	-	-	23
196	84	22	45	17	112	13	18	35	46	105	24

weiblicher Personen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	32
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
4	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	36

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAF-TATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	AUCH WEGEN NEUER STRAF-TAT		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A	STRAF-TATEN OHNE STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR											
A.1	STRAF-TATEN OHNE STRAF-TATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	7 029 447	4 716 357	1 642 149	2 130 142	944 66	2 313 90	415 21	603 23	667 24	608 22	1 999 64
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSS-TAATES .. (80 - 92B) W	2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1
	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AUSSEREN SICHER- HEIT ... (93 - 101A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	3 STRAF-TATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	4 STRAF-T. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1
	5 STRAF-T. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	32 1	22 1	7	12	3	10	2	1	4	3	8
	DARUNTER											
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE ... (113) W	25	16	4	10	2	9	2	1	3	3	7
	7 STRAF-T. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140 144-145D) W	40 7	25 3	7 1	15 1	3	15 4	4	5	2	4	11 3
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152) W	3 1	2 1	-	-	2 1	1	-	-	-	1	1
	9 FALSCHES UNEDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163) W	112 42	100 36	50 21	37 14	13 3	12 4	3	2	2	5	10 4
	DARUNTER											
	MEINEID (154) I W	33 13	31 12	19 9	10 3	2	2 1	-	-	1 1	1	2 1
	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG ... I (164, 165) W	15 2	6 2	1 1	2	3 1	9	-	1	2	6	7
	11 STRAF-T. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	12 STRAF-T. GEGEN DEN PERSONEN- STAND DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173) W	27 13	17 10	6 4	8 4	3 2	10 3	2 1	1	2 1	5 1	6 1
	DARUNTER											
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B) W	26 12	16 9	5 3	6 4	3 2	10 3	2 1	1	2 1	5 1	6 1
	13 STRAF-T. GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	276 8	228 8	82 4	103 3	43	48 1	3	12	20	13	39
	DARUNTER											
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174 174A, 174B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN . . I (175) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5) W	64 1	49 1	13 1	27	14	15	1	6	4	4	11
	VERGEGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	126 1	107 1	36	51	20	19	1	3	10	5	15
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	67	56	24	25	7	11	1	3	4	3	10
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODES-FOLGE (176 ABS 4 1 177 ABS.3 178 ABS.3) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR- AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON . . . JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON . . . MONATEN							
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22			
966	585	114	312	159	363	78	108	109	88	347	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
41	34	5	19	10	7	2	2	1	2	6	A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
4	2	-	1	1	2	1	1	-	-	-	I	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	I	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
5	4	-	2	2	1	-	-	-	1	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
13	10	2	5	3	3	-	2	1	-	-	I	DARUNTER	
4	4	1	2	1	-	-	-	-	-	-	W	MEINEID (154)	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164 - 165)	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 168)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
53	43	8	29	6	10	-	3	1	6	10	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
2	1	-	1	-	1	-	-	-	1	1	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)	
6	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	W	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)	
31	26	6	16	4	5	-	3	-	2	5	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOELGE (176 ABS.4 177 ABS.3, 178 ABS.3)	

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN		DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR												
A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM I STGB INSGESAMT	3 045 92	1 665 68	501 21	858 41	306 6	1 380 24	194 8	306 3	461 7	417 6	1 272 17	
	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2 LANDESVERRAT UND GEFAHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND I ABSTIMMUNGEN (105 - 108D) W	3 -	3 -	3 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121) W	21 -	11 -	4 -	5 -	2 -	10 -	- -	5 -	3 -	2 -	8 -	
	DARUNTER												
	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113) W	6 -	6 -	4 -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140 144-145D) W	8 1	1 -	1 -	- -	- -	7 1	1 1	2 -	2 -	2 -	6 -	
	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152) W	3 -	2 -	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -	
	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163) W	14 5	7 2	2 -	5 2	- -	7 3	1 1	1 -	2 2	3 -	6 2	
	DARUNTER												
	MEINEID (154) I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164, 165) W	2 -	- -	- -	- -	- -	2 -	- -	- -	- -	2 -	1 -	
	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG I BEZIEHEN (166 - 168) W	2 -	2 -	- -	- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173) W	2 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	DARUNTER												
	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B) W	2 -	2 -	- -	1 -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	108 3	78 3	15 2	56 1	7 -	30 -	4 -	5 -	9 -	12 -	26 -	
	DARUNTER												
	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175) W	1 -	1 -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3, 5) W	8 -	6 -	1 -	4 -	1 -	2 -	- -	- -	1 -	1 -	2 -	
	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1) I W	72 -	54 -	8 -	40 -	6 -	18 -	2 -	2 -	5 -	9 -	15 -	
	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179) W	24 1	14 1	4 1	10 -	- -	10 -	2 -	3 -	3 -	2 -	9 -	
	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE ... (176 ABS.4 I 177 ABS.3 178 ABS.3) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I	W	
191	81	21	45	15	110	14	17	34	45	104	I	W	A STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
2	1	1	-	-	1	1	-	-	-	1	I	W	A.1 STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR. U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (180 - 192B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (193 - 101A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)
2	1	-	1	-	1	-	-	1	-	1	I	W	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	9 FALSCHES UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	W	MEINEID (154)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	10 FALSCHES VERDAECHTIGUNG (164, 165)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 166)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)
7	4	2	-	2	3	-	-	-	-	3	I	W	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-164C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENIGER (174, 174A - 174B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)
3	1	1	-	-	2	-	-	-	-	2	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN (176 ABS. 1-3 5)
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	I	W	VERGEWALTIGUNG (177 ABS.1)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I	W	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER (178 ABS.1, 179)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	W	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS.4 177 ABS.3, 178 ABS.3)

4 BEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1983 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF			
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			UNTER		DAVON INNERH. VON ... MONATEN			DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		6 UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH A												
PROSTITUTION	I	4	3	1	1	1	-	-	1	-	1	
..... (180A 184A 184B)	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	
ZUHAELTEREI	I	8	7	5	1	1	1	-	-	1	1	
..... (181A)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF. FENTL.AERGERNISS.(183,183A)	I	3	2	1	1	-	1	-	-	1	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN	I	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
..... (184)	W	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	I	6	2	2	-	-	4	-	2	1	4	
.....	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)	I	13	12	7	3	2	1	-	1	-	1	
.....	W	6	6	4	1	1	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG ... (212 213)	I	2	1	-	1	-	1	-	1	-	1	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KINDESTOETUNG	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (217)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218, 218B 219)	I	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
.....	W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)	I	7	7	4	1	2	-	-	-	-	-	
.....	W	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	I	692	473	179	209	85	219	26	53	62	78	
.....	W	33	26	18	6	2	7	2	3	1	4	
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG ... (223)	I	155	97	34	45	18	58	8	12	16	22	
.....	W	3	1	1	-	-	2	-	-	1	1	
GEFAEHRliche KOERPERVER- LETZUNG	I	518	363	140	158	65	155	18	41	42	54	
..... (223A)	W	29	24	17	5	2	5	2	3	-	3	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENE	I	2	1	-	1	-	1	-	-	1	1	
..... (223B)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224, 225)	I	8	6	2	3	1	2	-	-	1	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
..... (226)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)	I	7	4	2	1	1	3	-	-	2	2	
.....	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)	I	49	29	10	11	8	20	3	5	5	7	
.....	W	3	2	2	-	-	1	-	1	-	1	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG	I	4 277	2 721	893	1 259	569	1 556	305	410	466	373	
..... (242 - 248C)	W	198	153	57	62	34	45	10	12	11	12	
DAVON												
DIEBSTAHL	I	1 159	737	226	343	168	422	90	104	127	101	
.....	W	116	86	29	36	21	30	7	7	9	7	
EINBRUCHDIEBSTAHL	I	2 607	1 639	544	756	339	968	192	263	287	226	
..... (243 ABS.1 NR.1)	W	66	52	21	19	12	14	3	5	2	4	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS	I	345	233	81	111	41	112	15	30	37	30	
..... (243 ABS.1 NR. 2-6)	W	8	8	3	4	-	-	-	-	-	-	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN	I	64	47	21	19	7	17	2	3	6	6	
..... (244 ABS.1 NR. 1,2)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF						
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT		
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22		
											I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
												NOCH A
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I	18 PROSTITUTION
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	W	..... (180A, 184A, 184B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	19 ZUHAELTERE!
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(181A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	20 EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL.AERGERNISS.(183,183A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	21 VERBREITUNG PORNOGRAPHI-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN (184)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
15	15	2	8	5	-	-	-	-	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN
3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-	W	..... (211 - 222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	22 VOLLENDETER MORD (211)
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	I	23 VERSUCHTER MORD (211, 23)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
9	9	-	5	4	-	-	-	-	-	-	I	24 TOTSCHLAG
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	(212, 213)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 KINDESTOETUNG
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(217)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 ABRUCH DER SCHWANGERSCHAFT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (218, 218B, 219)
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	27 FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
70	47	10	23	14	23	6	9	4	4	20	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
14	9	1	4	4	5	2	3	-	-	4	I	DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	28 KOERPERVERLETZUNG ... (223)
54	36	8	18	10	18	4	6	4	4	16	I	29 GEFAEHRliche KOERPERVER-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG (223A)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	30 MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FOHLENDEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	(223B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	31 SCHWERE KOERPERVERLETZUNG
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (224, 225)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	32 KOERPERVERLETZUNG MIT TO-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	DESFOLGE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(226)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	33 FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER
3	2	-	1	1	1	-	-	1	-	1	I	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
488	264	46	142	76	224	50	60	65	49	203	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSONE-
10	9	-	5	4	1	-	1	-	-	1	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
91	44	9	20	15	47	11	11	18	7	42	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-
4	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-	W	GUNG
341	183	30	100	53	158	36	45	41	36	147	I	(242 - 248C)
4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	-	W	DAVON
30	17	2	10	5	13	3	1	6	3	11	I	34 DIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	(242)
6	6	-	5	1	-	-	-	-	-	-	I	35 EINBRUCHDIEBSTAHL
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (243 ABS.1 NR.1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	36 SONSTIGE BESONDERS SCHWERE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS ...
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	..... (243 ABS.1 NRN. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	37 DIEBSTAHL MIT WAFFEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	..... (244 ABS.1 NRN. 1 2)

4 BEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1983 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH												
NOCH A												
PROSTITUTION I	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (180A, 184A, 184B) W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUHAELTEREI ... (181A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EXHIB.HANDLG.U. ERREG.OEF- I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FENTL.AERGERNISS.(183, 183A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHER SCHRIFTEN (184) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
U. GEHEIMBEREICH (201-205) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN I	106	74	9	43	22	32	4	4	7	17	31	
..... (211 - 222) W	8	7	1	4	2	1	1	-	-	-	1	
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD (211) I	51	36	4	19	13	15	-	1	3	11	14	
W	4	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	
VERSUCHTER MORD (211, 23) I	12	8	1	3	4	4	-	1	1	2	4	
W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
TOTSCHLAG (212, 213) I	41	28	4	19	5	13	4	2	3	4	13	
W	2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	
KINDESTOETUNG (217) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (218, 218B, 219) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER I	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) I	265	158	51	82	25	107	8	18	36	42	96	
W	8	8	5	3	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG .. (223) I	71	35	11	19	5	36	3	10	12	11	32	
W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- I	172	109	37	53	19	63	4	6	25	26	59	
LETZUNG (223A) W	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
FOHLENEH (223B) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG I	6	3	1	1	1	3	1	-	1	1	3	
..... (224, 225) W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- I	12	9	1	8	-	3	-	-	-	3	3	
DESFOLGE (226) W	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER I	3	1	1	-	-	2	-	-	1	1	1	
IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- I	21	13	3	7	3	8	1	1	3	3	8	
LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- I	1 667	842	266	422	154	825	135	206	271	213	756	
GUNG (242 - 248C) W	34	25	7	16	2	9	2	2	4	1	6	
DAVON												
DIEBSTAHL (242) I	394	197	66	87	44	197	36	49	65	47	177	
W	20	15	5	8	2	5	1	2	1	1	3	
EINBRUCHDIEBSTAHL I	1 042	514	156	271	87	528	90	122	176	138	486	
..... (243 ABS.1 NR.1) W	12	8	2	6	-	4	1	-	3	-	3	
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE I	151	89	28	42	19	62	4	23	19	16	57	
FAELLE DES DIEBSTAHL I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
.... (243 ABS.1 NRN. 2-6) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I	29	17	8	7	2	12	3	4	2	3	12	
.... (244 ABS.1 NRN. 1, 2) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN		
INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										I = INSGESAMT W = WEIBLICH	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG) B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44			
												NOCH A	
												I -W	14 PROSTITUTION (180A, 184A 184E)
												I -W	ZUHAELTEREI (181A)
												I -W	EXHIB.HANDLG.UND ERREG.OEF- FENTL.AERGERNISS.(183 183A)
												I -W	VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184)
												I -W	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)
												I -W	15 VERLETZG.D.PERSOENL.LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
3	2		2		1			1				I -W	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222)
													DARUNTER
												I -W	VOLLENDETER MORD (211)
1	1		1									I -W	VERSUCHTER MORD (211, 23)
2	1		1		1			1				I -W	TOTSCHLAG (212 213)
												I -W	KINDESTOETUNG (217)
												I -W	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218 218B 219)
												I -W	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222)
10	5	1	3	1	5	2	1	1	1			I -W	17 KOERPERVERLETZUNG (223-235)
													DARUNTER
5	2		2		3	2		1				I -W	KOERPERVERLETZUNG ... (223)
5	3	1	1	1	2		1		1			I -W	GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG (223A)
												I -W	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN (223B)
												I -W	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224 225)
												I -W	KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226)
												I -W	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230)
1	1		1									I -W	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
125	50	13	28	9	75	10	12	27	26			I -W	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C)
1					1	1							DAVON
25	8	1	5	2	17	3	1	6	7			I -W	DIEBSTAHL (242)
77	33	11	17	5	44	5	9	16	14			I -W	EINBRUCHDIEBSTAHL (243 ABS.1 NR.1)
18	7	1	6		11	1	2	4	4			I -W	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS (243 ABS.1 NRN 2-6)
3					3	1		1	1			I -W	DIEBSTAHL MIT WAFFEN (244 ABS.1 NRN. 1 2)

4 BEENDETE BEWAHRUNGSAUFSICHTEN 1983 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				
		ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = INSGESAMT W = WEIBLICH											
NOCH A											
BANDENDIEBSTAH I	22	16	3	9	4	6	1	3	1	1	5
..... (244 ABS.1 NR.3) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSCHLAGUNG (246) I	49	32	13	13	6	17	5	5	3	4	11
..... W	6	5	3	2	-	1	-	-	-	1	1
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG I	31	17	5	8	4	14	-	2	7	5	13
ELEKTR. ENERGIE (248B,248C) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 RAUB UND ERPRESSUNG I	824	635	237	271	127	189	33	57	49	50	167
..... (249 - 256) W	45	39	14	19	6	6	3	3	-	-	4
DAVON											
RAUB (249) I	364	263	98	106	59	101	16	31	28	26	87
..... W	22	19	6	11	2	3	1	2	-	-	1
SCHWERER RAUB (250) I	184	150	56	67	27	34	6	8	11	9	31
..... W	7	6	2	2	2	1	1	-	-	-	1
RAUB MIT TODESFOLGE (251) I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RAEUBER. DIEBSTAH U. RAEU- I	240	189	75	85	29	51	10	18	10	13	47
BER. ERPRESSUNG (252 - 255) W	15	13	5	6	2	2	1	1	-	-	2
ERPRESSUNG (253) I	35	32	8	12	12	3	1	-	-	2	2
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BEGÜNSTIGUNG UND HEHLEREI I	44	32	13	14	5	12	2	3	5	2	9
..... (257 - 262) W	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-
22 BETRUG UND UNTREUE I	200	123	46	60	17	77	20	19	21	17	59
..... (263 - 266) W	32	23	7	13	3	9	1	3	3	2	6
DARUNTER											
BETRUG (263) I	159	96	34	47	15	63	17	17	16	13	49
..... W	29	21	6	12	3	8	1	3	2	2	6
SUBVENTIONSBETRUG ... (264) I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREDITBETRUG (265B) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTREUE (266) I	12	9	5	4	-	3	-	-	-	3	3
..... W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	216	140	40	68	32	76	8	18	26	24	63
..... (267 - 282) W	39	30	6	12	10	9	1	-	6	2	6
DARUNTER											
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267) I	212	137	39	66	32	75	7	18	26	24	62
..... W	39	30	8	12	10	9	1	-	6	2	6
24 KONKURSSTRAFTATEN I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (283 - 283D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
BANKROTT (283, 283A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284 - 302A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DARUNTER											
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
..... (284, 284A - 286) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUCHER (302 A) I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
..... W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	36	28	12	7	9	8	3	1	2	2	7
..... (303 - 305) W	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- I	162	118	49	50	19	44	1	11	16	16	39
TEN (306-315A - 316A-323C) W	8	7	3	4	-	1	-	-	-	1	1

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN
SOWIE NACH STRAFATENGROUEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFATEN

BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT	W = WEIBLICH	
												NOCH A	
15	12	5	5	2	3	-	1	-	2	2	I		BANDENDIEBSTAHL
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (244 ABS.1 NR.3)
5	2	-	2	-	3	-	2	-	1	1	I		UNTERSCHLAGUNG
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	W		(246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		ELEKTR. ENERGIE (248B 248C)
226	149	31	81	37	77	15	19	23	20	69	I		20 RAUB UND ERPRESSUNG
13	10	-	8	2	3	2	1	-	-	2	W		..... (249 - 256)
												DAVON	
53	34	6	16	12	19	5	5	5	4	16	I		RAUB
2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	1	W		(249)
91	63	13	36	14	28	5	5	9	9	25	I		SCHWERER RAUB
6	5	-	4	1	1	-	1	-	-	1	W		(250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
79	51	12	28	11	28	5	8	9	6	24	I		RAEUBER, DIEBSTAHL U. RAEU-
5	4	-	3	1	1	1	-	-	-	1	W		BER, ERPRESSUNG (252 255)
3	1	-	1	-	2	-	1	-	1	2	I		ERPRESSUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		(253)
5	4	-	1	3	1	1	-	-	-	1	I		21 BEGUEENSTIGUNG UND HEHLEREI
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (257 - 262)
10	3	2	1	-	7	1	3	2	1	7	I		22 BETRUG UND UNTREUE
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W		..... (263 - 266)
												DARUNTER	
8	2	1	1	-	6	1	2	2	1	6	I		BETRUG
1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	W		(263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SUBVENTIONS BETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		KREDITBETRUG ... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		UNTREUE
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		(266)
30	14	3	7	4	16	2	6	4	4	14	I		23 URKUNDENFAELSCHUNG
5	4	2	1	1	1	-	-	1	-	1	W		..... (267 - 282)
												DARUNTER	
30	14	3	7	4	16	2	6	4	4	14	I		URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
5	4	2	1	1	1	-	-	1	-	1	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		24 KONKURSSTRAFATEN
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (283 - 283D)
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		BANKROTT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		(283 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		25 STRAFBARER EIGENNUTZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (284 - 302A)
												DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (284 284A 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		WUCHER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		(302 A)
3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	I		26 SACHBESCHAEDIGUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		..... (303 - 305)
42	25	8	10	7	17	2	5	7	3	16	I		27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TATEN (306-315A 316A-323C)
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W		

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33			
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)													
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)													
I = INSGESAMT. W = WEIBLICH													
NOCH A													
BANDENDIEBSTAH	I	28	16	5	9	2	12	-	3	4	5	10	
(244 ABS.1 NR.3)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTERSCHLAGUNG	I	11	3	2	1	-	8	2	4	1	1	8	
(246)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)	I	12	6	1	5	-	6	-	1	2	3	6	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 RAUB UND ERPRESSUNG	I	586	354	100	180	74	232	24	42	79	87	220	
(249 - 256)	W	18	15	3	10	2	3	1	-	-	2	3	
DAVON													
RAUB	I	188	102	34	49	19	86	7	23	25	31	83	
	W	4	2	-	2	-	2	1	-	-	1	2	
SCHWERER RAUB	I	206	142	34	79	29	64	8	10	21	25	60	
	W	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE (251)	I	4	3	-	2	1	1	-	-	1	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER. DIEBSTAH U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)	I	179	102	32	47	23	77	9	9	29	30	72	
	W	7	7	2	4	1	-	-	-	-	-	-	
ERPRESSUNG	I	9	5	-	3	2	4	-	-	3	1	4	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI	I	12	8	4	4	-	4	-	2	-	2	3	
(257 - 262)	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE	I	56	23	7	14	2	33	5	4	11	13	32	
(263 - 266)	W	7	4	2	2	-	3	1	-	1	1	3	
DARUNTER													
BETRUG	I	51	21	7	13	1	30	5	4	9	12	29	
	W	7	4	2	2	-	3	1	-	1	1	3	
SUBVENTIONS BETRUG ... (264)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KREDITBETRUG ... (265B)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE ... (266)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG	I	85	40	17	17	6	45	7	10	19	9	43	
(267 - 282)	W	5	2	1	1	-	3	1	1	-	1	2	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)	I	83	39	16	17	6	44	7	10	18	9	42	
	W	5	2	1	1	-	3	1	1	-	1	2	
24 KONKURSTRAFATEN	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
(283 - 283D)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT ... (283, 283A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
(284 - 302A)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL ..	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
(284, 284A, 286)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER ... (302 A)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG	I	9	4	3	-	1	5	2	-	3	-	4	
(303 - 305)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN (306-315A 316A-323C)	I	73	42	14	21	7	31	2	8	12	9	28	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
		1 BIS 2 EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS 3 EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS 12 UNTER 12	12 BIS 24 UNTER 24	24 UND MEHR		B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT	W = WEIBLICH
											NOCH A	
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAH ... (244 ABS.1 NR.3)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTERSCHLAGUNG ... (246)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
26	11	1	8	2	15	-	1	3	11	15	I	20 RAUB UND ERPRESSUNG ... (249 - 256)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DAVON	
10	3	-	3	-	7	-	1	2	4	7	I	RAUB ... (249)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	6	1	4	1	2	-	-	-	2	2	I	SCHWERER RAUB ... (250)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	2	-	1	1	6	-	-	1	5	6	I	RAEUBER, DIEBSTAH U. RAEUB- BER, ERPRESSUNG (252, 255)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ERPRESSUNG ... (253)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	I	21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI ... (257 - 262)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	1	1	-	-	4	-	2	-	2	4	I	22 BETRUG UND UNTREUE ... (263 - 266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER	
5	1	1	-	-	4	-	2	-	2	4	I	BETRUG ... (263)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	SUBVENTIONSBETRUG ... (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KREDITBETRUG ... (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNTREUE ... (266)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
3	-	-	-	-	3	1	1	-	1	2	I	23 URKUNDENFAELSCHEUNG ... (267 - 282)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER	
3	-	-	-	-	3	1	1	-	1	2	I	URKUNDENFAELSCHEUNG .. (267)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	24 KONKURSSTRAFTATEN ... (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	BANKROTT ... (283, 283A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	25 STRAFBARER EIGENNUTZ ... (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
											DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. (284, 284A, 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	WUCHER ... (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	26 SACHBESCHAEDIGUNG ... (303 - 305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	2	1	-	1	3	1	-	1	1	3	I	27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A, 316A-323C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	

4 BEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1983 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG										
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
I W	2	1	MEHR ALS	MEHR ALS	6	12	24	UND MEHR	10	11		
		BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3	3							UNTER 6	6 UNTER 12	BIS UNTER 24
I = INSGESAMT W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
NOCH A												
DARUNTER												
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I	69	47	17	23	7	22	1	6	6	9	20	
..... (306 - 308) W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I	8	7	3	2	2	1	-	-	1	-	1	
UND LUFTVERKEHRS (315, 315A) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I	16	14	8	5	1	2	-	-	1	1	1	
KRAFTFAHRER (316A) W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I	61	43	17	18	8	18	-	5	7	6	16	
FALL (323A) W	5	4	2	2	-	1	-	-	-	1	1	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (324 - 330D) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMTE I	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
..... (331 - 358) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.11 STRAFTATEN NACH ANDEREN												
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I	1 411	1 084	420	475	189	327	30	68	126	103	278	
(OHNE STVG) W	261	215	86	95	34	46	4	12	18	12	34	
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I	237	175	77	80	18	62	9	14	22	17	52	
STRAFGESETZ W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I	1 146	891	333	389	169	255	20	51	100	84	217	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W	260	214	85	95	34	46	4	12	18	12	34	
DAVON												
STRAFTATEN NACH I	457	374	143	162	69	83	2	8	32	41	70	
§§ 29 ABS.3 30 BTMG W	67	59	23	26	10	8	-	2	2	4	5	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I	685	513	186	227	100	172	18	43	68	43	147	
TATEN GEGEN DAS BTMG I	190	152	59	69	24	38	4	10	16	8	29	
..... (29 ABS.1) W												
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4) W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LESENSMITTEL- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DEP ABGA- I	3	1	1	-	-	2	-	1	1	-	2	
BENORDNUNG W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A.111 STRAFTATEN NACH LANDESge- I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM												
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I	8 440	5 800	2 062	2 605	1 133	2 640	445	671	813	711	2 277	
{A.1 A.11, A.111} W	708	572	235	237	100	136	25	35	42	34	98	

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG												STRAFATEN	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH												A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFAT		
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
24	15	3	7	5	9	1	3	5	-	9	I	NOCH A	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)	
7	3	2	1	-	4	1	1	1	1	3	I	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
6	4	2	-	2	4	-	1	1	2	4	I	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	28 STRAFATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	29 STRAFATEN IM AMTE (331 - 358)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
190	144	31	81	32	46	6	4	16	20	34	I	A.11 STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT {OHNE STVG}	
42	34	8	24	2	8	-	1	3	4	4	W		
5	1	-	-	1	4	-	-	3	1	4	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WSTG STRAFATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	
185	143	31	81	31	42	6	4	13	19	30	I	BTMG STRAFATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
42	34	8	24	2	8	-	1	3	4	4	W		
115	92	21	49	22	23	2	3	7	11	17	I	DAVON	
24	19	6	12	1	5	-	1	2	2	2	W	STRAFATEN NACH §§ 29 ABS.3, 30 BTMG	
70	51	10	32	9	19	4	1	6	8	13	I	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS.1)	
18	15	2	12	1	3	-	-	1	2	2	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE STRAFATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS.4)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	LMG STRAFATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN {OHNE MILCHGES.}	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	AO STRAFATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	A.111 STRAFATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1 158	729	145	393	191	429	84	112	125	108	381	I	A STRAFATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT {A.I A.II A.III}	
83	68	13	43	12	15	2	3	4	6	10	W		

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					ZU- SAMMEN	WIDERRUF				
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			DAVON INNERH. VON ... MONATEN		DAR- NUR ODER				
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	23	24	1	MEHR ALS	27	28	29	6	12	32	33	
				BIS	2 BIS				MEHR ALS	UNTER			BIS
				2	3	3			6	12	24	WEGEN	
				EINSCHL.	EINSCHL.	3			UNTER	UNTER	UNTER	NEUER	
				2	3	3			6	12	24	STRAFTAT	
I = INSGESAMT W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
NOCH A													
DARUNTER													
VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG I		24	16	5	9	2	8	-	2	3	3	7	
..... (306 - 308) W		1	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- I		3	2	1	1	-	1	-	-	-	1	1	
UND LUFTVERKEHRS (315 315A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF I		25	14	5	8	1	11	1	2	5	3	10	
KRAFTFAHRER (316A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- I		19	9	2	3	4	10	1	4	3	2	9	
FALL (323A) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT I		1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	
..... (324 - 330D) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
29 STRAFTATEN IM AMTE I		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
..... (331 - 358) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN		389	261	92	123	46	128	16	22	33	57	112	
BUNDESGESETZEN INSGESAMT I		59	49	16	26	7	10	-	-	2	8	10	
(OHNE STVG) W													
DARUNTER													
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- I		52	32	11	17	4	20	6	6	3	5	19	
STRAFGESETZ W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- I		331	227	80	106	41	104	10	15	29	50	89	
BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT W		59	49	16	26	7	10	-	-	2	8	10	
DAVON													
STRAFTATEN NACH I		183	126	42	58	26	57	2	7	19	29	49	
§§ 29 ABS. 3 30 BTMG W		25	21	5	13	3	4	-	-	2	2	4	
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- I		146	99	36	48	15	47	8	8	10	21	40	
TATEN GEGEN DAS BTMG I		34	28	11	13	4	6	-	-	-	6	6	
..... (29 ABS. 1) W													
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- I		2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESETZEN (OHNE MILCHGES.) W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- I		1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
BENORDNUNG W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- I		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SETZEN INSGESAMT W		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM		3 434	1 926	593	981	352	1 508	210	330	494	474	1 384	
STRASSENVERKEHR INSGESAMT I		151	117	37	67	13	34	8	3	9	14	27	
(A. I A. II, A. III) W													

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF								
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)			
		1	MEHR ALS	MEHR ALS		UNTER	6	12	24 UND			B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
		BIS EINSCHL. 2	2 BIS EINSCHL. 3				3	UNTER 6				BIS UNTER 12	BIS UNTER 24	MEHR
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT	W = WEIBLICH		
													NOCH A	
													DARUNTER	
4	2	1	-	1	2	1	-	-	1	2	I	W	VORSAETZLICHE BRANDSTIFTUNG (306 - 308)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	GEFAEHRD. DES BAHN-, SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315, 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	RAEUBERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	I	W	VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRUN- FALL (323A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	29 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)
7	4	2	1	1	3	-	1	1	1	2	I	W	A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER
1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	I	W	WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	
6	4	2	1	1	2	-	1	-	1	2	I	W	BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DAVON
4	2	1	-	1	2	-	1	-	1	2	I	W	STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3 30 BTMG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS. 1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	AG STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
198	55	23	46	16	113	14	18	35	46	106	I	W	A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A. I A. II A. III)	
4	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	I	

4 BEEENDETE BEWAHRUNGS-AUFSICHTEN 1983 NACH

4.5 UNTERSTELLUNGEN NACH JUGENDSTRAFRECHT

STRAFTATEN		BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 1 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN					
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)	1	2	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	6	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	11		
			3	4	5		7	8	9	10			
I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B. I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	481 14	353 12	135 5	155 6	63 1	128 2	18 1	29 -	30 -	51 1	113 2
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	340 9	246 7	97 3	102 3	47 1	94 2	12 1	23 -	24 -	35 1	83 2
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN [142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		47 -	30 -	8 -	13 -	9 -	17 -	1 -	2 -	4 -	10 -	15 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR [222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		61 1	55 1	24 -	25 1	6 -	6 -	1 -	- -	2 -	3 -	5 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR [230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W		44 -	32 -	16 -	11 -	5 -	12 -	2 -	3 -	3 -	4 -	10 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS [315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	63 3	48 3	16 2	17 1	15 -	15 -	1 -	5 -	6 -	3 -	13 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN [316) W	I W	110 5	71 3	30 1	31 1	10 1	39 2	6 1	12 -	9 -	12 1	35 2
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL [323A) W	I W	15 -	10 -	3 -	5 -	2 -	5 -	1 -	1 -	- -	3 -	5 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	141 5	107 5	38 2	53 3	16 -	34 -	6 -	6 -	6 -	16 -	30 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. [142) W	I W	41 1	24 1	8 1	13 -	3 -	17 -	3 -	3 -	1 -	10 -	17 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR [222) W	I W	49 3	46 3	17 1	22 2	7 -	3 -	- -	1 -	1 -	1 -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR [230) W	I W	24 1	17 1	4 -	10 1	3 -	7 -	1 -	1 -	2 -	3 -	6 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. . . [315B I 315C OHNE 315C ABS 1 NR. 1A) W	I W	27 -	20 -	9 -	8 -	3 -	7 -	2 -	1 -	2 -	2 -	6 -
B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	153 3	103 2	48 1	44 1	11 1	50 1	11 1	12 -	17 -	10 -	44 1
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS [21) W	I W	151 3	101 2	46 1	44 1	11 -	50 1	11 1	12 -	17 -	10 -	44 1
	KENNZEICHENMISSBRAUCH [22 22A) W	I W	2 -	2 -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR [B. I B. II) INSGESAMT	I W	634 17	456 14	183 6	199 7	74 1	178 3	29 2	41 -	47 -	61 1	157 3
A+B	STRAFTATEN [A B) INSGESAMT	I W	9 074 725	6 256 586	2 245 241	2 804 244	1 207 101	2 818 139	474 27	712 35	860 42	772 35	2 434 101

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 21 ABS. 2 JGG											STRAFTATEN		
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH													
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF							
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT			
		2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I = INSGESAMT, W = WEIBLICH		
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR
21	10	1	3	6	11	1	3	4	3	7	I	B.1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	5	-	2	3	6	1	1	3	1	3	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													DAVON
													UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
2	-	-	-	-	2	-	-	2	-	2	I	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	I	1	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	I	1	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	3	-	2	1	2	1	-	1	-	-	I	1	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	I	1	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	5	1	1	3	5	-	2	1	2	4	I	2	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
													DAVON
3	1	-	-	1	2	-	1	-	1	2	I	1	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	1	I	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
4	2	-	1	1	2	-	1	1	-	-	I	1	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	3	-	1	2	3	-	1	1	1	3	I	B.11	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													DAVON
6	3	-	1	2	3	-	1	1	1	3	I	1	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
													KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	13	1	4	8	14	1	4	5	4	10	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.1, B.11) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 185	742	146	397	199	443	85	116	130	112	391	I	A+B	STRAFTATEN (A, B)
83	68	13	43	12	15	2	3	4	6	10	W		INSGESAMT

STRAFTATEN		BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 88 JGG											
		DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											
		INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF					
			ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	32	33		
1 = INSGESAMT, W = WEIBLICH		23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	113 1	62 1	16 -	32 1	12 -	51 -	4 -	18 -	16 -	13 -	46 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	83 1	44 1	12 -	24 1	8 -	39 -	4 -	13 -	12 -	10 -	34 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	13 -	7 -	2 -	5 -	- -	6 -	- -	2 -	3 -	1 -	5 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	11 -	10 -	2 -	6 -	2 -	1 -	- -	- -	- -	1 -	1 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	12 -	3 -	1 -	2 -	- -	9 -	- -	2 -	3 -	4 -	9 -
	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS.1 NR.1A) W	I W	13 -	6 -	- -	3 -	3 -	7 -	1 -	- -	3 -	3 -	6 -
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316) W	I W	28 1	16 1	7 -	6 1	3 -	12 -	1 -	8 -	2 -	1 -	10 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	6 -	2 -	- -	2 -	- -	4 -	2 -	1 -	1 -	- -	3 -
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	30 -	18 -	6 -	8 -	4 -	12 -	- -	5 -	4 -	3 -	12 -
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	12 -	6 -	2 -	2 -	2 -	6 -	- -	1 -	2 -	3 -	6 -
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	4 -	1 -	- -	1 -	- -	3 -	- -	2 -	1 -	- -	3 -
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	4 -	3 -	- -	3 -	- -	1 -	- -	- -	1 -	- -	1 -
	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. (315B, 1 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A) W	I W	10 -	8 -	4 -	2 -	2 -	2 -	- -	2 -	- -	- -	2 -
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	26 1	12 -	3 -	5 -	4 -	14 1	3 -	3 -	7 1	1 -	12 1
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21) W	I W	26 1	12 -	- -	5 -	4 -	14 1	3 -	3 -	7 1	1 -	12 1
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A) W	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.I B.II) INSGESAMT	I W	139 2	74 1	2 -	37 1	16 -	65 1	7 -	21 -	23 1	14 -	58 1
A+B	STRAFTATEN (A B) INSGESAMT	I W	3 573 153	2 000 118	614 37	1 018 68	368 13	1 573 35	217 8	351 3	517 10	488 14	1 442 28

AUSGEWAELHTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN
SOWIE NACH STRAFTATENGRUPPEN UND AUSGEWAELHTEN STRAFTATEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH § 89 JGG											STRAFTATEN			
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH														
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE					WIDERRUF								
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT				
		1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR					
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	I = INSGESAMT W = WEIBLICH			
												B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR	
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	B. I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
														DAVON
												I		UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142
												-	W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
												I		FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222
												-	W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I		FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
												I		GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS 1 NR.1A)
												-	W	
												I		TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316)
												-	W	
												I		VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	2 STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
														DAVON
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
												I		FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
												-	W	
												I		FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
												-	W	
												I		GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. .. (315B, 315C OHNE 315C ABS.1 NR.1A)
												-	W	
												I	B. II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
												-	W	
														DAVON
												I		FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
												-	W	
												I		KENNZEICHENMISSBRAUCH
												-	W	..... (22 22A)
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B. I B. II) INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
200	87	24	46	17	113	14	16	35	46	106	I A+B			STRAFTATEN (A, B)
4	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	W			INSGESAMT

4.6 UNTERSTELLUNGEN NACH

HAUPT- DELIKTSGRUPPEN (PP DES STGB)	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 21 ABS. 1 JGG										
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH									
		ZU- SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR- NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN				DAVON INNERH. VON ... MONATEN				
			1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80 - I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	206 53	157 45	65 23	67 15	25 7	49 8	9 3	10 -	10 2	20 3	39 7
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	276 8	228 8	82 4	103 3	43 1	48 -	3 -	12 -	20 -	13 -	39 -
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	787 56	533 44	204 28	231 11	98 5	254 12	31 3	62 5	70 2	91 2	213 7
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	4 277 198	2 721 153	893 57	1 259 62	569 34	1 556 45	305 10	410 12	468 11	373 12	1 364 33
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256, 316A) W	840 46	649 40	245 15	276 19	128 6	191 6	33 3	57 3	50 -	51 -	168 4
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	497 79	324 61	112 20	149 28	63 13	173 18	33 2	41 3	54 9	45 4	136 12
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	146 7	104 6	41 2	45 4	18 -	42 1	1 -	11 -	15 -	15 1	38 1
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316, 222,230,323A I.V.M.VER- KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	634 17	456 14	183 6	199 7	74 1	178 3	29 2	41 -	47 -	61 1	157 3
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 1 411 W 261	I 1 084 W 215	420 86	475 95	189 34	327 46	30 4	68 12	126 18	103 12	278 34
STRAFTATEN INSGESAMT	I 9 074 W 725	I 6 256 W 586	I 2 245 W 241	I 2 804 W 244	I 1 207 W 101	I 2 818 W 139	I 474 W 27	I 712 W 35	I 860 W 42	I 772 W 35	I 2 434 W 101

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUENDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 21 ABS. 2 JGG												H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH											I * INSGESAMT, W * WEIBLICH		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF								DAR. * NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN							
12	13	2 (MIN- DEST- DAUER)	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3	16	17	UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR	21	22	
23 4	16 4	2 1	8 2	6 1	7	1	3	2	1	6	I	I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)	
53 2	43 1	8 -	29 1	6 -	10 1	-	3	1	6	10	I	II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
88 4	64 4	12 1	32 1	20 2	24	6	9	5	4	21	I	III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL)	
488 10	264 9	46 -	142 5	76 4	224 1	50	60 1	65	49	203	I	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)	
233 13	152 10	33 -	82 8	37 2	81 3	16 2	20 1	24	21	72	I	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER .... .....(249-256, 316A)	
48 6	24 4	7 2	10 1	7 1	24 2	4	9	6 1	5 1	22	I	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)	
35 2	22 2	6 1	9 1	7	13	1	4	6	2	13	I	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL)	
27	13	1	4	8	14	1	4	5	4	10	I	VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316, 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)	
190 42	144 34	31 8	81 24	32 2	46 8	6	4 1	16 3	20 4	34	I	IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	
1 185 83	742 68	146 13	397 43	199 12	443 15	85 2	116 3	130 4	112 6	391	I	STRAFTATEN INSGESAMT	

4.6 UNTERSTELLUNGEN NACH

HAUPT- DELIKTSGRUPPEN (PP DES STGB)	BEEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 88 JGG											
	INS- GESAMT	DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										
		ZU SAMMEN	ERLASS DER JUGENDSTRAFE			ZU- SAMMEN	WIDERRUF				DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFTAT	
			NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN	6			12		24 UND MEHR			
				1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3		UNTER 6	BIS UNTER 12		BIS UNTER 24		MONATEN
23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33		
I STRAFTATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 166 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	54 6	27 2	12 -	11 2	4 -	27 4	2 2	8 -	7 2	10 -	22 2	
II STRAFTATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	108 3	78 3	15 2	56 1	7 -	30 -	4 -	5 -	9 -	12 -	26 -	
III ANDERE STRAFTATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER I 222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	394 17	247 16	63 6	133 8	51 2	147 1	13 1	23 -	49 -	62 -	137 1	
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	1 667 34	842 25	266 7	422 16	154 2	825 9	135 2	206 2	271 4	213 1	756 6	
V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER, ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256, 316A) W	611 18	368 15	105 3	188 10	75 2	243 3	25 1	44 -	84 -	90 2	230 3	
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	162 13	75 7	31 3	35 4	9 -	87 6	14 2	16 1	33 1	24 2	82 5	
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFTATEN - EINSCHL. UMWELTSTRAFTATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL) W	49 1	28 -	9 -	13 -	6 -	21 1	1 -	6 -	8 -	6 1	19 -	
VIII STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316, 222, 230, 323A I.V.M. VER- I KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG) W	139 2	74 1	21 -	37 1	16 -	65 1	7 -	21 -	23 1	14 -	58 1	
IX STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I W	389 59	261 49	92 16	123 26	46 7	128 10	16 -	22 -	33 2	57 8	112 10
STRAFTATEN INSGESAMT	I W	3 573 153	2 000 118	614 37	1 018 68	368 13	1 573 35	217 8	351 3	517 10	488 14	1 442 28

AUSGEWAHLTEN UNTERSTELLUNGS- UND BEENDIGUNGSGRUNDEN

JUGENDSTRAFRECHT UND HAUPTDELIKTSGRUPPEN

BEENDETE UNTERSTELLUNGEN NACH P 89 JGG											HAUPT- DELIKTS- GRUPPEN (PP DES STGB)	
DAVON ABGESCHLOSSEN DURCH										I * INSGESAMT, W = WEIBLICH		
INS- GESAMT	ERLASS DER JUGENDSTRAFE				WIDERRUF							DAR. NUR ODER AUCH WEGEN NEUER STRAFATAT
	ZU- SAMMEN	NACH EINER BEWAHRUNGS- ZEIT VON ... JAHREN			ZU- SAMMEN	DAVON INNERH. VON ... MONATEN						
	1 BIS EINSCHL. 2	MEHR ALS 2 BIS EINSCHL. 3	MEHR ALS 3		UNTER 6	6 BIS UNTER 12	12 BIS UNTER 24	24 UND MEHR				
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44		
4	3	1	2	-	1	-	-	1	-	1	I	
1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	4	2	-	2	3	-	-	-	3	3	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
14	8	1	6	1	6	2	1	2	1	6	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
125	50	13	28	9	75	10	12	27	26	70	I	
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	W	
26	11	1	8	2	15	-	1	3	11	15	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
10	3	2	1	-	7	1	3	-	3	6	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
5	2	1	-	1	3	1	-	1	1	3	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	I	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
7	4	2	1	1	3	-	1	1	1	2	I	
2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
200	87	24	46	17	113	14	18	35	46	106	I	
4	3	2	1	-	1	1	-	-	-	1	W	

I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT,
DIE DEFFENTL.ORDNUNG UND IM
AMTE.....(80-
168 UND 331 - 351 AUSSER 142)

II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE
SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)

III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE
PERSON AUSSER IM STRASSENVER-
KEHR (169-173, 185-241A AUSSER
222, 230 I.V.M. VERKEHRSUNFALL)

IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG
.....(242-248C)

V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER.
ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER
.....(249-256, 316A)

VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE
.....(257-305)

VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN
- EINSCHL. UMWELTSTRAFATATEN -
AUSSER IM STRASSENVERKEHR ...
.....(306-330D
AUSSER 315B, 315C, 316, 316A
U. 323A I.V.M. VERKEHRSUNFALL)

VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR
.....(142, 315B, 315C,
316, 222, 230, 323A I.V.M. VER-
KEHRSUNFALL U. NACH DEM STVG)

IX STRAFATATEN NACH ANDEREN
BUNDES-UND LANDESGESETZEN
(AUSSER STGB UND STVG)

STRAFATATEN INSGESAMT

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Davon abge									
			Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung)									
			zusammen	Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung								
14 - 16	16 - 18	18 - 21		21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr			
Unterstellungen												
1	Schleswig-Holstein	1 256	748	6	48	195	210	128	95	51	10	5
2	Hamburg	1 411	891	4	36	195	173	174	187	102	15	5
3	Niedersachsen	3 989	2 639	33	156	578	636	478	492	206	51	9
4	Bremen	734	382	-	11	78	82	61	93	44	10	3
5	Nordrhein-Westfalen	10 608	6 516	85	443	1 875	1 512	959	1 005	479	130	28
6	Hessen	2 795	1 866	14	108	430	422	333	323	178	50	8
7	Rheinland-Pfalz	1 888	1 222	27	132	335	272	192	161	89	12	2
8	Baden-Württemberg	5 034	3 327	46	292	908	901	464	425	222	59	10
9	Bayern	4 831	3 032	66	295	1 120	736	366	294	118	31	6
10	Saarland	720	437	8	31	115	117	67	70	23	5	1
11	Berlin (West)	1 517	992	19	69	253	250	122	171	85	19	4
12	Bundesgebiet ...	34 783	22 052	308	1 621	6 082	5 311	3 344	3 316	1 597	392	81
Unterstellungen												
13	Schleswig-Holstein	1 211	706	6	45	185	198	122	90	48	9	3
14	Hamburg	1 313	822	4	34	182	159	160	171	96	11	5
15	Niedersachsen	3 730	2 435	32	145	534	591	448	450	187	41	7
16	Bremen	694	353	-	10	71	76	58	86	40	9	3
17	Nordrhein-Westfalen	9 781	5 898	79	397	1 718	1 360	886	918	410	112	18
18	Hessen	2 530	1 642	14	91	374	367	294	300	153	42	7
19	Rheinland-Pfalz	1 742	1 109	24	131	308	240	172	145	77	10	2
20	Baden-Württemberg	4 581	2 964	44	267	807	787	411	393	198	49	8
21	Bayern	4 382	2 679	62	275	1 002	634	320	254	98	28	6
22	Saarland	685	408	7	27	108	106	65	67	23	4	1
23	Berlin (West)	1 364	882	18	63	232	215	106	157	75	15	1
24	Bundesgebiet ...	32 013	19 898	290	1 485	5 521	4 733	3 042	3 031	1 405	330	61
Unterstellungen												
25	Schleswig-Holstein	45	42	-	3	10	12	6	5	3	1	2
26	Hamburg	98	69	-	2	13	14	14	16	6	4	-
27	Niedersachsen	259	204	1	11	44	45	30	42	19	10	2
28	Bremen	40	29	-	1	7	6	3	7	4	1	-
29	Nordrhein-Westfalen	827	618	6	46	157	152	73	87	69	18	10
30	Hessen	265	224	-	17	56	55	39	23	25	8	1
31	Rheinland-Pfalz	146	113	3	1	27	32	20	16	12	2	-
32	Baden-Württemberg	453	363	2	25	101	114	53	32	24	10	2
33	Bayern	449	353	4	20	118	102	46	40	20	3	-
34	Saarland	35	29	1	4	7	11	2	3	-	1	-
35	Berlin (West)	153	110	1	6	21	35	16	14	10	4	3
36	Bundesgebiet ...	2 770	2 154	18	136	561	578	302	285	192	62	20

1) Straferlaß, Erlaß der Jugendstrafe, Erledigung des Berufsverbots, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach dem Alter der Unterstellten
Ländern

geschlossen durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
Alter von ... bis unter ... Jahren im Zeitpunkt der Unterstellung										
zu- sammen	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr	

insgesamt

508	7	27	103	130	99	102	32	8	-	1
520	7	42	85	120	78	116	60	9	3	2
1 350	11	65	282	388	256	224	98	24	2	3
352	8	22	71	84	53	57	47	8	2	4
4 092	55	274	918	1 096	796	627	266	46	14	5
929	13	46	216	237	168	155	72	18	4	6
666	11	54	158	168	132	93	40	8	2	7
1 707	24	85	365	494	317	281	119	18	4	8
1 799	23	123	532	497	262	236	103	20	3	9
283	2	43	92	65	40	28	9	4	-	10
525	4	26	108	139	97	96	45	5	5	11
12 731	165	807	2 930	3 418	2 298	2 015	891	168	39	12

männlicher Personen

505	7	27	102	130	98	101	32	8	-	13
491	6	41	83	116	73	110	54	7	1	14
1 295	10	65	272	373	246	212	95	20	2	15
341	8	21	68	81	51	55	47	8	2	16
3 883	54	253	878	1 052	759	588	246	43	10	17
888	13	46	212	219	157	150	71	16	4	18
633	11	51	152	159	125	88	39	6	2	19
1 617	23	81	353	475	295	263	108	16	3	20
1 703	22	118	511	467	247	222	97	18	1	21
277	2	43	89	63	40	27	9	4	-	22
482	4	24	101	133	85	87	38	5	5	23
12 115	160	770	2 821	3 268	2 176	1 903	836	151	30	24

weiblicher Personen

3	-	-	1	-	1	1	-	-	-	25
29	1	1	2	4	5	6	6	2	2	26
55	1	-	10	15	10	12	3	4	-	27
11	-	1	3	3	2	2	-	-	-	28
209	1	21	40	44	37	39	20	3	4	29
41	-	-	4	18	11	5	1	2	-	30
33	-	3	6	9	7	5	1	2	-	31
90	1	4	12	19	22	18	11	2	1	32
96	1	5	21	30	15	14	6	2	2	33
6	-	-	3	2	-	1	-	-	-	34
43	-	2	7	6	12	9	7	-	-	35
616	5	37	109	150	122	112	55	17	9	36

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											STRAFTATEN		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21			I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
10 492	162	758	2 438	2 600	1 788	1 745	806	156	37	I	A	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR	
449	5	34	65	81	77	107	54	17	9	W	A.1	STRAFTATEN OHNE STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I	1 FRIEDENSVERRAT, HOCHVERR., U. GEFAEHRDUNG DES DEMOKRAT. RECHTSSTAATES .. (80 - 92B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	2 LANDESVERRAT UND GEFAEHR- DUNG DER AEUSSEREN SICHER- HEIT (93 - 101A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	3 STRAFTATEN GEGEN AUSLAENDI- SCHE STAATEN (102 - 104A)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	4 STRAFT. GEGEN VERFASSUNGS- ORGANE SOWIE BEI WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN (105 - 108D)	
3	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	I	5 STRAFT. GEGEN DIE LANDES- VERTEIDIGUNG (109 - 109K)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	6 WIDERSTAND GEGEN DIE STAATSGEWALT .. (111 - 121)	
53	-	-	19	16	13	4	1	-	-	-	I	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	WIDERSTAND GEGEN VOLLSTREK- KUNGSBEAMTE (113)	
35	-	-	9	12	11	2	1	-	-	-	I	7 STRAFT. GEGEN D. OEFFENTL. ORDNUNG (123-140, 144-145D)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	8 GELD- UND WERTZEICHENFAEL- SCHUNG (146 - 152)	
47	-	2	16	10	8	6	3	2	-	-	I	9 FALSCHER UNEIDLICHE AUSSAGE UND MEINEID ... (153 - 163)	
6	-	1	4	-	-	-	-	1	-	-	W	DARUNTER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	MEINEID (154)	
5	-	1	-	1	1	1	1	-	-	-	W	10 FALSCHER VERDAECHTIGUNG (164 - 165)	
70	-	-	13	30	13	9	4	1	-	-	I	11 STRAFT. WELCHE SICH AUF RE- LIGION UND WELTANSCHAUUNG BEZIEHEN (166 - 166)	
11	-	-	1	9	-	1	-	-	-	-	W	12 STRAFT. GEGEN DEN PERSONEN- STAND, DIE EHE UND DIE FA- MILIE (169 - 173)	
10	-	-	2	1	3	2	1	1	-	-	I	DARUNTER	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	VERLETZUNG DER UNTERHALTS- PFLICHT (170B)	
18	-	2	5	9	1	-	1	-	-	-	I	13 STRAFT. GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)	
1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DARUNTER	
2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH AB- HAENGIGER (174, 174A, 174B)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	HOMOSEXUELLE HANDLUNGEN (175)	
597	-	-	9	31	93	285	168	13	-	-	I	SEXUELLER MISSBRAUCH VON KINDERN [176 ABS. 1-3 5]	
26	-	-	1	4	6	12	3	-	-	-	W	VERGEWALTIGUNG (177 ABS. 4)	
597	-	-	9	31	92	284	168	13	-	-	I	SEX. NOETIGUNG U. SEXUELLER MISSBRAUCH WIDERSTANDSUN- FAEHIGER [178 ABS.1 179]	
24	-	-	1	4	5	11	3	-	-	-	W	SEXUELLER MISSBRAUCH MIT TODESFOLGE (176 ABS. 4 177 ABS.3, 178 ABS.3)	
302	2	14	48	69	66	69	27	7	-	-	I	PROSTITUTION [180A, 184A 184B]	
8	-	-	1	1	3	3	-	-	-	-	W	ZUHAELTERE] [181A]	
2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
3	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
81	1	2	10	15	13	21	16	3	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
107	1	7	18	30	24	25	2	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
59	-	5	16	15	14	7	2	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
14	-	-	2	2	6	3	1	-	-	-	I		
7	-	-	1	1	3	2	-	-	-	-	W		
9	-	-	2	3	3	1	-	-	-	-	I		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		

5.2 NACH STRAFATENGROUPE

STRAFATEN	BEENDETE UNTERSTELLUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZUSAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG									
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
INS- GESAMT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
A) OHNE STRAF. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)												
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)												
1 = INSGESAMT W = WEIBLICH												
NOCH A												
EXHIB. HANDLG. UND ERREG. OEF. FENTL. AERGERNISS. (183, 183A) W	61 -	40 -	- -	- -	2 -	7 -	9 -	12 -	8 -	2 -	- -	- -
VERBREITUNG PORNOGRAPHI- SCHER SCHRIFTEN (184) W	6 5	5 4	- -	- -	3 3	1 -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200) W	38 4	22 3	- -	1 -	- -	6 2	5 -	4 -	4 1	2 -	- -	- -
15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS- U. GEHEIMBEREICHS (201-205) W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
16 STRAFATEN GEGEN DAS LEBEN (211 - 222) W	409 54	338 53	- -	8 4	27 7	73 11	67 9	86 13	49 7	25 2	3 -	- -
DARUNTER												
VOLLENDETER MORD ... (211) W	114 16	94 16	- -	- -	4 1	22 2	19 2	23 5	19 4	7 2	- -	- -
VERSUCHTER MORD (211 23) W	39 2	31 2	- -	1 -	3 1	7 -	7 -	10 1	1 -	2 -	- -	- -
TOTSCHLAG (212 213) W	216 20	176 19	- -	3 -	12 -	33 6	33 4	51 6	27 3	14 -	3 -	- -
VINDESTOETUNG (217) W	4 4	4 4	- -	1 1	1 1	- -	2 2	- -	- -	- -	- -	- -
ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT (218 218B 219) W	4 3	4 3	- -	1 1	2 2	- -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -
FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (222) W	24 6	23 6	- -	2 2	4 1	10 2	4 1	1 -	- -	2 -	- -	- -
17 KOERPERVERLETZUNG (223-233) W	2 096 81	1 369 68	14 1	97 8	497 22	380 14	185 10	142 10	46 3	8 -	- -	- -
DARUNTER												
KOERPERVERLETZUNG .. (223) W	549 7	318 5	- -	14 1	105 -	99 1	56 3	37 -	6 -	1 -	- -	- -
GEFAEHRLICHE KOERPERVER- LETZUNG (223A) W	1 404 48	944 39	14 1	78 7	380 20	256 6	109 1	79 3	23 1	5 -	- -	- -
MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE- FOHLENEN (223B) W	48 16	40 15	- -	- -	3 2	4 2	8 5	4 5	11 1	- -	- -	- -
SCHWERE KOERPERVERLETZUNG (224 225) W	25 1	16 1	- -	3 -	3 -	4 1	4 -	1 -	1 -	- -	- -	- -
KOERPERVERLETZUNG MIT TO- DESFOLGE (226) W	45 8	36 7	- -	1 -	2 -	11 4	6 1	9 1	5 1	2 -	- -	- -
FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER IM STRASSENVERKEHR .. (230) W	22 -	13 -	- -	1 -	3 -	6 -	2 -	1 -	- -	- -	- -	- -
18 STRAF. GEGEN DIE PERSOEN- LICHE FREIHEIT (234 - 241A) W	193 9	114 8	1 1	9 -	33 2	24 -	15 -	24 2	4 -	4 1	- -	- -
19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA- GUNG (242 - 248C) W	13 914 556	8 055 651	196 6	968 56	2 560 164	1 845 117	1 069 77	889 97	379 81	119 38	30 15	- -
DAVON												
DIEBSTAHL (242) W	4 136 610	2 427 455	48 2	268 26	695 96	451 66	311 56	337 83	203 73	86 36	28 15	- -
EINBRUCHDIEBSTAHL I (243 ABS.1 NR.1) W	8 117 184	4 613 145	125 2	570 22	1 524 51	1 152 40	647 16	436 10	136 4	21 -	2 -	- -
SONSTIGE BESONDERS SCHWERE FAELLE DES DIEBSTAHLS I (243 ABS.1 NR. 2-6) W	1 000 24	613 21	21 2	101 4	228 5	146 5	55 3	42 1	14 1	6 -	- -	- -
DIEBSTAHL MIT WAFFEN I (244 ABS.1 NR. 1,2) W	180 6	117 6	2 -	11 -	43 6	31 -	9 -	15 -	5 -	1 -	- -	- -
BANDENDIEBSTAHL I (244 ABS.1 NR.3) W	145 5	100 5	- -	5 -	30 1	22 3	13 1	16 -	9 -	1 -	- -	- -
UNTERSCHLAGUNG (246) W	224 26	133 18	- -	7 1	23 5	29 3	24 1	34 3	12 3	4 2	- -	- -
UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG ELEKTR. ENERGIE (248B, 248C) W	112 1	52 1	- -	2 1	17 -	14 -	10 -	9 -	- -	- -	- -	- -
20 RAUB UND ERPRESSUNG I (249 - 256) W	2 811 132	1 923 109	64 4	229 20	657 39	427 27	292 9	192 4	46 4	11 1	5 1	- -

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			I = INSGESAMT, W = WEIBLICH	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21				
												NOCH A	
21	-	-	-	2	3	8	4	4	-	-	I	EXHIB. HANDLG. UND ERREG. OEF-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FENTL. AERGERNISS. (183, 183A)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	I	VERBREITUNG PORNOGRAPHI-	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	SCHER SCHRIFTEN (184)
16	-	1	2	4	3	2	4	-	-	-	I	14 BELEIDIGUNG ... (185 - 200)	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	15 VERLETZG. D. PERSOENL. LEBENS-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	U. GEHEIMBEREICHS (201-205)
71	-	1	9	20	20	12	7	2	-	-	I	16 STRAFTATEN GEGEN DAS LEBEN	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W (211 - 222)
												DARUNTER	
20	-	-	2	9	5	-	2	2	-	-	I	VOLLENDETER MORD (211)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
8	-	-	2	1	2	3	-	-	-	-	I	VERSUCHTER MORD (211, 23)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
40	-	1	5	10	12	7	5	-	-	-	I	TOTSCHLAG (212 213)	
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	KINDESTOETUNG (217)	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I	ABBRUCH DER SCHWANGERSCHAFT	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (218 218B 219)
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	I	FAHRLAESSIGE TOETUNG AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (222)
727	5	49	227	229	107	81	25	4	-	-	I	17 KOERPERVERLETZUNG (223-233)	
13	-	3	4	2	3	1	-	-	-	-	-	W	
												DARUNTER	
231	-	15	63	75	35	33	9	1	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG ... (223)	
2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	
460	5	34	157	145	59	43	14	3	-	-	I	GEFAEHRliche KOERPERVER-	
9	-	2	3	2	2	-	-	-	-	-	-	W	LETZUNG (223A)
8	-	-	1	-	3	2	2	-	-	-	I	MISSHANDLUNG VON SCHUTZBE-	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	W	FOHLENEN (223B)
9	-	-	3	4	2	-	-	-	-	-	I	SCHWERE KOERPERVERLETZUNG	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W (224 225)
9	-	-	-	3	5	1	-	-	-	-	I	KOERPERVERLETZUNG MIT TO-	
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	W	DESFOLGE (226)
9	-	-	3	2	3	1	-	-	-	-	I	FAHRL. KOERPERVERL. AUSSER	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	IM STRASSENVERKEHR .. (230)
79	-	5	16	18	18	16	5	-	-	-	I	18 STRAFT. GEGEN DIE PERSOEN-	
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	W	LICHE FREIHEIT (234 - 241A)
5 859	123	526	1 598	1 534	959	699	318	76	26	1	I	19 DIEBSTAHL UND UNTERSCHLA-	
205	5	19	33	31	36	42	25	7	7	W	-	GUNG (242 - 248C)	
												DAVON	
1 709	36	155	406	368	280	232	156	53	23	1	I	DIEBSTAHL (242)	
155	4	12	22	21	26	34	22	7	7	W	-		
3 504	79	314	1 018	985	573	382	138	15	-	-	I	EINBRUCHDIEBSTAHL	
39	1	7	9	8	8	5	1	-	-	-	-	W (243 ABS.1 NR.1)
387	4	48	118	100	62	35	13	5	2	1	I	SONSTIGE BESONDERS SCHWERE	
3	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	W	FAELLE DES DIEBSTAHLS
63	1	5	19	15	13	8	2	-	-	-	-	I (243 ABS.1 NRN. 2-6)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	DIEBSTAHL MIT WAFFEN
45	1	3	10	16	5	8	-	1	1	1	I	.... (244 ABS.1 NRN. 1,2)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	BANDENDIEBSTAHL
91	2	1	14	23	13	30	7	1	-	-	I	..... (244 ABS.1 NR.3)
8	-	-	2	2	-	3	1	-	-	-	-	W	UNTERSCHLAGUNG (246)
60	-	-	13	27	13	4	2	1	-	-	I	UNBEFUGTER GEBRAUCH EINES	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	FAHRZEUGS UND ENTZIEHUNG
888	28	109	245	260	122	91	29	3	1	1	I	ELEKTR. ENERGIE (246B, 248C)	
23	-	4	4	8	4	2	1	-	-	-	-	W	20 RAUB UND ERPRESSUNG
												 (249 - 256)

5.2 NACH STRAFATENGRUPPEN

STRAFATATEN		BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										DAVON ABGE
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)			ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	
1 = INSGESAMT	W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH A													
DAVON													
RAUB	{249} I	986	629	34	92	241	140	66	44	9	2	1	
	W	45	36	2	10	14	7	2	-	-	-	1	
SCHWERER RAUB	{250} I	870	649	12	65	196	148	125	80	17	5	1	
	W	34	28	1	3	11	8	1	3	1	-	-	
RAUB MIT TODESFOLGE	{251} I	7	5	-	1	2	1	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RAEUER, DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG {252 255}	I	862	578	15	63	195	124	96	60	19	4	2	
	W	50	44	1	7	13	12	6	1	3	1	-	
ERPRESSUNG	{253} I	86	62	3	8	23	14	5	7	1	-	1	
	W	3	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
21 BEGUENSTIGUNG UND HEHLEREI {257 - 262}	I	239	160	1	9	31	40	21	37	18	3	-	
	W	23	19	-	2	6	4	3	1	3	-	-	
22 BETRUG UND UNTREUE I	Z 000	1 176	2	14	123	171	188	349	253	59	17		
	W	302	215	-	2	29	33	35	50	51	11	4	
DARUNTER													
BETRUG	{263} I	1 733	1 015	2	11	103	137	156	313	228	49	16	
	W	273	192	-	1	27	29	30	47	47	7	4	
SUBVENTIONSBETRUG ... {264}	I	5	5	-	-	1	-	-	2	2	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
KREDITBETRUG	{265B} I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTREUE	{266} I	110	73	-	2	4	6	14	24	16	6	1	
	W	14	12	-	1	-	2	3	2	2	2	-	
23 URKUNDENFAELSCHUNG I	1 242	746	5	25	130	160	142	176	81	24	3		
	W	194	141	2	3	32	30	20	32	16	6	-	
DARUNTER													
URKUNDENFAELSCHUNG .. {267}	I	1 221	732	5	24	127	159	139	173	75	23	3	
	W	192	139	2	3	32	30	20	32	15	5	-	
24 KONKURSTRAFATEN	I	3	3	-	-	-	-	-	2	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
BANKROTT	{283 283A} I	2	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
25 STRAFBARER EIGENNUTZ I	7	6	-	-	1	-	-	-	5	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DARUNTER													
UNERLAUBTES GLUECKSSPIEL .. I	2	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WUCHER	{302 A} I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 SACHBESCHAEDIGUNG I	96	53	2	11	21	11	4	2	2	-	-		
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-		
27 GEMEINGEFAEHRliche STRAF- TEN {306-315A, 316A-323C}	I	830	527	4	24	126	124	107	97	34	7	4	
	W	35	26	-	2	4	8	3	6	2	1	-	
DARUNTER													
VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG I	219	154	2	14	50	36	24	18	10	-	-		
	W	11	8	-	1	1	3	1	1	1	-		
GEFAEHRD. DES BAHN- SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS {315 315A}	I	36	27	-	1	10	4	5	3	4	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
RAEUERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER	I	79	53	2	4	13	17	10	6	1	-		
	W	3	3	-	1	-	-	1	1	-			
VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL	I	473	276	-	4	48	61	65	69	19	7	3	
	W	18	12	-	-	2	3	1	4	1	1		
28 STRAFATATEN GEGEN DIE UMWELT I	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
29 STRAFATATEN IM AMTE	I	4	3	-	-	1	1	-	-	-	1		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR			I = INSGESAMT	W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21				
													NOCH A
													DAVON
357	15	54	110	100	43	28	6	-	-	1	I		RAUB (249)
9	-	3	1	3	2	-	-	-	-	-	W		
221	4	23	55	66	34	30	9	-	-	1	I		SCHWERER RAUB (250)
6	-	-	2	1	1	1	1	-	-	-	W		
2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	I		RAUB MIT TODESFOLGE (251)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
284	9	29	76	86	41	27	13	3	-	-	I		RAEUER DIEBSTAHL U. RAEU- BER. ERPRESSUNG (252, 255)
6	-	1	1	3	1	-	-	-	-	-	W		
24	-	3	4	8	3	5	1	-	-	-	I		ERPRESSUNG (253)
2	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	W		
79	-	3	11	20	21	15	8	1	-	-	I		21 BEGUESTIGUNG UND HEHLEREI (257 - 262)
4	-	-	-	1	2	1	-	-	-	-	W		
824	1	10	82	125	149	288	127	34	-	-	I		22 BETRUG UND UNTREUE (263 - 266)
87	-	2	5	13	11	32	15	7	-	-	2 W		
													DARUNTER
718	1	8	68	103	130	256	114	31	-	-	I		BETRUG (263)
81	-	2	4	12	10	30	14	7	-	-	2 W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		SUBVENTIONS BETRUG .. (264)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		KREDITBETRUG (265B)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
37	-	-	3	4	8	14	4	3	-	-	I		UNTREUE (266)
2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	W		
496	1	17	79	128	105	112	46	7	-	-	I		23 URKUNDENFAELSCHUNG (267 - 282)
53	-	4	8	8	12	10	9	2	-	-	W		
													DARUNTER
489	1	16	79	126	104	110	45	7	-	-	I		URKUNDENFAELSCHUNG .. (267)
53	-	4	8	8	12	10	9	2	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		24 KONKURSSTRAFTATEN (283 - 283D)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		BANKROTT (283 283A)
1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	I		25 STRAFBARER EIGENNUTZ (284 - 302A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		DARUNTER
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		UNERLAUBTES GLEUECKSSPIEL (284 284A 286)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I		WUCHER (302 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
43	1	2	8	12	13	3	4	-	-	-	I		26 SACHBESCHAEDIGUNG (303 - 305)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
303	1	15	50	83	72	48	28	6	-	-	I		27 GEMEINGEFAEHRliche STRAFTA- TEN (306-315A 316A-323C)
9	-	-	2	3	-	3	1	-	-	-	W		
													DARUNTER
65	1	11	19	20	6	5	3	-	-	-	I		VORSAETZliche BRANDSTIFTUNG (306 - 308)
3	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	W		
9	-	1	1	2	3	2	-	-	-	-	I		GEFAEHRD. DES BAHN- SCHIFFS- UND LUFTVERKEHRS (315 315A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
26	-	3	9	5	7	1	1	-	-	-	I		RAEUERISCHER ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER (316A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
197	-	-	19	55	54	39	24	6	-	-	I		VOLLRAUSCH OHNE VERKEHRSUN- FALL (323A)
6	-	-	1	2	3	-	-	-	-	-	W		
5	-	-	-	1	2	2	-	-	-	-	I		28 STRAFTATEN GEGEN DIE UMWELT (324 - 330C)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	I		29 STRAFTATEN IM AMTE (331 - 358)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W		

5.2 NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFTATEN	BEEN- DETE UNTER- STEL- LUNGEN	DAVON ABGE										
		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)										
		ZU- SAMMEN	ALTER VON ..		BIS UNTER ...		JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG				60 UND MEHR	
B)	INS- GESAMT	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR		
1 = INSGESAMT W = WEIBLICH	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
NOCH A												
A. I.) STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)	I W	4 499 761	3 229 602	4 2	93 35	1 007 162	1 358 273	570 82	149 26	40 2	6 -	2 -
DARUNTER												
WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ	I W	482 -	347 -	- -	- -	151 -	169 -	23 -	4 -	- -	- -	- -
BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT	I W	3 868 756	2 786 598	4 2	92 35	843 181	1 161 271	536 81	124 26	24 2	1 -	1 -
DAVON												
STRAFTATEN NACH §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG	I W	1 813 280	1 361 235	2 1	33 8	366 53	548 121	306 37	85 15	19 -	1 -	1 -
ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS. 1)	I W	2 044 473	1 415 360	2 1	59 27	473 126	608 149	230 44	38 11	5 2	- -	- -
FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)	I W	11 3	10 3	- -	- -	4 2	5 1	- -	1 -	- -	- -	- -
LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)	I W	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -
AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG	I W	44 3	27 2	- -	- -	1 -	4 1	2 1	6 -	10 -	3 -	1 -
A. II.) STRAFTATEN NACH LANDESGE- SETZEN INSGESAMT	I W	1 1	1 1	- -	- -	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -
A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT (A I A. II, A. III)	I W	32 034 2 728	20 272 2 120	308 18	1 575 135	5 592 548	4 949 571	3 046 298	2 946 279	1 415 189	363 62	78 20

1) STRAFERLASS ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH											STRAFTATEN		
WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	I = INSGESAMT			W = WEIBLICH
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21				
1 270	-	17	283	557	317	80	12	4					NOCH A
'59	-	2	41	67	44	5							A. II STRAFTATEN NACH ANDEREN BUNDESGESETZEN INSGESAMT (OHNE STVG)
													DARUNTER
135	-	-	55	66	12	2	-	-	-	-	-	-	I WSTG STRAFTATEN NACH DEM WEHR- STRAFGESETZ
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
1 082	-	17	222	473	297	68	4	1					I BTMG STRAFTATEN NACH DEM BETAEU- BUNGSMITTELGESETZ INSGESAMT
158	-	2	41	67	43	5	-	-	-	-	-	-	W
													DAVON
452	-	9	80	180	148	30	4	!					I STRAFTATEN NACH
45	-	2	10	17	14	2	-	-	-	-	-	-	W §§ 29 ABS. 3, 30 BTMG
													ANDERE VORSAETZLICHE STRAF- TATEN GEGEN DAS BTMG (29 ABS. 1)
629	-	8	142	292	149	38	-	-	-	-	-	-	I
113	-	-	31	50	29	3	-	-	-	-	-	-	W
1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	I FAHRLAESSIGE STRAFTATEN GE- GEN DAS BTMG ... (29 ABS. 4)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I LMG STRAFTATEN N. LEBENSMITTEL- GESETZEN (OHNE MILCHGES.)
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
17	-	-	1	2	4	5	3	2					I AO STRAFTATEN NACH DER ABGA- BENORDNUNG
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	W
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	I A. III STRAFTATEN NACH LANDESge- SETZEN INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W
11 762	162	775	2 721	3 157	2 105	1 825	820	160					A STRAFTATEN OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR INSGESAMT
608	5	36	106	148	121	112	54	17					I (A. I A. II, A. III)
													W 9

5.2 NACH STRAFTATENGRUPPEN

STRAFTATEN		DAVON ABGE											
A) OHNE STRAFT. IM STRASSENVERKEHR (ABSCHNITTE UND §§ DES STGB, NEBENRECHT OHNE STVG)		BEWAHRUNG 1) (EINSCHL. AUFHEBUNG DER UNTERSTELLUNG)											
B) IM STRASSENVERKEHR (§§ DES STGB BZW. DES STVG)		ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG										60 UND MEHR	
I = INSGESAMT W = WEIBLICH		INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	11	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
B STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR													
B.I	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT	I W	2 070 28	1 379 24	-	31 1	379 12	291 4	214 2	291 3	146 2	24 -	1 -
1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	1 725 21	1 152 17	-	24 -	270 6	240 3	183 1	273 3	138 2	23 -	1 -
DAVON													
	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONEN- SCHADEN (142 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	190 1	120 -	-	4 -	30 -	33 -	16 -	29 -	8 -	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	111 1	94 1	-	5 -	47 -	24 1	9 -	6 -	3 -	-	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	134 -	64 -	-	3 -	28 -	19 -	14 -	15 -	5 -	-	-
	GEFAEHRDUNG DES STRASSEN- VERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1 A) W	I W	263 6	199 6	-	4 -	55 4	40 1	33 -	42 1	21 -	4 -	-
	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMSCHADEN (316) W	I W	914 12	595 9	-	7 -	100 4	105 1	99 1	167 1	98 2	18 -	1 -
	VOLLRAUSCH IN VERBIND MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A) W	I W	93 1	60 1	-	1 -	10 -	19 -	12 -	14 1	3 -	1 -	-
2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT	I W	345 7	227 7	-	7 1	109 4	51 1	31 1	18 -	10 -	1 -	-
DAVON													
	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALL- ORT OHNE PERSONENSCH. (142) W	I W	128 2	66 2	-	2 1	28 -	12 1	9 -	10 -	5 -	-	-
	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222) W	I W	78 3	68 3	-	2 -	42 3	15 -	5 -	2 -	1 -	1 -	-
	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230) W	I W	62 1	42 1	-	3 -	15 1	9 -	6 -	4 -	3 -	-	-
	GEFAEHLR. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. . . (315B I 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A) W	I W	77 1	51 -	-	-	24 -	15 -	9 1	2 -	1 -	-	-
B.II	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT	I W	679 14	401 10	-	15 -	111 1	71 3	84 2	79 3	34 1	5 -	2 -
DAVON													
	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS . . . (21) W	I W	677 14	399 10	-	15 -	109 1	71 3	84 2	79 3	34 1	5 -	2 -
	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22, 22A) W	I W	2 -	2 -	-	-	2 -	-	-	-	-	-	-
B	STRAFTATEN IM STRASSENVER- KEHR (B.I B.II) INSGESAMT	I W	2 749 42	1 780 34	-	46 1	490 13	362 7	298 4	370 6	182 3	29 -	3 -
A+B	STRAFTATEN (A B) INSGESAMT	I W	34 783 2 770	22 052 2 154	308 18	1 621 136	6 082 561	5 311 578	3 344 302	3 316 285	1 597 192	392 62	81 20

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE ERLEDIGUNG DES BERUFSVERBOTS TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH § 30 ABS 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

UND AUSGEWAHLTEN STRAFTATEN

SCHLOSSEN DURCH

WIDERRUF (EINSCHL. VERHAENGUNG DER JUGENDSTRAFE NACH § 30 ABS. 1 JGG)											STRAFTATEN		
ZU- SAMMEN	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN IM ZEITPUNKT DER UNTERSTELLUNG												
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND MEHR	21			
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21				
691	-	18	159	188	135	139	45	5		2	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR
4	-	-	2	1	-	-	1	-		-	W	B.1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR NACH DEM STGB INSGESAMT
573	-	8	117	157	115	126	44	5		1	I	1	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR IN TRUNKENHEIT INSGESAMT
4	-	-	2	1	-	-	1	-		-	W	-	DAVON
70	-	1	19	22	9	12	6	1		-	I	-	UNERLAUBTES ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCHADEN (142 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
1	-	-	1	-	-	-	-	-		-	W	-	
17	-	-	4	6	5	2	-	-		-	I	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
50	-	-	18	15	7	7	3	-		-	I	-	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230 I.V.M. 315C ABS. 1 NR. 1 A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
84	-	2	18	25	18	16	3	2		-	I	-	GEFAEHRDUNG DES STRASSENVERKEHRS (315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
319	-	5	53	78	70	80	30	2		1	I	-	TRUNKENHEIT IM VERKEHR OHNE FREMDSCHADEN (316)
3	-	-	1	1	-	-	1	-		-	W	-	
33	-	-	5	11	6	9	2	-		-	I	-	VOLLRAUSCH IN VERBIND. MIT EINEM VERKEHRSUNFALL (323A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
118	-	10	42	31	20	13	1	-		1	I	2	STRAFT. IM STRASSENVERKEHR OHNE TRUNKENHEIT INSGESAMT
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	DAVON
62	-	7	17	16	13	7	1	-		1	I	-	UNERL. ENTFERNEN VOM UNFALLORT OHNE PERSONENSCH. (142)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
10	-	-	5	2	1	2	-	-		-	I	-	FAHRLAESSIGE TOETUNG IM STRASSENVERKEHR (222)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
20	-	2	8	4	3	3	-	-		-	I	-	FAHRL. KOERPERVERLETZUNG IM STRASSENVERKEHR (230)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
26	-	1	12	9	3	1	-	-		-	I	-	GEFAEHL. EINGRIFFE IN DEN STRASSENVERK. U. GEFAEHRD. DES STRASSENVERK. ... (315B 315C OHNE 315C ABS. 1 NR. 1A)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
278	3	14	50	73	58	51	26	3		-	I	B.11	STRAFTATEN NACH DEM STVG INSGESAMT
4	-	1	1	1	1	-	-	-		-	W	-	DAVON
278	3	14	50	73	58	51	26	3		-	I	-	FAHREN OHNE FAHRERL. ODER TROTZ FAHRVERBOTS (21)
4	-	1	1	1	1	-	-	-		-	W	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	I	-	KENNZEICHENMISSBRAUCH (22 22A1)
-	-	-	-	-	-	-	-	-		-	W	-	
969	3	32	209	261	193	190	71	8		2	I	B	STRAFTATEN IM STRASSENVERKEHR (B.1 B.11) INSGESAMT
8	-	1	3	2	1	-	1	-		-	W	-	
12 731	165	807	2 930	3 418	2 298	2 015	891	168		39	I	A+B	STRAFTATEN (A B)
616	5	37	109	150	122	112	55	17		9	W	-	INSGESAMT

H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B)	B E E N - D E T E U N T E R - S T E L - L U N G E N	D A V O N A B G E									
		B E W A E H R U N G 1) (E I N S C H L . A U F H E B U N G D E R U N T E R S T E L L U N G)									
		Z U - S A M M E N	A L T E R V O N ... B I S U N T E R ... J A H R E N I M Z E I T P U N K T D E R U N T E R S T E L L U N G								
			14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND M E H R
I N S - G E S A M T	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I = I N S G E S A M T , W = W E I B L I C H	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I STRAFATATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- I 168 UND 331 - 351 AUSSER 142) W	644 109	444 91	2 1	19 1	150 43	102 24	63 10	69 7	26 4	13 1	- -
II STRAFATATEN GEGEN DIE SEXUELLE I SELBSTBESTIMMUNG (174-184C) W	1 315 39	1 013 31	13 1	68 2	219 9	173 3	143 8	208 4	142 4	35 -	12 -
III ANDERE STRAFATATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173,185-241A AUSSER I 222,230 I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	4 426 274	2 936 232	15 2	115 12	567 38	538 52	446 50	771 52	394 22	85 4	5 -
IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG I .....(242-248C) W	13 914 856	8 055 651	196 6	968 56	2 560 164	1 845 117	1 069 77	889 97	379 81	119 38	30 15
V RAUB UND ERPRESSUNG,RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER I .....(249-256,316A) W	2 890 135	1 976 112	66 4	233 21	670 39	444 27	302 10	198 5	47 4	11 1	5 1
VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE I .....(257-305) W	3 587 521	2 144 377	10 2	59 7	306 69	382 67	355 58	571 83	354 70	87 17	20 4
VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATATEN - EINSCHL.UMWELTSTRAFATATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A I U. 323A I.V.M.VERKEHRUNFALL) W	756 32	474 23	2 -	20 1	113 4	107 8	97 2	91 5	33 2	7 1	4 -
VIII STRAFATATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142,315B,315C, 316 222,230,323A I.V.M.VER- I KEHRUNFALL U. NACH DEM STVG) W	2 749 42	1 780 34	- -	46 1	490 13	362 7	298 4	370 6	182 3	29 -	3 -
IX STRAFATATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)	I 4 500 W 762	3 230 603	4 2	93 35	1 007 182	1 358 273	571 83	149 26	40 2	6 -	2 -
STRAFATATEN INSGESAMT	I 34 783 W 2 770	22 052 2 154	308 18	1 621 136	6 082 561	5 311 578	3 344 302	3 316 285	1 597 192	392 62	81 20

1) STRAFERLASS, ERLASS DER JUGENDSTRAFE, ERLEDIGUNG DES BERUFVERBOTS, TILGUNG DES SCHULDSPRUCHS NACH P 30 ABS. 2 JGG.

NACH DEM ALTER DER UNTERSTELLTEN

HAUPTDELIKTSGRUPPEN

SCHLUSSEN DURCH										H A U P T - D E L I K T S - G R U P P E N (P P D E S S T G B) I * I N S G E S A M T, W * W E I B L I C H	
ZU- S A M M E N	W I D E R R U F (E I N S C H L. V E R H A E N G U N G D E R J U G E N D S T R A F E N A C H P 3 0 A B S. 1 J G G)										
	A L T E R V O N ... B I S U N T E R ... J A H R E N I M Z E I T P U N K T D E R U N T E R S T E L L U N G										
	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 UND M E H R		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
200	-	6	54	66	38	21	12	3	-	I	I STRAFATEN GEGEN DEN STAAT, DIE OEFFENTL.ORDNUNG UND IM AMTE.....(80- 168 UND 331 - 351 AUSSER 142)
18	-	2	5	9	-	1	-	1	-	W	
302	2	14	48	69	66	69	27	7	-	I	II STRAFATEN GEGEN DIE SEXUELLE SELBSTBESTIMMUNG (174-184C)
8	-	-	1	1	3	3	-	-	-	W	
1 492	5	56	263	302	241	396	209	19	1	I	III ANDERE STRAFATEN GEGEN DIE PERSON AUSSER IM STRASSENVER- KEHR (169-173, 185-241A AUSSER 222, 230 I.V.M. VERKEHR SUNFALL)
42	-	3	7	7	9	13	3	-	-	W	
5 859	123	526	1 598	1 534	959	699	318	76	26	I	IV DIEBSTAHL UND UNTERSCHLAGUNG .....(242-248C)
205	5	19	33	31	36	42	25	7	7	W	
914	28	112	254	265	129	92	30	3	1	I	V RAUB UND ERPRESSUNG, RAEUBER. ANGRIFF AUF KRAFTFAHRER ..... .....(249-256, 316A)
23	-	4	4	8	4	2	1	-	-	W	
1 443	3	32	180	285	288	419	185	42	9	I	VI ANDERE VERMOEGENSDELIKTE .... .....(257-305)
144	-	6	13	22	25	43	24	9	2	W	
282	1	12	41	79	67	49	27	6	-	I	VII GEMEINGEFAEHRliche STRAFATEN EINSCHL. UMWELTSTRAFATEN - AUSSER IM STRASSENVERKEHR ... .....(306-330D AUSSER 315B, 315C, 316, 316A U. 323A I.V.M. VERKEHR SUNFALL)
9	-	-	2	3	-	3	1	-	-	W	
969	3	32	209	261	193	190	71	8	2	I	VIII STRAFATEN IM STRASSENVERKEHR .....(142, 315B, 315C, 316, 222, 230, 323A I.V.M. VER- KEHR SUNFALL U. NACH DEM STVG)
8	-	1	3	2	1	-	1	-	-	W	
1 270	-	17	283	557	317	80	12	4	-	I	IX STRAFATEN NACH ANDEREN BUNDES-UND LANDESGESETZEN (AUSSER STGB UND STVG)
159	-	2	41	67	44	5	-	-	-	W	
12 731	165	807	2 930	3 418	2 298	2 015	891	168	39	I	STRAFATEN INSGESAMT
616	5	37	109	150	122	112	55	17	9	W	

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht							
			Bewährung ¹⁾ (einschl. Aufhebung der Unterstellung)				Widerruf			
			bei den Bewährungsaufsichten,							
			waren die Probanden							
			ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Unterstellungen										
1	Schleswig-Holstein	1 256	196	106	7	76	184	76	3	51
2	Hamburg	1 411	242	158	8	148	168	78	4	81
3	Niedersachsen	3 989	765	502	14	329	485	220	9	154
4	Bremen	734	113	84	1	66	111	46	1	60
5	Nordrhein-Westfalen	10 608	1 471	1 181	33	727	1 380	601	20	489
6	Hessen	2 795	518	350	12	263	309	150	5	118
7	Rheinland-Pfalz	1 888	294	216	3	117	233	83	-	76
8	Baden-Württemberg	5 034	814	544	20	288	595	242	7	195
9	Bayern	4 831	566	332	17	204	499	195	6	182
10	Saarland	720	86	74	3	43	66	21	1	24
11	Berlin (West)	1 517	277	133	10	118	198	67	3	73
12	Bundesgebiet ...	34 783	5 342	3 680	128	2 379	4 228	1 779	59	1 503
Unterstellungen										
13	Schleswig-Holstein	1 211	192	95	2	71	183	75	3	51
14	Hamburg	1 313	230	138	7	132	164	68	4	71
15	Niedersachsen	3 730	735	433	13	293	469	205	8	146
16	Bremen	694	108	80	1	56	109	42	1	60
17	Nordrhein-Westfalen	9 781	1 382	1 022	19	649	1 346	541	15	457
18	Hessen	2 530	470	295	8	233	297	134	5	114
19	Rheinland-Pfalz	1 742	277	169	3	110	226	72	-	71
20	Baden-Württemberg	4 581	755	464	14	254	572	219	5	184
21	Bayern	4 382	510	279	13	164	474	173	5	172
22	Saarland	685	83	71	2	42	65	20	1	24
23	Berlin (West)	1 364	257	112	7	96	192	51	3	64
24	Bundesgebiet ...	32 013	4 999	3 158	89	2 100	4 097	1 600	50	1 414
Unterstellungen										
25	Schleswig-Holstein	45	4	11	5	5	1	1	-	-
26	Hamburg	98	12	20	1	16	4	10	-	10
27	Niedersachsen	259	30	69	1	36	16	15	1	8
28	Bremen	40	5	4	-	10	2	4	-	-
29	Nordrhein-Westfalen	827	89	159	14	78	34	60	5	32
30	Hessen	265	48	55	4	30	12	16	-	4
31	Rheinland-Pfalz	146	17	47	-	7	7	11	-	5
32	Baden-Württemberg	453	59	80	6	34	23	23	2	11
33	Bayern	449	56	53	4	40	25	22	1	10
34	Saarland	35	3	3	1	1	1	1	-	-
35	Berlin (West)	153	20	21	3	22	6	16	-	9
36	Bundesgebiet ...	2 770	343	522	39	279	131	179	9	89

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

nach persönlichen Merkmalen der Unterstellten und Ländern

Unterstellungen nach Jugendstrafrecht										Lfd. Nr.
die beendet wurden durch					die beendet wurden durch					
Bewährung ²⁾					Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)					
im Zeitpunkt der Unterstellung										
ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	ledig	verheiratet verwitwet oder geschieden	Kinder geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	Halb- waisen	Voll- waisen	
insgesamt										
346	17	98	40	1	187	7	53	17	5	1
310	25	123	41	3	184	5	66	14	2	2
959	70	200	109	8	461	21	123	58	3	3
111	7	32	8	1	129	5	46	9	2	4
2 918	186	637	319	28	1 533	69	396	172	18	5
674	49	129	45	2	333	14	94	27	2	6
559	33	94	35	2	260	14	61	26	1	7
1 572	89	273	177	12	641	27	186	70	7	8
1 798	115	440	200	18	865	52	292	119	12	9
209	22	22	18	-	160	11	29	13	-	10
437	17	189	30	1	177	7	82	13	-	11
9 893	630	2 237	1 022	76	4 930	232	1 428	538	52	12
männlicher Personen										
334	12	96	37	1	186	7	53	17	5	13
295	20	111	37	3	179	5	65	14	2	14
906	55	180	102	8	449	18	117	54	3	15
103	5	31	8	1	125	4	44	9	2	16
2 706	120	574	306	25	1 466	58	374	160	16	17
603	33	109	38	1	325	13	90	27	2	18
530	20	89	31	1	253	11	59	25	1	19
1 415	62	226	159	12	617	20	179	68	6	20
1 640	73	385	182	17	838	41	276	116	12	21
198	12	21	18	-	157	10	28	13	-	22
400	10	167	27	1	170	2	76	12	-	23
9 130	422	1 989	945	70	4 765	189	1 361	515	49	24
weiblicher Personen										
12	5	2	3	-	1	-	-	-	-	25
15	5	12	4	-	5	-	1	-	-	26
53	15	20	7	-	12	3	6	4	-	27
8	2	1	-	-	4	1	2	-	-	28
212	66	63	13	3	67	11	22	12	2	29
71	16	20	7	1	8	1	4	-	-	30
29	13	5	4	1	7	3	2	1	-	31
157	27	47	18	-	24	7	7	2	1	32
158	42	55	18	1	27	11	16	3	-	33
11	10	1	-	-	3	1	1	-	-	34
37	7	22	3	-	7	5	6	1	-	35
763	208	248	77	6	165	43	67	23	3	36

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unter- stellungen ins- gesamt	Bei den Bewährungsaufsichten, Bewährung 1) (einschl. Aufhebung der Unterstellung) waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat					vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)
			deutsch	nicht deutsch	bereits früher			
					verurteilt	unter		
						Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht	
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	699	377	8	328	175	4	39
2	Hamburg	887	544	12	489	287	3	45
3	Niedersachsen	2 478	1 568	42	1 358	813	11	142
4	Bremen	482	260	4	234	136	1	40
5	Nordrhein-Westfalen	5 902	3 291	121	2 770	1 463	19	384
6	Hessen	1 725	1 100	43	904	472	4	130
7	Rheinland-Pfalz	1 022	615	15	494	232	3	32
8	Baden-Württemberg	2 705	1 570	96	1 310	707	5	151
9	Bayern	2 001	1 065	54	865	394	9	144
10	Saarland	318	200	6	169	53	-	8
11	Berlin (West)	879	518	20	429	147	1	72
12	Bundesgebiet ...	19 098	11 108	421	9 350	4 879	60	1 187
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	672	353	7	311	168	4	36
14	Hamburg	814	496	11	449	266	3	38
15	Niedersachsen	2 302	1 436	38	1 251	757	11	126
16	Bremen	457	241	4	218	132	1	36
17	Nordrhein-Westfalen	5 431	2 958	114	2 542	1 353	18	351
18	Hessen	1 556	966	40	816	432	3	113
19	Rheinland-Pfalz	928	548	11	448	217	2	27
20	Baden-Württemberg	2 467	1 395	92	1 193	647	5	136
21	Bayern	1 790	922	44	763	355	9	121
22	Saarland	308	193	5	162	52	-	8
23	Berlin (West)	782	454	18	382	129	1	62
24	Bundesgebiet ...	17 507	9 962	384	8 535	4 508	57	1 054
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	27	24	1	17	7	-	3
26	Hamburg	73	48	1	40	21	-	7
27	Niedersachsen	176	132	4	107	56	-	16
28	Bremen	25	19	-	16	4	-	4
29	Nordrhein-Westfalen	471	333	7	228	110	1	33
30	Hessen	169	134	3	88	40	1	17
31	Rheinland-Pfalz	94	67	4	46	15	1	5
32	Baden-Württemberg	238	175	4	117	60	-	15
33	Bayern	211	143	10	102	39	-	23
34	Saarland	10	7	1	7	1	-	-
35	Berlin (West)	97	64	2	47	18	-	10
36	Bundesgebiet ..	1 591	1 146	37	815	371	3	133

1) Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
allgemeinem Strafrecht

die beendet wurden durch

standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Widerruf							standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		Lfd. Nr.
		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat									
		deutsch	nicht deutsch	verurteilt	bereits früher		vermindert schuldfähig (§ 21 StGB)	ins- gesamt				darunter mit Anordnung des Ruhens
Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht										
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens										

insgesamt

16	1	311	3	303	180	5	35	5	1	1
9	1	322	9	314	191	4	27	8	-	2
29	2	850	18	789	535	13	70	42	3	3
10	1	215	3	203	135	2	37	24	9	4
70	3	2 439	51	2 266	1 413	29	289	94	4	5
25	2	569	13	512	312	10	73	16	3	6
10	1	379	13	352	182	2	30	9	1	7
27	1	990	49	932	592	11	94	25	4	8
35	5	860	22	795	452	10	100	46	-	9
3	-	108	4	98	45	-	6	6	1	10
4	-	335	6	310	158	3	69	3	-	11
238	17	7 378	191	6 874	4 195	89	830	278	26	12

männlicher Personen

16	1	309	3	302	180	5	35	5	1	13
8	1	299	8	292	181	4	27	8	-	14
29	2	811	17	753	512	13	65	42	3	15
10	1	209	3	200	134	2	36	23	8	16
66	3	2 309	50	2 149	1 350	29	274	93	4	17
23	1	538	12	488	294	10	64	15	3	18
10	1	356	13	334	175	2	29	9	1	19
25	1	932	48	886	563	11	90	25	4	20
33	5	804	20	753	438	10	95	45	-	21
3	-	106	4	96	43	-	6	6	1	22
3	-	304	6	284	146	3	59	3	-	23
226	16	6 977	184	6 537	4 016	89	780	274	25	24

weiblicher Personen

-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	25
1	-	23	1	22	10	-	-	-	-	26
-	-	39	1	36	23	-	5	-	-	27
-	-	6	-	3	1	-	1	1	1	28
4	-	130	1	117	63	-	15	1	-	29
2	1	31	1	24	18	-	9	1	-	30
-	-	23	-	18	7	-	1	-	-	31
2	-	58	1	46	29	-	4	-	-	32
2	-	56	2	42	14	-	5	1	-	33
-	-	2	-	2	2	-	-	-	-	34
1	-	31	-	26	12	-	10	-	-	35
12	1	401	7	337	179	-	50	4	1	36

7 Beendete Bewährungsaufsichten 1983
7.2 Unterstellungen nach

Lfd. Nr.	Land	Beendete Unterstellungen insgesamt	Bei den Bewährungsaufsichten,					vermindert schulfähig (§ 21 StGB)
			Bewährung 1)					
			waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher					
			deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		
			Bewährungs-	Führungs-				
			aufsicht	aufsicht				
Unterstellungen								
1	Schleswig-Holstein	557	358	5	290	117	1	10
2	Hamburg	524	317	18	251	142	-	16
3	Niedersachsen	1 511	989	40	746	300	1	46
4	Bremen	252	114	4	75	21	-	9
5	Nordrhein-Westfalen	4 706	2 944	160	2 191	924	1	158
6	Hessen	1 070	663	60	492	183	2	55
7	Rheinland-Pfalz	866	566	26	337	143	-	18
8	Baden-Württemberg	2 329	1 492	169	1 006	372	-	70
9	Bayern	2 830	1 794	119	1 204	461	3	123
10	Saarland	402	226	5	167	60	-	4
11	Berlin (West)	638	399	55	327	184	-	4
12	Bundesgebiet ...	15 685	9 862	661	7 086	2 907	8	513
Unterstellungen								
13	Schleswig-Holstein	539	341	5	279	111	1	10
14	Hamburg	499	297	18	238	134	-	16
15	Niedersachsen	1 428	921	40	719	290	1	45
16	Bremen	237	104	4	71	18	-	8
17	Nordrhein-Westfalen	4 350	2 670	156	2 060	875	-	145
18	Hessen	974	580	56	445	165	1	48
19	Rheinland-Pfalz	814	525	25	325	139	-	16
20	Baden-Württemberg	2 114	1 319	158	922	339	-	63
21	Bayern	2 592	1 601	112	1 116	434	3	110
22	Saarland	377	205	5	153	54	-	4
23	Berlin (West)	582	357	53	303	167	-	4
24	Bundesgebiet ...	14 506	8 920	632	6 631	2 726	6	469
Unterstellungen								
25	Schleswig-Holstein	18	17	-	11	6	-	-
26	Hamburg	25	20	-	13	8	-	-
27	Niedersachsen	83	68	-	27	10	-	1
28	Bremen	15	10	-	4	3	-	1
29	Nordrhein-Westfalen	356	274	4	131	49	1	13
30	Hessen	96	83	4	47	18	1	7
31	Rheinland-Pfalz	52	41	1	12	4	-	2
32	Baden-Württemberg	215	173	11	84	33	-	7
33	Bayern	238	193	7	88	27	-	13
34	Saarland	25	21	-	14	6	-	-
35	Berlin (West)	56	42	2	24	17	-	-
36	Bundesgebiet ..	1 179	942	29	455	181	2	44

1) Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Im Zeitpunkt der Unterstellung.

nach Staatsangehörigkeit, weiteren Merkmalen der Unterstellten und Ländern
Jugendstrafrecht

die beendet wurden durch										Lfd. Nr.
Widerruf (einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG)										
standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		waren die Probanden im Zeitpunkt der Straftat bereits früher						standen die Probanden ²⁾ auch unter Führungsaufsicht		
ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	deutsch	nicht deutsch	verurteilt	unter		vermindert schuldfähig (\$ 21 StGB)	ins- gesamt	darunter mit Anordnung des Ruhens	
					Bewährungs- aufsicht	Führungs- aufsicht				

insgesamt

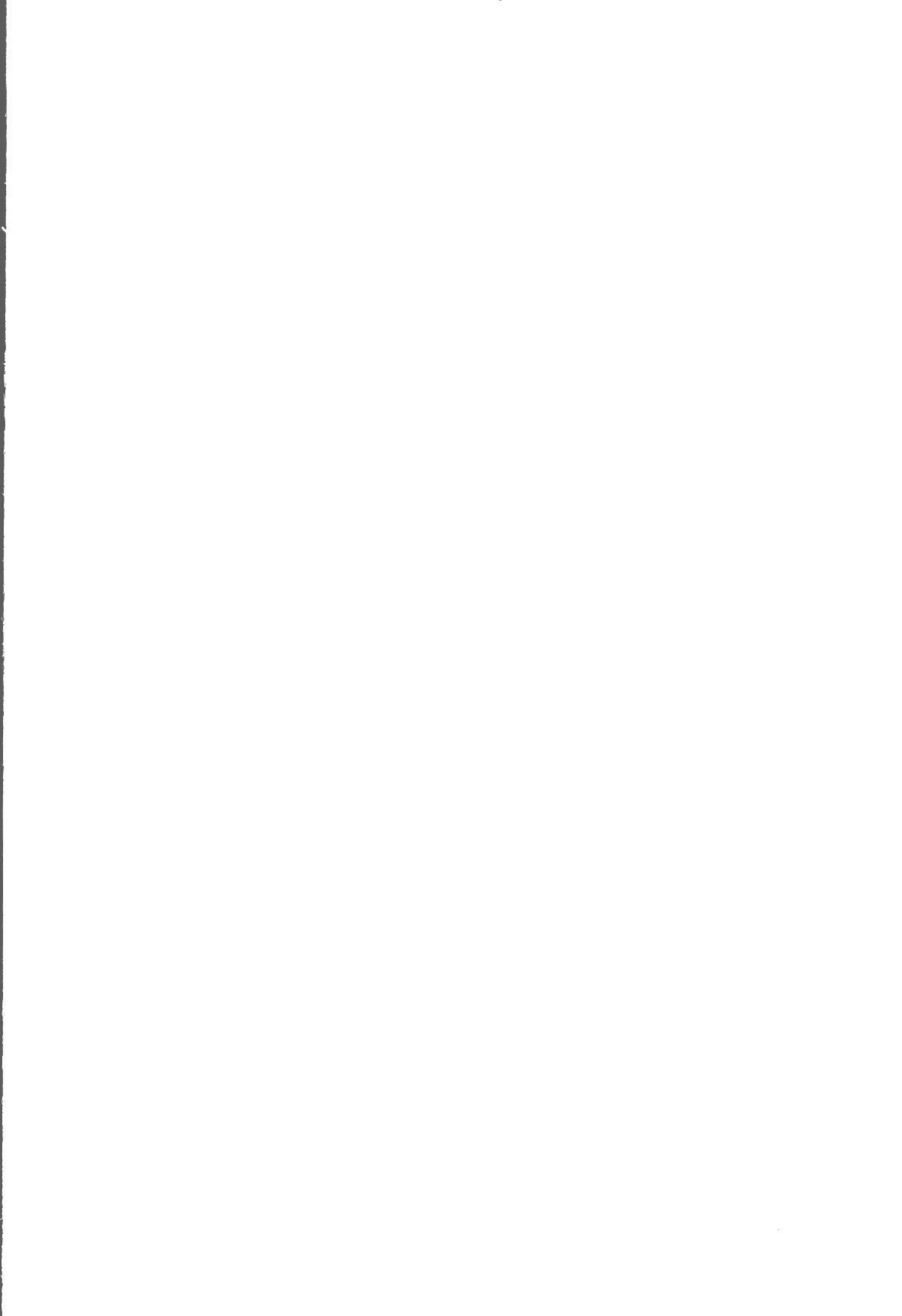
2	1	188	6	177	91	-	7	-	-	1
2	-	169	20	155	95	1	10	1	-	2
3	-	460	22	429	231	1	33	1	-	3
2	-	124	10	105	43	-	13	-	-	4
9	3	1 518	84	1 398	723	3	109	11	2	5
7	1	320	27	284	137	2	25	3	1	6
3	1	258	16	228	101	-	8	2	-	7
4	-	605	63	552	297	-	40	2	-	8
7	2	863	54	804	418	2	61	11	1	9
3	-	165	6	141	69	-	1	1	-	10
-	-	161	23	157	112	-	5	-	-	11
42	8	4 831	331	4 430	2 317	9	312	32	4	12

männlicher Personen

1	-	187	6	176	91	-	6	-	-	13
2	-	164	20	152	93	1	10	1	-	14
3	-	445	22	415	224	1	32	1	-	15
2	-	119	10	102	43	-	12	-	-	16
8	3	1 444	80	1 353	699	3	102	11	2	17
5	1	311	27	279	135	2	24	3	1	18
1	1	248	16	226	98	-	8	2	-	19
4	-	574	63	532	284	-	38	2	-	20
5	1	829	50	778	406	2	56	10	1	21
2	-	161	6	137	69	-	1	1	-	22
-	-	150	22	146	106	-	5	-	-	23
33	6	4 632	322	4 296	2 248	9	294	31	4	24

weiblicher Personen

1	1	1	-	1	-	-	1	-	-	25
-	-	5	-	3	2	-	-	-	-	26
-	-	15	-	14	7	-	1	-	-	27
-	-	5	-	3	-	-	1	-	-	28
1	-	74	4	45	24	-	7	-	-	29
2	-	9	-	5	2	-	1	-	-	30
2	-	10	-	2	3	-	-	-	-	31
-	-	31	-	20	13	-	2	-	-	32
2	1	34	4	26	12	-	5	1	-	33
1	-	4	-	4	-	-	-	-	-	34
-	-	11	1	11	6	-	-	-	-	35
9	2	199	9	134	69	-	18	1	-	36



Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Entwicklung der Straffälligkeit, Anteil der Straftaten nach Hauptdeliktgruppen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten, Strafgefangene und Sicherungsverwahrte) und die Bewährungshilfe, die durch entsprechende Bezugszahlen über die strafmündige Bevölkerung abgerundet sind.

Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall in Zivilprozeß-, Konkurs-, Vergleichs- und Strafsachen sowie dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und nach OLG-Bezirken sowie nach Art der Erledigung. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats-(Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Berichten als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten und verurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende,

Jugendliche) u.a. nach Straftat, Geschlecht und Art der Entscheidung berichtet. Die Gliederung der Verurteilten wird nach dem Alter zur Tatzeit sowie nach Art und Höhe der erkannten Strafen und der angeordneten Maßnahmen und Maßregeln vorgenommen. Ferner enthalten die Tabellen z.T. Nachweisungen über Nebenstrafen, Untersuchungshaft und Vorstrafen.

Reihe 4: Strafvollzug

Der jährliche Bericht weist Zahl und Art der Justizvollzugs- und Verwahranstalten in den Bundesländern sowie ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung nach.

Die Nachweisungen vermitteln einen Überblick über die Zahl der Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Art und Dauer der Strafen oder Maßnahmen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände. Daneben sind für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik lange Reihen gebildet.

Reihe 5: Bewährungshilfe

Die jährlichen Berichte informieren über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.